

Zeitschrift: Mitteilungen des Statistischen Bureaus des Kantons Bern
Herausgeber: Statistisches Bureau des Kantons Bern
Band: - (1940)
Heft: 19

Artikel: Die Ergebnisse der Grossratswahlen im Kanton Bern vom 8. Mai 1938
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-850418>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Stadt- & Hochschulbibliothek
6 MRZ. 1947
BERN

Mitteilungen des Statistischen Bureaus des Kantons Bern

Neue Folge

Nr. 19

Die Ergebnisse der
Grossratswahlen
im Kanton Bern

vom 8. Mai 1938



Bern
Kommissionsverlag von A. Francke A.-G.
1940

Veröffentlichungen des Statistischen Bureaus des Kantons Bern.

- Beiträge zur Statistik des Kantons Bern, Heft I—III, 1864 (vergriffen).
Hauptergebnisse der Volkszählung vom 1. Dezember 1870 (vergriffen).
Statistisches Jahrbuch für den Kanton Bern, Jahrgänge I—XI, 1865—1877.
Zur Statistik der Schulhygiene im Kanton Bern 1879 (vergriffen).
Hauptergebnisse der Volkszählung vom 1. Dezember 1880 (vergriffen).
Ergebnisse der Gemeinderechnungen im Kanton Bern auf Ende 1880 (vergriffen).

Mitteilungen des Statistischen Bureaus des Kantons Bern — Jahrgänge 1883—1928:

I. Bevölkerungsstatistik.

- 1883 Lieferung II: { 1. Stand u. Bewegung d. Bürger u. Einsassen in d. Gemeinden v. 1850—1880.
2. Bevölkerungsbewegung von 1876—1881.
3. Die aussergewöhnlichen Todesfälle von 1878—1882.
IV: Zif. 1. Die überseeische Auswanderung a. d. Kt. Bern in d. Jahren 1878—1882.
1885 „ II: Vergleichende Statistik der Volkszählungsergebnisse betr. den Kanton Bern.
1887 „ II: Untersuchungen betreffend die Bevölkerungsbewegungen und die wirtschaftlichen Verhältnisse im Jahrzehnt 1876—1886.
1888/89 „ II: (Ortschaftsstatistik auch in französischem Text.)
1. Zahl der Wohnhäuser, der Haushaltungen, der wohnhaften und anwesenden Personen in den Ortschaften des Kts. Bern n. d. Volkszählg. v. 1. Dez. 1888.
2. Die Bevölkerung nach Einwohner- und Kirchgemeinden, festgestellt auf Grund der eidg. Volkszählung vom 1. Dezember 1888.
1892 „ II: Ergebn. der Bevölkerungsstatistik d. Kts. Bern für den Zeitraum v. 1886—1890.
1901 „ II: Ergebnisse der eidg. Volkszählung vom 1. Dezember 1900 im Kanton Bern.
1903 „ I: Ergebnisse der Zählung der Geisteskranken im Kanton Bern vom 1. Mai 1902.
1908 „ I: Ergebnisse der Bevölkerungsstatistik des Kantons Bern von 1891—1905/06.
1911 „ I: Ergebnisse der eidg. Volkszählung im Kanton Bern vom 1. Dezember 1910.
1921 „ II: Hauptergebnisse der eidg. Volkszählung vom 1. Dez. 1920 nach Gemeinden und Ortschaften im Kanton Bern.
1922 „ I: Zif. 2. Statistik der Bevölkerungsbewegung im Kanton Bern pro 1906—1920.
1925 „ I: Ergebnisse der eidg. Volkszählung vom 1. Dezember 1920 im Kanton Bern.

II. Finanzwesen.

- 1883 III, 1894 III, 1899 I, 1901 I, 1905 I, 1909 II, 1915 I, 1920 II, 1925 II, Statistik der Gemeindesteuern im Kanton Bern.
1903 II, 1912 II, 1923 II, Gemeinde-Finanzstatistik. Rechnungsergebnisse betreffend die Verwaltung und den Bestand der Gemeindegüter im Kanton Bern.
1896 I, 1928 I, Gemeinde-Finanzstatistik. Detaillierte Rechnungsergebnisse der laufenden Verwaltung im Ortsgut der Einwohnergemeinden des Kantons Bern.

III. Wirtschaftsstatistik.

a) Landwirtschaftliche Statistik, jahrgangweise: 1885—1927 (24 Lieferungen).

b) Uebrige Wirtschaftsstatistik:

- 1883 Lieferung I: Der Weinbau im Kt. Bern pro 1881/82 (mit einer graph. Witterungstabelle).
„ IV: Zif. 2. Statistik d. Geltstage im Kt. Bern v. 1878—1882 (mit 2 graph. Tabellen).
1885 „ I: { 1. Die Weinernte der Jahre 1883 und 1884 im Kanton Bern.
2. Statistik der Milchwirtschaft im Käsebetrieb des Kantons Bern.
3. Statistik der Sparkassen im Kanton Bern.
„ III: { 1. Der Holzkonsum im Kanton Bern.
2. Die Hagelschläge seit 1878, speziell von 1882—1885, m. 2 Uebersichtskarten.
1888/89 „ I: Ergebnisse der Obstbaumzählung vom Mai 1888 im Kanton Bern.
(Edition française): Résultats du recensement des arbres fruitiers du mai 1888 (avec une carte), publiés par le Bureau cantonal de statistique.
1890 Lieferung I: Gewerbestatistik für die Städte Bern, Biel und Burgdorf.
„ II: Grundbesitzstatistik des Kts. Bern nach der Aufnahme vom Jahr 1888 (vergr.).
(Edition française): Statistique de la propriété foncière du canton de Berne d'après le recensement de 1888, publié par le Bureau cantonal de statistique (vergr.).
1891 Lieferung I: Die gewerblichen Betriebe und Unternehmungen des Kantons Bern nach der Aufnahme vom November 1889. (Auch in französischem Text.)
1892 „ I: Statistik der öffentlichen Krankenpflege im Kanton Bern mit Bezugnahme auf die Krankenversicherung.

Mitteilungen des Statistischen Bureaus des Kantons Bern

Neue Folge

Nr. 19

Die Ergebnisse der
Grossratswahlen
im Kanton Bern

vom 8. Mai 1938



Bern
Kommissionsverlag von A. Francke A.-G.
1940

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Einleitung.	5
2. Die Stimmberechtigung.	9
3. Die Stimmbeteiligung	12
4. Die Gesamtstimmenzahlen der Parteien	16
5. Die Parteidisziplin	18
6. Die Zuteilung der Mandate	19
7. Die Altersgliederung der Grossräte	21
8. Die Berufszugehörigkeit der Grossräte	23

ANHANG.

Tabelle I. Wahlbeteiligung und Stimmabgabe im allgemeinen, nach Gemeinden resp. Abstimmungskreisen und nach Parteistimmen	25
Tabelle II. Die Stimmzahl der einzelnen Kandidaten	39
Tabelle III. Resultate der Grossratswahlen 1938, verglichen mit denen von 1922, 1930 und 1934	89
Tabelle IV. Anzahl der Stimmberechtigten und Stimmbeteiligten in den Wahlgängen der Jahre 1922, 1926, 1930, 1934 und 1938	101
Tabelle V. Prozentischer Anteil der Parteien an der Gesamtwählermasse in den einzelnen Abstimmungskreisen (Gemeinden)	105

1. Einleitung.

Der Grosse Rat wurde am 8. Mai 1938 erstmals auf Grund des erhöhten Vertretungsquotienten gewählt. Gemäss der vom Bernervolk am 11. April 1937 angenommenen Abänderung von Art. 19 der Staatsverfassung wird auf je 4000 gegenüber bisher 3000 Personen der Wohnbevölkerung ein Mitglied des Grossen Rates gewählt. Eine Bruchzahl von über 500 statt bisher 1500 berechtigt ebenfalls zur Wahl eines Mitgliedes. Die Verfassungsänderung hatte eine Reduktion der Mitgliederzahl des Grossen Rates von 228 auf 184 also um 44 Mitglieder zur Folge.

Massgebend für die Bestimmung der Mandatzahlen in den verschiedenen Wahlkreisen ist wie bei der letzten Grossratswahl das Ergebnis der eidgenössischen Volkszählung vom 1. Dezember 1930.

Die Mandatzahl der Wahlkreise betrug:

Wahlkreis	Wahlgang 1934	Wahlgang 1938	Abnahme
Aarberg	6	5	1
Aarwangen	10	8	2
Bern-Stadt	37	28	9
Bern-Land	11	9	2
Biel	13	10	3
Büren	5	4	1
Burgdorf	11	9	2
Courtelary	8	6	2
Delémont	6	5	1
Erlach	3	2	1
Franches-Montagnes	3	3	—
Fraubrunnen	5	4	1
Frutigen	4	4	—
Interlaken	9	7	2
Konolfingen	11	8	3
Laufen	3	3	—
Laupen	3	3	—
Moutier	8	6	2
Neuveville	2	2	—
Nidau	5	4	1
Oberhasli	2	2	—
Porrentruy	8	6	2
Saanen	2	2	—
Schwarzenburg	3	3	—
Seftigen	7	6	1
Signau	8	7	1
Nieder-Simmental	4	4	—
Ober-Simmental	2	2	—
Thun	15	11	4
Trachselwald	8	6	2
Wangen	6	5	1
Total	228	184	44

Der Wahlgang vom 8. Mai 1938 war der fünfte, der nach dem proportionalen Verfahren durchgeführt wurde. Von den technischen Einzelheiten dieses Wahlverfahrens sind nachstehend einige der wichtigsten kurz aufgeführt:

Damit ein Bürger als Grossrat gewählt werden kann, muss er von einer Partei oder einer Wählergruppe vorgeschlagen werden. Die Vorschläge (Listen) müssen spätestens am 20. Tage vor dem Wahltag, von mindestens 10 stimmberechtigten Bürgern unterzeichnet und mit einer Herkunftsbezeichnung versehen, beim zuständigen Regierungsstatthalter eingereicht werden.

Das Wahlrecht kann durch Verwendung eines amtlichen oder ausseramtlichen Wahlzettels ausgeübt werden. Auf den Wahlzettel dürfen soviele Kandidaten-namen gesetzt werden, als im Wahlkreis Mandate zu vergeben sind. Ein Name kann zweimal geschrieben werden. Ausseramtliche Wahlzettel können durch handschriftliche Streichungen und Ergänzungen abgeändert werden; vervielfältigte Abänderungen sind unzulässig und Wahlzettel mit solchen Abänderungen ungültig.

Die leeren Linien auf einem Wahlzettel werden als Zusatzstimmen derjenigen Partei zugerechnet, deren Herkunftsbezeichnung die Liste trägt. Fehlt eine solche, oder trägt sie mehrere, so zählen sie als leere Stimmen und fallen für die Berechnung nicht in Betracht.

Zur Ermittlung des Wahlergebnisses werden die Kandidaten- und Zusatzstimmen jeder Partei für sich zusammengezählt = *Parteistimmenzahl*.

Sämtliche Parteistimmenzahlen zusammen werden durch die Zahl der zu vergebenden Mandate + 1 dividiert = *Verteilungszahl*.

Die Division jeder einzelnen Parteistimmenzahl durch die Verteilungszahl ergibt die Zahl der Mandate jeder Liste.

Sind nach dieser Operation noch nicht sämtliche Sitze besetzt, so erfolgt die Zuteilung der Restmandate, indem man jede Parteistimmenzahl durch die Zahl der ihr zugewiesenen Mandate + 1 dividiert. Diejenige Partei, die den grössten Quotienten aufweist, erhält den ersten Sitz. Das Verfahren wird fortgesetzt, bis sämtliche Mandate vergeben sind. Die Zuteilung der Restmandate erfolgt also nicht einfach nach der Zahl der Reststimmen, sondern nach Massgabe der Stimmenzahl, die eine Partei je auf ein ihr zufallendes Mandat aufbringt.

Das Wahlverfahren ist den Wählern allmählich so geläufig geworden, dass die Zahl der ungültigen Wahlzettel unbedeutend ist. Immerhin ist in diesem letzten Wahlgang deren Anzahl gegenüber den früheren Jahren etwas gestiegen. Sie betrug bei den Grossratswahlen:

im Jahre 1922	740	Stück	=	0,57	%	der	eingegangenen	Wahlzettel
„ „ 1926	444	„	=	0,34	%	„	„	„
„ „ 1930	353	„	=	0,28	%	„	„	„
„ „ 1934	466	„	=	0,30	%	„	„	„
„ „ 1938	555	„	=	0,35	%	„	„	„

Nach dem Wahlverfahren ist die Listenverbindung und die Verbindung von Unterlisten gestattet. Bei den Wahlen im Jahre 1930 bestanden Listenverbindungen in 15 Wahlkreisen, im Wahlgang 1934 in 17 Wahlkreisen und 1938 in 27 Wahlkreisen. Listenverbindungen zwischen der Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei und der freisinnig-

demokratischen Partei haben bestanden in allen Wahlkreisen, mit Ausnahme der Aemter Delémont, Laufen und Neuveville. In den Wahlkreisen Bern-Stadt und Moutier haben Listenverbindungen bestanden zwischen den drei bürgerlichen Parteien, d. h. Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei (bzw. Bürgerpartei), freisinnig-demokratischer Partei und katholischer Volkspartei (Parti démocratique catholique).

Im Wahlkreis Biel wurde eine bürgerliche Einheitsliste eingelegt, welche als Liste der „Bürgerlichen Parteien“ bezeichnet war. Daneben bestand eine Listenverbindung zwischen der deutschen und französischen sozialistischen Parteigruppe, der sozialdemokratischen Partei und der Parti socialiste romand einerseits und dem Freiwirtschaftsbund andererseits. In den Wahlkreisen Aarberg, Bern-Stadt, Nidau, Ober-Simmental und Thun bestanden Listenverbindungen zwischen der sozialistischen Partei, den Jungbauern und dem Freiwirtschaftsbund. Die sozialistische Partei und die Jungbauern (Schweizerische Bauernheimatbewegung) gingen in folgenden Wahlkreisen Listenverbindungen ein:

Aarwangen	Interlaken	Signau
Bern-Land	Konolfingen	Seftigen
Büren	Laupen	Nieder-Simmental
Burgdorf	Neuveville	Thun
Erlach	Porrentruy	Trachselwald
Fraubrunnen	Oberhasli	Wangen
Frutigen	Schwarzenburg	

Im Wahlkreis Saanen gingen die Jungbauern und die Parteilosen Listenverbindung ein; in Erlach die Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei mit der Allgemeinen bürgerlichen Liste. In den Wahlkreisen Konolfingen, Schwarzenburg und Seftigen waren je 2 Listen der Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei aufgestellt, welche miteinander verbunden waren, nämlich in Konolfingen die Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei Nord und Süd, in Schwarzenburg die Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei Schwarzenburg und die Sektion Guggisberg, in Seftigen die Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei links und rechts der Gürbe.

Von der Möglichkeit des korporativen Vorgehens durch das Mittel der Listenverbindung wurde noch stärker Gebrauch gemacht als bei den Wahlen 1934 und 1938.

Jeder Amtsbezirk bildet einen Wahlkreis. Eine Ausnahme macht der Amtsbezirk Bern, der in die Wahlkreise Bern-Stadt und Bern-Land aufgeteilt ist. Der Kanton Bern zählt demnach 31 Grossratswahlkreise.

Die Abstimmungskreise fallen in der Regel mit dem Gebiet der politischen Gemeinden zusammen. Für die Wahlen 1938 bestanden hievon folgende Ausnahmen:

1. *aufgeteilt* wurden die Einwohnergemeinden:

- Bern-Stadt in *a.* obere Gemeinde,
b. mittlere Gemeinde,
c. untere Gemeinde und
d. Bern-Bümpliz.
- Schlosswil in *a.* Schlosswil und
b. Oberhünigen.
- Saanen in *a.* Saanen,
b. Gstaad und
c. Abländschen.
- Sumiswald in *a.* Sumiswald und
b. Wasen.
- Sonvilier in *a.* Sonvilier-village und
b. Sonvilier-montagne.

2. *zusammengefasst* zu einem Abstimmungskreis sind die Einwohnergemeinden:

Kallnach und Niederried,
Lotzwil und Gutenberg,
Büren a. A. und Meienried,
Höchstetten und Hellsau,
Mötschwil-Schleumen und Rütli b. L.,
Niederösch und Oberösch,
Tramelan-dessus und Mont-Tramelan teilweise,
Tramelan-dessous und Mont-Tramelan teilweise,
Tschugg und Mullen,
Wiggiswil und Deisswil,
Ausserbirrmoos, Innerbirrmoos und Otterbach (unter dem Namen Kurzenberg),
Münchenwiler und Clavaleyres,
Courrendlin und Vellerat,
Sornetan und Monible,
St. Ursanne, Montenol und Montmelon,
Kirchdorf, Jaberg und Noflen,
Uttigen und Kienersrüti,
Zimmerwald, Englisberg und Niedermuhlern,
Niederstocken und Oberstocken,
Forst und Längenbühl.

Ausser Betracht gelassen ist hier die im Amtsbezirk Franches-Montagnes stets vorgenommene Zusammenfassung verschiedener Einwohnergemeinden, weil in diesem Amte eine stille Wahl stattfand.

Die vorliegende Publikation umfasst 5 Tabellen:

- a.* Tabelle I enthält die Wahlbeteiligung und die Stimmabgabe nach Parteien und nach Gemeinden bzw. Abstimmungskreisen.
- b.* Tabelle II weist die von den einzelnen Kandidaten erreichten Stimmzahlen, gemeindeweise dargestellt, auf.
- c.* Tabelle III bringt eine vergleichende Zusammenstellung der Parteistimmen nach Amtsbezirken und nach den verschiedenen Wahlgängen seit 1922. Die Parteistimmen sind wegen der Ungleichheit

der Zahl der Mandate in den Wahlkreisen nicht ohne weiteres vergleichbar, denn es kommt ihnen je nach der Anzahl der zu wählenden Vertreter ein ganz verschiedenes Gewicht zu. Während z. B. im Amtsbezirk Oberhasli der einzelne Wähler 2 Parteistimmen abgeben kann, da 2 Vertreter zu wählen sind, verfügt ein Stimmberechtigter im Wahlkreis Bern-Stadt über 28 Stimmen, da hier 28 Mandate zu vergeben sind. Auch innerhalb desselben Wahlkreises war die Zahl der Mandate bei den einzelnen Wahlgängen nicht durchgehend gleich, so dass auch das Gewicht der Parteistimmen bei den verschiedenen Wahlgängen sich ändert. Um die Vergleichsmöglichkeit herzustellen, errechneten wir die den Parteistimmen entsprechende Anzahl (Voll-) Wähler. Man erhält sie, indem man die Parteistimmen durch die jeweilige Anzahl der zu wählenden Vertreter dividiert.

- d. Tabelle IV enthält eine vergleichende Zusammenstellung der Stimmberechtigten und der Stimmenden für die Wahlkreise und die einzelnen Wahlgänge seit 1922.
- e. Tabelle V zeigt den prozentischen Anteil der Parteien an der Gesamtwählermasse in den einzelnen Abstimmungskreisen (Gemeinden).

2. Die Stimmberechtigung.

Die Gesamtzahl der Stimmberechtigten hat sich bei den letzten Grossratswahlen wie folgt entwickelt:

1922	174 389	Stimmberechtigte,
1926	184 338	Stimmberechtigte,
1930	191 351	Stimmberechtigte,
1934	203 844	Stimmberechtigte,
1938	212 653	Stimmberechtigte.

Während bei den Grossratswahlen von 1922 26,9 % oder gut ein Viertel der schweizerbürgerlichen Wohnbevölkerung stimmberechtigt war, beträgt dieser Anteil bei den Grossratswahlen 1938 31,8 % oder fast ein Drittel. Im Zeitraum von 1922—1938 hat sich die Zahl der Stimmberechtigten um ca. 22 % vermehrt. Die Zunahme der Wohnbevölkerung konnte mit der Steigerung der Stimmberechtigten bei weitem nicht Schritt halten. Diese Tatsache ist auf die allgemein bekannte Erscheinung der Veralterung der Bevölkerung und wohl auch zum Teil auf die Abnahme der Ausländeranteile zurückzuführen. Die nächste Volkszählung wird auch in dieser Hinsicht interessante Ergebnisse liefern.

In den einzelnen Wahlkreisen waren für die beiden letzten Grossratswahlgänge stimmberechtigt:

Wahlkreis	Stimmberechtigte		Zunahme (+) bzw. Abnahme (—)	
	1934	1938	absolut	in % des Bestandes von 1934
Aarberg	5 444	5 659	+ 215	+ 3,9
Aarwangen	8 904	9 332	+ 428	+ 4,8
Bern-Stadt	35 004	37 140	+ 2136	+ 6,1
Bern-Land	10 573	11 210	+ 637	+ 6,0
Biel	11 972	12 946	+ 974	+ 8,1
Büren	3 937	4 100	+ 163	+ 4,1
Burgdorf	9 607	9 924	+ 317	+ 3,3
Courtelary	6 886	6 623	— 263	— 3,8
Delémont	5 425	5 394	— 31	— 0,6
Erlach	2 099	2 247	+ 148	+ 7,1
Franches-Montagnes .	2 478	2 477	— 1	0,0
Fraubrunnen	4 503	4 596	+ 93	+ 2,1
Frutigen	3 794	3 908	+ 114	+ 3,0
Interlaken	8 592	8 806	+ 214	+ 2,5
Konolfingen	9 169	9 587	+ 418	+ 4,6
Laufen	2 628	2 649	+ 21	+ 0,8
Laupen	2 719	2 821	+ 102	+ 3,8
Moutier	6 632	7 077	+ 445	+ 6,7
Neuveville	1 188	1 184	— 4	— 0,3
Nidau	4 366	4 528	+ 162	+ 3,7
Oberhasli	2 059	2 048	— 11	— 0,5
Porrentruy	6 930	7 141	+ 211	+ 3,0
Saanen	1 644	1 659	+ 15	+ 0,9
Schwarzenburg	2 774	2 817	+ 43	+ 1,6
Seftigen	5 894	6 068	+ 174	+ 3,0
Signau	6 995	7 172	+ 177	+ 2,5
Nieder-Simmental . . .	3 824	3 995	+ 171	+ 4,4
Ober-Simmental	2 107	2 157	+ 50	+ 2,4
Thun	13 200	14 554	+ 1354	+ 10,3
Trachselwald	7 067	7 217	+ 150	+ 2,1
Wangen	5 452	5 617	+ 165	+ 3,0
Total	203 866	212 653	+ 8787	+ 4,3

Während sich die Zahl der Stimmberechtigten in den Jahren 1930 bis 1934 um 12 515 oder um 6,5 % erhöhte, betrug die Zunahme von 1934—1938 nur noch 8787 oder 4,3 %. Die Veränderung der Zahl der Stimmberechtigten ist auch ein Kennzeichen der Veränderung im Bestand der im erwerbsfähigen Alter stehenden Bevölkerung. Man darf daher aus den Zahlen schliessen, dass seit 1934 nicht nur das Anwachsen der Zahl der Stimmberechtigten, sondern auch das Anwachsen der erwerbsfähigen Bevölkerung eine Verzögerung erfahren hat.

Ordnet man die Wahlkreise nach der Grösse der prozentualen Zunahme der Stimmberechtigten zwischen 1934 und 1938, so ergibt sich folgende Reihenfolge:

	Zunahme (+) bzw. Abnahme (—) der in kantonalen Angelegenheiten Stimmberechtigten für den Durchschnitt einer vierjährigen Periode aus der Zeit		
	für die vierjährige Periode		
	1922/1930	1930/1934	1934/1938
Thun	+ 4,9	+ 12,1	+ 10,3
Biel	+ 12,9	+ 4,6	+ 8,1
Erlach	+ 3,8	+ 3,2	+ 7,1
Moutier	+ 10,6	— 2,5	+ 6,7
Bern-Stadt	+ 6,8	+ 14,1	+ 6,1
Bern-Land		+ 13,8	+ 6,0
Aarwangen	+ 5,3	+ 9,1	+ 4,8
Konolfingen	+ 3,4	+ 5,7	+ 4,6
Nieder-Simmental	+ 3,2	+ 4,1	+ 4,4
Büren	+ 8,7	— 1,4	+ 4,1
Aarberg	+ 1,8	+ 5,0	+ 3,9
Laupen	+ 1,7	+ 4,1	+ 3,8
Nidau	+ 6,5	+ 0,2	+ 3,7
Burgdorf	+ 4,2	+ 5,5	+ 3,3
Frutigen	+ 3,7	+ 4,9	+ 3,0
Porrentruy	+ 1,7	+ 4,3	+ 3,0
Seftigen	+ 0,9	+ 6,3	+ 3,0
Wangen	+ 5,4	+ 4,6	+ 3,0
Interlaken	+ 4,7	+ 2,8	+ 2,5
Signau	+ 2,3	+ 5,5	+ 2,5
Ober-Simmental	— 0,9	+ 2,0	+ 2,4
Fraubrunnen	+ 3,8	+ 4,9	+ 2,1
Trachselwald	+ 2,2	+ 5,6	+ 2,1
Schwarzenburg	— 0,7	+ 4,6	+ 1,6
Saanen	— 1,4	+ 6,8	+ 0,9
Laufen	+ 5,2	+ 5,8	+ 0,8
Franches-Montagnes	— 1,5	+ 0,1	0,0
Neuveville	+ 2,3	+ 4,9	— 0,3
Oberhasli	+ 6,2 *)	+ 1,4	— 0,5
Delémont	+ 5,8	+ 4,6	— 0,6
Courtelary	+ 1,7	— 1,8	— 3,8
Total	+ 4,5	+ 6,5	+ 4,3

Trotzdem die Umschichtungen in der Bevölkerung während der Periode 1934/1938 schwächer geworden sind, so haben sich doch einige auffallende Aenderungen ergeben. Die Stadt Bern hat immer noch die grösste absolute Zunahme der Stimmberechtigten und damit an erwerbsfähiger Bevölkerung aufzuweisen, sie ist aber bei Berücksichtigung der prozentualen Zunahme von den Wahlkreisen Thun, Biel, Erlach und Moutier überholt worden. Moutier, das in der Periode 1930/34 mit einer Abnahme der Stimmberechtigten von 2,5 % an letzter Stelle stand, ist in der Periode 1934/1938 auf den 4. Platz vorgerückt. Diese bemerkenswerte Umschichtung ist wohl darin begründet, dass während der Krise ein Teil der in der Uhrenindustrie beschäftigten Bevölkerung abwanderte, und neuerdings infolge der Neubelebung der Uhrenindustrie, eine Zuwanderung zu verzeichnen war. Charakteristisch ist auch der Zusammenhang des Baues des Kraftwerkes Oberhasli mit der Veränderung der

*) Bau des Kraftwerkes Oberhasli.

Zahl der Stimmberechtigten. 1922/26 betrug im Wahlkreis Oberhasli die Zunahme der Stimmberechtigten 5,8 %, 1926/30 6,3 %, 1930/34 1,4 %, 1934/38 ist bereits eine Abnahme von 0,5 % zu verzeichnen. Eine Abnahme der Zahl der Stimmberechtigten und deshalb auch einen Bevölkerungsverlust haben die Wahlkreise Franches-Montagnes, Neuveville, Oberhasli, Delémont und Courtelary aufzuweisen.

Die Zusammenstellung der Zahl der Stimmberechtigten bei den Grossratswahlen 1938 zeigt, dass die Zunahme der Zahl der Stimmberechtigten und damit auch der erwerbsfähigen Bevölkerung in den Städten und den mehr industriellen Gebieten stärker ist als in den rein ländlichen Gebieten. Ein deutliches Bild über diese Entwicklung ergibt sich, wenn man die Abstimmungskreise nach der wirtschaftlichen Struktur der Bevölkerung ordnet:

Anteil der in der Landwirtschaft Erwerbstätigen am Total der Erwerbenden (Volkszählung 1930)	Anzahl der Gemeinden bzw. Abstimmungskreise *)	Zahl der Stimmberechtigten		Zunahme der Stimmberechtigten für je eine vierjährige Periode in der Zeit von		
		1934	1938	1922/30	1930/34	1934/38
Städte Bern und Biel	2	46 748	49 837	7,6 %	11,7 %	6,6 %
übrige G'den bis 10 %	28	29 985	31 644			
10,1—20,0 %	56	28 948	30 315	6,7 %	7,7 %	4,7 %
20,1—30,0 %	67	25 274	26 093	6,2 %	4,5 %	3,2 %
30,1—40,0 %	82	22 923	23 525	4,4 %	3,9 %	2,6 %
40,1—50,0 %	71	18 692	19 235	2,8 %	4,1 %	2,9 %
50,1—60,0 %	71	16 967	17 300	2,0 %	3,4 %	2,0 %
60,1—70,0 %	61	10 645	10 938	1,6 %	3,1 %	2,8 %
über 70 %	28	3 684	3 766	0,9 %	1,8 %	2,2 %

Aus der Darstellung ist ersichtlich, dass die Zunahme der Zahl der Stimmberechtigten in der Periode 1934/38 gegenüber 1930/34 in den Städten und den vorwiegend industriellen Gebieten erheblich nachgelassen hat. Die ausgesprochen ländlichen Gebiete weisen wohl auch einen Rückgang dieser Zunahme auf, sie scheinen jedoch diesem Vorgang gegenüber etwas widerstandsfähiger zu sein.

3. Die Stimmbeteiligung.

Die Stimmbeteiligung bei den Grossratswahlen betrug im Kantonsdurchschnitt:

im Wahlgang 1922	73,8 %
„ „ 1926	72,9 %
„ „ 1930	65,9 %
„ „ 1934	76,0 %
„ „ 1938	75,1 %

Die Stimmbeteiligung ist bei den letzten Grossratswahlen im Vergleich zu denjenigen von 1934 von 76,0 auf 75,1 % zurückgegangen. Es ist dies an und für sich immer noch eine gute Stimmbeteiligung;

*) Die Einwohnergemeinden mit mehreren Abstimmungskreisen wurden als je eine Einheit gerechnet.

die Abnahme ist gering. Nachdem mit den Grossratswahlen 1938 noch die Regierungsratswahlen und die beiden kantonalen Volksabstimmungen betreffend das Gesetz über das Gastwirtschaftsgewerbe und den Handel mit geistigen Getränken und den Volksbeschluss über den beschleunigten Ausbau der Fremdenverkehrsstrassen verbunden waren, hätte man erwarten dürfen, dass die Stimmbeteiligung einen Auftrieb erfahren würde; statt dessen ist nun aber diese kleine Reduktion zu verzeichnen. Der Rückgang der Stimmbeteiligung im Vergleich zum Wahlgang 1934 ist u. a. wohl auch auf ein Abflauen der verschiedenen Erneuerungsbewegungen zurückzuführen. Während 1934 einzig und allein Laufen eine Abnahme der Wahlbeteiligung aufwies und die Wahlkreise Oberhasli, Signau, Biel, Laupen und Nieder-Simmental eine Zunahme von über 30 % erreichten, ist 1938 in 13 Wahlkreisen eine Abnahme der Wahlbeteiligung zu konstatieren. Seftigen steht diesmal mit einer Zunahme von nur 16,8 % an erster Stelle.

In der nachfolgenden Tabelle sind die Wahlkreise in der Reihenfolge der Zunahme der Stimmbeteiligung gegenüber 1934 geordnet.

Es stimmten von je 100 Stimmberechtigten (der Amtsbezirk Franches-Montagnes wurde in den Vergleich nicht einbezogen, da dort im Jahre 1938 eine stille Wahl stattfand):

Wahlkreis	Wahlgang		Zunahme (+) bzw. Abnahme (—) in % der Beteiligung von 1934
	1934	1938	
Seftigen	72,0	84,1	+ 16,8
Laupen	70,5	85,9	+ 12,3
Saanen	70,4	77,9	+ 10,7
Trachselwald	69,6	76,2	+ 9,5
Konolfingen	76,3	83,3	+ 9,2
Oberhasli	78,3	84,6	+ 8,0
Aarberg	75,1	80,5	+ 7,2
Schwarzenburg	67,9	72,6	+ 6,9
Burgdorf	78,2	82,7	+ 5,8
Nidau	77,5	81,6	+ 5,3
Nieder-Simmental	69,3	72,3	+ 4,3
Erlach	82,2	85,2	+ 3,6
Fraubrunnen	84,5	84,9	+ 0,5
Signau	74,4	74,7	+ 0,4
Büren	79,8	80,0	+ 0,3
Ober-Simmental	76,7	76,8	+ 0,1
Wangen	79,7	79,7	0,0
Neuveville	68,8	68,5	— 0,4
Aarwangen	85,8	85,1	— 0,8
Bern-Stadt	68,9	67,7	— 1,7
Frutigen	82,6	80,6	— 2,4
Bern-Land	75,0	73,1	— 2,5
Porrentruy	91,1	88,5	— 2,9
Delémont	87,0	81,4	— 6,4
Laufen	81,9	75,8	— 7,4
Thun	79,4	73,2	— 7,8
Interlaken	77,0	70,3	— 8,7
Courtelary	74,3	67,3	— 9,4
Biel	71,3	63,5	— 10,9
Moutier	72,6	62,1	— 14,5

Die Gruppierung der Stimmbeteiligung nach dem wirtschaftlichen Charakter der Gemeinden ergibt folgendes Bild:

Anteil der in der Landwirtschaft Erwerbstätigen am Total der Erwerbenden (Volkszählung 1930)	Anzahl der Gemeinden bzw. Abstimmungskreise *)	Stimmbeteiligung bei den Wahlgängen	
		1934	1938
Städte Bern und Biel	2	69,5 %	66,6 %
übrige G'den bis 10 %	28	78,3 %	72,9 %
10,1—20,0 %	56	76,9 %	75,3 %
20,1—30,0 %	64	78,4 %	79,1 %
30,1—40,0 %	81	77,4 %	79,3 %
40,1—50,0 %	70	75,4 %	78,6 %
50,1—60,0 %	69	80,1 %	83,9 %
60,1—70,0 %	58	77,8 %	81,8 %
über 70 %	28	76,7 %	75,5 %

Die Zusammenstellung bestätigt wieder unsere bereits bei der Aufarbeitung der Grossratswahlergebnisse von 1930 und 1934 gemachten Erfahrungen. Die Stimmbeteiligung ist am schwächsten in den städtisch-industriellen Gemeinden, sie steigt an mit dem Rückgang des städtischen und dem Zunehmen des gewerblich-ländlichen Charakters. Am stärksten war die Stimmbeteiligung bei den Grossratswahlen 1938 in den Gemeindegruppen mit einem Anteil der in der Landwirtschaft Erwerbstätigen von 50 % bis 60 % bzw. 60 % bis 70 %. Es ist das wohl dem intensiven Parteikampf, der innerhalb der bäuerlichen Gruppen bestanden hatte, zuzuschreiben.

Trotz der für den gesamten Kanton festgestellten leichten Abnahme der Stimmbeteiligung weisen die Gemeindegruppen mit einem Anteil der in der Landwirtschaft Erwerbstätigen zwischen 20 % und 70 % eine leichte Zunahme ihrer Stimmbeteiligung gegenüber den letzten Grossratswahlen auf. Die Abnahme der Stimmbeteiligung im ganzen Kanton ist daher dem Rückgang in den Städten Bern und Biel und den Gemeindegruppen mit einem Anteil der in der Landwirtschaft Erwerbstätigen bis 20 % zuzuschreiben.

Unter den einzelnen Wahlkreisen steht, wie im Wahlgang 1934, Porrentruy mit 88,5 % an der Spitze, gefolgt von Laupen, Erlach und Aarwangen. In Neuveville, Bern-Stadt, Courtelary, Biel und Moutier beteiligten sich weniger als 70 % an den Grossratswahlen. Sämtliche übrigen Wahlkreise weisen eine Wahlbeteiligung von über 70 % auf. Die Wahlkreise nach der Grösse der Stimmbeteiligung geordnet, ergeben folgendes Bild:

*) Die Einwohnergemeinden mit mehreren Abstimmungskreisen wurden als je eine Einheit gerechnet. Die Abstimmungskreise des Amtsbezirkes Franches-Montagnes konnten nicht einbezogen werden, da dort 1938 eine stille Wahl stattfand

Wahlkreis	Stimmbeteiligung in %	Wahlkreis	Stimmbeteiligung in %
Porrentruy	88,5	Saanen	77,9
Laupen	85,9	Ober-Simmental	76,8
Erlach	85,2	Trachselwald	76,2
Aarwangen	85,1	Laufen	75,8
Fraubrunnen	84,9	Signau	74,7
Oberhasli	84,6	Thun	73,2
Seftigen	84,1	Bern-Land	73,1
Konolfingen	83,3	Schwarzenburg	72,6
Burgdorf	82,7	Nieder-Simmental	72,3
Nidau	81,6	Interlaken	70,3
Delémont	81,4	Neuveville	68,5
Frutigen	80,6	Bern-Stadt	67,7
Aarberg	80,5	Courtelary	67,3
Büren	80,0	Biel	63,5
Wangen	79,7	Moutier	62,1

Die Zahl der ungültigen und leeren Wahlzettel ist weiterhin leicht gestiegen. Der Anteil der ungültigen Wahlzettel betrug

1934	0,30 %
1938	0,35 %

und derjenige der leeren Wahlzettel

1934	0,55 %
1938	0,57 %

Es betragen:

Wahlgang	Ungültige und leere Wahlzettel in % der abgegebenen Wahlzettel	Bei einer Wahlbeteiligung von
1922	1,98	73,8 %
1926	0,96	72,9 %
1930	0,70	65,9 %
1934	0,85	76,0 %
1938	0,92	75,1 %

Das leichte Ansteigen der Zahl der ungültigen und leeren Wahlzettel ist, wie bereits das letzte Mal, auf die verhältnismässig starke Stimmbeteiligung zurückzuführen. In diesem Falle gehen mehr in der Stimmetechnik unerfahrene Leute zur Urne, denen bei der Stimmbgabe Fehler unterlaufen oder die leer einlegen, um wenigstens nach „ausser“ die Bürgerpflicht erfüllt zu haben.

4. Die Gesamtstimmenzahlen der Parteien.

Um den prozentualen Anteil der einzelnen Parteien in den verschiedenen Wahlgängen zu ermitteln, haben wir die abgegebenen Parteistimmen auf Vollwähler umgerechnet, indem die Zahl der Parteistimmen eines Wahlkreises durch die Anzahl der in diesem Wahlkreis zu vergebenden Mandate dividiert wurde. Der Anteil der einzelnen Parteien an der Anzahl Vollwähler bei den verschiedenen Wahlgängen betrug:

Partei	1922 %	1926 %	1930 %	1934 %	1938 %
Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei	43,5	42,4	39,4	40,4	32,2
Sozialdemokratische Partei, inkl. Grütlianer	30,1	30,6	32,0	34,3	29,0
Freisinnig-demokratische Partei	15,9	18,2	17,7	15,5	14,6
Schweiz. Bauernheimatbewegung (Jungbauern)	—	—	—	—	13,8
Katholische Volkspartei (parti démocratique catholique)	6,5	5,5	6,1	5,4	4,7
Schweiz. Freiwirtschaftsbund	—	—	—	0,8	1,4
Heimatwehr	—	—	—	2,3	0,5
Landesring der Unabhängigen	—	—	—	—	1,0
Parti travailliste	—	—	—	—	0,1
„Parteilose“	—	0,3	0,4	0,4	0,2
„Unabhängige Liste“	—	—	—	0,3	—
„Unabhängige Wähler“	—	—	—	0,2	—
Nationale Front	—	—	—	0,2	—
Parti républicain	—	—	—	0,1	—
Kommunistische Partei	—	—	0,2	0,1	0,2
Vereinigte bürgerliche Parteien	4,0	3,0	4,0	—	2,0
Evangelische Volkspartei	—	—	0,2	—	—
Vereinigte Richtlinienparteien (Meiringen)	—	—	—	—	0,1
Freie Bürger	—	—	—	—	0,2
Total	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

Im Anteil der Parteien am Gesamtergebnis haben sich dieses Jahr grössere Verschiebungen ergeben als in den früheren Wahlgängen. Der Anteil der sozialdemokratischen Partei, der von 1922—1934 ständig stieg, ging 1938 zum erstenmal zurück, und es wurde sogar die im Jahre 1922 erreichte Stimmenzahl unterschritten. Bei der Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei ist ebenfalls ein grösserer Stimmenverlust festzustellen. Diese Rückgänge bei der Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei und sozialdemokratischen Partei sind hauptsächlich durch den Stimmenabfluss zur Schweiz. Bauernheimatbewegung (Jungbauern) zu erklären, die sich dieses Jahr zum erstenmal als selbständige Partei am Wahlkampf beteiligte. Daneben sind in einigen Aemtern ad hoc einzelne Parteien gebildet worden, die natürlich immer eine gewisse Stimmenzahl auf sich vereinigen und die grossen Parteien schwächen. Die Veränderung bei den einzelnen bürgerlichen Parteien kann nicht genau ziffernmässig festgestellt werden, weil in frühern Wahlgängen vereinigte bürgerliche Listen

vorkamen, die später wieder fehlten, und weil seit 1930 verschiedene neue bürgerliche Parteien aufgetreten sind.

Fasst man die für die sozialdemokratische Partei (inkl. Grütlianer) und die kommunistische Partei abgegebenen Stimmen als sozialistische Parteigruppierung zusammen, so ergibt sich über deren Stärke nach Wahlkreisen geordnet folgendes Bild:

Es betrug der prozentuale Anteil der sozialdemokratischen Wähler (die Differenz zu 100 ist der Anteil der übrigen Wähler):

Wahlkreis	1922 %	1926 %	1930 %	1934 %	1938 %	Veränderung seit 1934 Punkte
Biel	57,2	56,9	55,6	62,8	55,1	— 7,7
Bern-Stadt	54,7	54,1	53,3	53,7	47,6	— 6,1
Courtelary	37,8	35,1	38,9	45,5	39,0	— 6,5
Büren	38,0	40,8	47,3	45,9	37,7	— 8,2
Bern-Land	38,1	38,3	39,3	42,5	35,9	— 6,6
Aarwangen	30,9	32,3	34,4	37,3	32,5	— 4,8
Moutier	32,9	25,6	23,4	35,9	31,5	— 4,4
Interlaken	38,7	34,0	36,5	34,6	30,3	— 4,3
Nidau	36,2	33,4	38,3	44,4	30,1	— 14,3
Wangen	32,1	31,5	39,3	38,4	30,1	— 8,3
Thun	33,5	34,8	35,6	37,8	29,9	— 7,9
Burgdorf	28,0	29,6	35,5	34,9	29,1	— 5,8
Fraubrunnen	29,3	29,3	33,7	33,5	27,2	— 6,3
Aarberg	23,1	20,3	26,6	29,0	25,5	— 3,5
Neuveville	8,0	—	—	25,1	25,3	+ 0,2
Oberhasli	21,7	28,1	35,1	33,6	20,4	— 13,2
Nieder-Simmental	25,2	27,8	27,0	24,6	19,1	— 5,5
Delémont	16,3	17,3	16,2	17,8	18,1	+ 0,3
Laupen	15,9	15,3	18,6	19,9	16,3	— 3,6
Schwarzenburg	12,7	18,6	17,5	20,5	16,0	— 4,5
Trachselwald	11,6	11,7	16,1	17,3	14,8	— 2,5
Seftigen	20,4	17,4	21,2	22,1	14,7	— 7,4
Erlach	11,8	10,6	27,3	25,0	14,5	— 10,5
Konolfingen	13,0	15,8	16,8	18,7	14,3	— 4,4
Laufen	5,9	—	13,9	12,4	13,0	+ 0,6
Porrentruy	10,3	8,7	11,8	11,5	11,9	+ 0,4
Frutigen	16,6	16,6	21,8	14,3	9,7	— 4,6
Signau	8,1	7,7	8,2	13,5	9,7	— 3,8
Ober-Simmental	31,5	18,2	7,7	11,0	9,3	— 1,7
Saanen	2,2	—	—	—	—	—
Franches-Montagnes	—	—	—	—	—	—

In einem Wahlkreis besitzen die sozialistischen Parteien die Mehrheit der Wählersmassen, in 14 Wahlkreisen verfügen sie über mehr als einen Viertel, aber weniger als die Hälfte der Stimmkraft, während in 15 Wahlkreisen die andern Parteien zusammen 75 % und mehr der Stimmen auf sich vereinigten. Im Wahlkreis Saanen beteiligten sich die Sozialisten nur 1922 mit eigener Liste an den Wahlen, während sie in den Freibergen seit Einführung des proportionalen Wahlverfahrens überhaupt nie aktiv auftraten.

Die prozentuale Verteilung der Wähler der einzelnen Wahlkreise auf die Parteien ist im Anhang in Tabelle III wiedergegeben und die Verteilung der Wählermassen in den einzelnen Gemeinden in Tabelle V. Es verfügten im Wahlgang 1938:

Partei	In Anzahl Wahlkreisen über			In Anzahl Abstimmungskreisen über		
	die absolute Mehrheit	die relative Mehrheit	Total	die absolute Mehrheit	die relative Mehrheit	Total
Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei. . . .	6	12	18	177	82	259
Sozialdemokraten . . .	—	6	6	14	45	59
Freisinnig-dem. Partei .	1	—	1	10	18	28
Jungbauern	—	3	3	28	32	60
Katholische Volkspartei	—	3	3	32	21	53
Heimatwehr	—	—	—	—	1	1
Parteilose	—	—	—	1	—	1
Unabhängige Liste . .	—	—	—	—	1	1
Freiwirtschaftsbund . .	—	—	—	—	1	1
Total	7	24	31	262	201	463

5. Die Parteidisziplin.

Obwohl auch beim geltenden Verfahren für die Grossratswahlen (proportionales Wahlverfahren) der Kandidat im Vordergrund der Wahl steht, da man die Person wählen will, erfolgt die Stimmabgabe nach Parteien, und bei der Ausmittlung tritt erst sekundär der Kandidat auf. Jeder Kandidat muss einer Partei angehören, auch wenn es nur die Partei der „Parteilosen“ ist. Die Parteibindung ist jedoch durch folgende Zugeständnisse abgeschwächt:

1. An Stelle des ausseramtlichen Wahlzettels, der sog. Parteiliste, kann der amtliche (neutrale) Wahlzettel, welcher jedem Stimmberechtigten vor der Wahl zugestellt wird, eingelegt werden. Auf diesen werden die bevorzugten Namen aus der Gesamtzahl der vorgeschlagenen Kandidaten aufgetragen, ohne jedoch eine Partei oder Wählergruppe zu nennen. Diese Liste ist keine Parteiliste. Im Gegensatz zur Parteiliste wird hier die Stimmkraft nur soweit ausgenützt, als Kandidatennamen auf die Liste gesetzt werden. Den Parteien werden nur die Linien, die mit Kandidaten ihrer Partei besetzt sind, zugezählt. Die leergelassenen Linien werden als leere Stimmen gezählt. Die auf diese Weise verlorengegangenen Stimmen entsprachen:

im Wahlgang	1922	1498,6	Vollwählern = 1,2 %	der Gesamtvollwähler
„	1926	837,4	„ = 0,6 %	„
„	1930	823,0	„ = 0,7 %	„
„	1934	1222,0	„ = 0,8 %	„
„	1938	998,7	„ = 0,6 %	„

Währenddem im Wahlgang 1934 die starke Mobilisierung der Wählermassen ein Steigen der Zahl der leeren Stimmen zur Folge hatte, lässt sich für den Wahlgang 1938 die gegenteilige Bewegung feststellen: die Zahl der leeren Stimmen sank von 14 524 auf 9230.

2. Die starre Parteibindung kann auch dadurch durchbrochen werden, dass zwar eine Parteiliste eingelegt, diese aber durch den Wähler geändert wird. Dies geschieht entweder durch Kumulieren oder durch Panaschieren. Beim Kumulieren wird der einzelne Name zweimal auf dieselbe Liste gesetzt. Panaschieren heisst die Kandidaten verschiedener Parteien auf derselben Liste mischen. Es werden dabei Kandidaten anderer Parteien auf die eigene Parteiliste herübergenommen. Das Kumulieren bedeutet einen geringeren Verstoss gegen die Parteidisziplin als das Panaschieren, da durch das Kumulieren nur Veränderungen in der Reihenfolge der Kandidaten innerhalb der eigenen Parteiliste hervorgerufen werden. Das Panaschieren dagegen schwächt die eigene Partei, indem für die Parteiliste so viele Stimmen verloren gehen, als Kandidatennamen fremder Parteien auf ihr genannt werden. Die leeren Linien sowohl kumulierter als auch panaschierter Parteilisten zählen als Zusatzstimmen für diejenige Liste, deren Bezeichnung der Wahlzettel trägt. Stellt eine Partei aus gewissen Gründen weniger Kandidaten auf, als Mandate im betreffenden Wahlkreis zu besetzen sind, so macht die Partei oft von selbst von einer Kumulation Gebrauch.

Eine noch stärkere Durchbrechung der Parteibindung wird erzielt durch die Kombination des Kumulierens mit dem Panaschieren.

6. Die Zuteilung der Mandate.

Auf Grund der abgegebenen Partei- und Zusatzstimmen erhielten die einzelnen Parteien folgende Anzahl Grossräte:

Partei	1922	1926	1930	1934	1938
Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei	103	100	98	101	64
Sozialdemokratische Partei (Inkl. Grütlianer)	63	63	69	79	55
Freisinnig-demokratische Partei	31	34	36	32	28
Schweiz. Bauernheimatbewegung (Jungbauern)	—	—	—	—	22
Katholische Volkspartei	14	13	12	11	11
Heimatwehr	—	—	—	3	1
„Parteilose“	—	1	1	1	1
Schweiz. Freiwirtschaftsbund	—	—	—	1	1
Vereinigte bürgerliche Parteien	13	13	8	—	—
Landesring der Unabhängigen	—	—	—	—	1
Total Vertreter	224	224	224	228	184

Die starke Verschiebung in der Zuteilung der Mandate ist, abgesehen von der Verschiebung der Parteistimmenzahlen unter den Parteien, begründet durch die Erhöhung des Vertretungsquotienten und die Herabsetzung des für die Berechtigung eines weiteren Mandates erforderlichen Bruchteils von 1500 auf 500 Seelen der Wohnbevölkerung. Ferner spielt die Häufigkeit und Art und Weise der Listenverbindung auf die Zuteilung der Mandate eine, allerdings nicht bedeutende, Rolle.

Um trotz des erhöhten Vertretungsquotienten von 3000 auf 4000 eine Vergleichsbasis für die Zahl der Mandate des Wahlganges 1938 mit derjenigen der frühern Wahlgänge zu erhalten, müssten die einzelnen Parteimandate von 1938 entsprechend den 228 Gesamtmandaten vom Jahre 1934 verhältnismässig erhöht werden. In diesem Falle hätte die Schweizerische Bauernheimatbewegung (Jungbauern) gleich bei ihrem ersten Eingreifen in den Wahlkampf 27 Mandate errungen. Die freisinnig-demokratische Partei und die katholische Volkspartei hätten je 3 Sitze mehr als 1934, während die Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei, die sozialdemokratische Partei und die Heimatwehr 21 bzw. 11 bzw. 2 Sitze verloren hätten.

Effektiv steht die Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei mit 64 Grossräten immer noch an der Spitze, gefolgt von den Sozialdemokraten, Freisinnigen und Jungbauern. Letztere stellen 22 Vertreter. Der Landesring der Unabhängigen, der erstmals am Wahlgang teilnahm, erhielt ein Mandat.

Da der Kanton Bern bei den Grossratswahlen nicht als Einheit auftritt, sondern in 31 ungleich grosse Wahlkreise aufgeteilt ist, stimmt der prozentuale Anteil der einzelnen Parteien an den erhaltenen Mandaten nicht voll überein mit den prozentualen Anteilen an der Gesamtparteistimmenzahl. Es ergeben sich immer gewisse „Reststimmen“, so dass das Vertretungsverhältnis anders ausfällt. Ferner hat das Auftreten von Listenverbindungen, auch mit solchen Listen, die gar kein Mandat erhielten, einen gewissen Einfluss auf die Verteilung der Mandate. Die Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei gewann auf diese Weise 1,4, die Sozialdemokraten 2,0, die Freisinnigen 1,3, die katholische Volkspartei 2,6, die Heimatwehr 0,1 und die „Parteilosen“ 0,6 Mandate. Dagegen verlor die Schweizerische Bauernheimatbewegung 3,2, der Schweizerische Freiwirtschaftsbund 1,6 und der Landesring der Unabhängigen 0,8 Mandate. Gar kein Mandat erhielten die kommunistische Partei, die Richtlinienbewegung, die Parti travailliste, die unabhängigen Wähler und die freien Bürger, obschon denselben gemäss den Gesamtparteistimmenzahlen 0,4 bzw. 0,1 bzw. 0,2 bzw. 0,4 bzw. 1,3 Sitze zukämen.

An die Stelle von 28 ausgeschiedenen Mitgliedern traten im Laufe der Amtsperiode 1934/38 ebensoviele Ersatzmänner in den Grossen Rat ein. Ein Sitz musste sogar zweimal neu besetzt werden.

7. Die Altersgliederung der Grossräte.

Im Wahlgang 1934 wurden von den 228 Gewählten 94 „Neulinge“ erkoren, 1938 sank die Zahl der Grossräte, welche am Schlusse der letzten Legislaturperiode dem Parlament nicht angehörten, auf 51 (von 184 Gewählten). Der prozentuale Anteil der neu hinzugewählten Vertreter sank von 41,2 % im Jahre 1934 um 13,5 % auf 27,7 % im Jahre 1938. Die Zahl der „Grossratsneulinge“ ist deshalb sowohl absolut als auch relativ zurückgegangen.

Der Grad der Erneuerung beträgt bei den einzelnen Parteien:

Partei	Zahl der Mandate	Davon am Ende der letzten Legislaturperiode nicht dem Grossen Rat angehörend	
		absolut	%
Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei	64	15	23,4
Sozialdemokratische Partei	55	13	23,6
Freisinnig-demokratische Partei. . .	28	7	25,0
Schweiz. Bauernheimatbewegung . .	22	12	54,5
Katholische Volkspartei	11	3	27,3
Heimatwehr	1	—	—
„Parteilose“	1	—	—
Schweizerischer Freiwirtschaftsbund.	1	—	—
Landesring der Unabhängigen . . .	1	1	100,0
Total	184	51	27,7

Am längsten gehören dem Grossen Rat ununterbrochen an die Grossräte Eduard v. Steiger, gegenwärtig Vizepräsident des Rates, und Rudolf Weber. Sie wurden beide im Jahre 1914 erstmals gewählt.

Es gehörten dem Grossen Rat ununterbrochen an:

Seit dem Jahre	Zahl der Grossräte	Seit dem Jahre	Zahl der Grossräte
1914	2	1929	2
1918	6	1930	14
1920	1	1931	1
1921	3	1932	2
1922	13	1933	4
1925	2	1934	56
1926	16	1936	3
1927	1	1937	4
1928	3	1938	51

Die Jahre 1914, 1918, 1922, 1926, 1930 und 1934 waren die Wahljahre des Grossen Rates. Sie zeichnen sich in vorstehender Tabelle besonders aus.

Nach dem Lebensalter geordnet zeigt der Grosse Rat folgenden Altersaufbau:

Geburtsjahr	Zahl der Grossräte	Davon am Ende der letzten Legislaturperiode dem Grossen Rate	
		angehörend	nicht angehörend
vor 1871	1	1	—
1871/75	6	6	—
1876/80	16	10	6
1881/85	40	33	7
1886/90	35	33	2
1891/95	31	23	8
1896/1900	36	20	16
1901/05	14	5	9
1906	2	1	1
1907	1	1	—
1909	2	—	2

Das älteste Mitglied des Grossen Rates ist Wilhelm Imhof, Wirt in Laufen (1869), die beiden jüngsten Mitglieder sind Hubert Piquerez, Advokat in Porrentruy, und Fritz Rahmen, Landwirt in Schwarzenburg (beide 1909).

Im Wahlgang 1934 betrug das Durchschnittsalter des Rates 47,7 Jahre, im Wahlgang 1938 48,3 Jahre.

8. Die Berufszugehörigkeit der Grossräte.

Die Berufszugehörigkeit der Grossräte der einzelnen Parteien gibt gewisse Anhaltspunkte über die Zusammensetzung der Wählermassen. Die im Wahlgang 1938 gewählten Grossräte verteilen sich auf die Berufs- und Erwerbsgruppen wie folgt*):

	Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei	Sozial- demokratische Partei	Freisinnig- demokratische Partei	Jungbauern	Katholische Volkspartei	Heimatwehr	Parteilose	Frei- wirtschafts- bund	Landesring der Unabhängigen	TOTAL
Selbständig Erwerbende	55(71)	10 (5)	18(17)	16 (-)	6 (9)	1 (2)	1 (1)	— (-)	— (-)	107(105)
<i>Landwirte :</i>										
Eigentümerlandwirt	32	—	1	12	1	1	1	—	—	48
Pächter	—	—	—	2	—	—	—	—	—	2
<i>Gewerbetreibende :</i>										
Handwerker und Bauunter- nehmer	9	8	3	—	2	—	—	—	—	22
Kaufleute	4	1	3	1	—	—	—	—	—	9
Wirte und Hoteliers	3	—	3	—	1	—	—	—	—	7
Fabrikanten	3	—	4	1	1	—	—	—	—	9
<i>Freie Berufe :</i>										
Fürsprecher und Notare	4	1	4	—	1	—	—	—	—	10
Unselbständig Erwerbende . . .	9(10)	45(59)	10 (9)	6(—)	5(—)	—(-)	—(-)	1 (1)	1(—)	77(79)
Eidgenössische und SBB-Be- amte und Angestellte	1	9	—	—	—	—	—	—	—	10
Schulvorsteher und Lehrer . . .	2	11	1	3	—	—	—	—	—	17
Hauptamtliche Gemeindeprä- sidenten und Gemeinderäte	1	4	3	—	1	—	—	—	—	9
Uebrige Gemeindeangestellte inkl. Gemeindeschreiber	2	2	1	2	1	—	—	—	—	8
Sekretäre, Angestellte und Redaktoren	1	11	4	1	1	—	—	1	—	19
Konsum- und Genossen- schaftsverwalter und An- gestellte	—	3	—	—	—	—	—	—	—	3
Privatbahn-Beamte und -An- gestellte	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1
Uebrige Privatangestellte und Arbeiter	2	3	1	—	2	—	—	—	1	9
Pensionierte	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1
Total	64	55	28	22	11	1	1	1	1	184

*) Aenderungen gegenüber dem Zustand aus dem Wahlgang infolge Rücktrittes oder Nichtannahme der Wahl sind nicht berücksichtigt.

Die in Klammern beigefügten Zahlen beziehen sich auf den Wahlgang 1934. Diese Zahlen sind jedoch nicht die absoluten, sondern sie wurden im Verhältnis 184 : 228 reduziert, um eine direkte Vergleichsbasis mit den Zahlen von 1938 zu erhalten.

Der Anteil der selbständig Erwerbenden ist scheinbar leicht gestiegen. Berücksichtigt man jedoch, dass zur Berufsgruppe „Gewerbetreibende“ diesmal auch die Handwerker gerechnet wurden, und dementsprechend die Gruppe „Uebrig Privatangestellte und Arbeiter“ kleiner wurde, so ist das Verhältnis der selbständig zu den unselbständig Erwerbenden ungefähr dasselbe geblieben. Rund 58 % der Grossräte sind selbständig erwerbend (1934 = 55 %, 1930 = 60 %). Der Anteil der unselbständig Erwerbenden beträgt bei der sozialdemokratischen Partei 82 % (1934 = 92 %, 1930 = 88 %), bei der freisinnig-demokratischen Partei 36 % (1934 = 34 %, 1930 = 30 %), bei der Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei 14 % (1934 = 13 %, 1930 = 13 %). Die katholische Volkspartei, welche 1934 noch ausschliesslich durch selbständig Erwerbende vertreten war, weist 1938 45 % unselbständig Erwerbende auf. Die Jungbauern rekrutieren sich zu 27 % aus unselbständig Erwerbenden. Heimatwehr und „Parteilose“ haben je einen selbständig erwerbenden, der Freiwirtschaftsbund und der Landesring der Unabhängigen je einen unselbständig erwerbenden Vertreter. Die Einbusse der 37 Grossräte der Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei betrifft fast ausschliesslich selbständig Erwerbende.

Aus der Zusammenstellung geht hervor, dass im Grossen Rat des Kantons Bern alle Haupterwerbszweige der bernischen Volkswirtschaft vertreten sind. Begreiflicherweise stimmt die berufliche Schichtung der Grossräte nicht genau mit jener des bernischen Volkes überein. Es ist dies auch nicht notwendig, da der Grosse Rat eine politische Körperschaft und keine berufsständige Vertretung ist.

TABELLE I.

Grossratswahlen 1938

Wahbeteiligung und Stimmabgabe im allgemeinen,
nach Gemeinden resp. Abstimmungskreisen
und nach Parteistimmen

Elections au Grand Conseil de 1938

*Participation aux élections d'après les communes,
soit les circonscriptions politiques,
et d'après les suffrages des partis*

Tabelle I

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Gemeinden (Abstimmungskreise) Communes (circonscriptions politiques)	Anzahl der Stimmberechtigten Nombre des électeurs	Eingegangene Wahlzettel Bulletins déposés					Kandidaten- plus Zusatzstimmen Nombre des suffrages nominatifs et des suffrages complémentaires							
		gültige Bulletins valables	ungültige Bulletins nuls	leere Bulletins blancs	Total	in % d. Stimmberechtigten en % des électeurs	Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei Parti des paysans, artisans et bourgeois	Sozialdemokrat. Part. Parti socialiste	Freis.-demokrat. Part. Parti radical-démocrat.	Andere Parteien Autres partis		leere Stimmen Suffrages blancs	Total Parteistimmen plus leere Stimmen Total des suffrages de partis et des suffrages blancs	
Wahlkreis Aarberg											2)	3)		
Aarberg	509	411	1	2	414	81,3	734	557	447	251	61	—	5	2 055
Bargen	221	178	—	1	179	81,0	544	210	56	71	6	—	3	890
Grossaffoltern . . .	571	445	1	1	447	78,3	1 160	399	98	518	9	—	41	2 225
Kallnach/Nried . . .	436	372	—	1	373	85,6	907	577	34	333	5	—	4	1 860
Kappelen	263	220	1	—	221	84,0	652	152	23	268	5	—	—	1 100
Lyss	1 097	891	5	4	900	82,0	805	1 989	772	707	150	—	32	4 455
Meikirch	261	206	1	3	210	80,5	733	16	28	245	5	—	3	1 030
Radelfingen	379	278	—	4	282	74,3	893	197	21	272	7	—	—	1 390
Rapperswil	549	449	4	1	454	82,7	1 471	350	48	358	7	—	11	2 245
Schüpfen	705	569	—	1	570	80,9	1 835	799	59	121	15	—	16	2 845
Seedorf	668	506	2	—	508	76,0	1 502	518	70	386	42	—	12	2 530
Total	5 659	4 525	15	18	4 558	80,5	11 236	5 764	1 656	3530	312	—	127	22 625
Wahlkreis Aar- wangen											2)			
Aarwangen	621	568	—	2	570	91,8	1 843	1 267	544	878	—	—	12	4 544
Auswil	149	140	—	—	140	94,0	402	40	—	678	—	—	—	1 120
Bannwil	217	167	—	—	167	76,9	447	605	4	280	—	—	—	1 336
Bleienbach	217	191	2	—	193	88,9	639	522	79	288	—	—	—	1 528
Busswil	72	64	—	—	64	88,9	389	56	—	67	—	—	—	512
Gondiswil	278	269	1	—	270	97,1	1 239	16	6	891	—	—	—	2 152
Kleindietwil	139	112	—	2	114	82,0	484	217	18	175	—	—	2	896
Langenthal	2 311	1 848	21	—	1 869	89,5	2 122	6 982	4 552	1037	—	—	91	14 784
Leimiswil	165	146	1	—	147	89,1	733	61	37	337	—	—	—	1 168
Lotzwil/Gutenberg	576	439	1	1	441	76,6	1 142	1 528	371	454	—	—	17	3 512
Madiswil	547	486	2	2	490	89,6	1 505	542	29	1793	—	—	19	3 888
Melchnau	439	376	1	—	377	85,9	1 245	769	108	880	—	—	6	3 008
Obersteckholz	139	128	—	—	128	92,1	651	114	31	228	—	—	—	1 024
Oeschenbach	107	100	—	—	100	93,5	511	—	—	289	—	—	—	800
Reiswil	78	77	—	—	77	98,7	346	24	3	243	—	—	—	616
Roggwil	925	713	2	3	718	77,6	1 139	2 923	1 091	506	—	—	45	5 704
Rohrbach	448	406	—	—	406	90,6	950	1 006	81	1201	—	—	10	3 248
Rohrbachgraben . . .	139	129	—	—	130	93,5	847	8	—	177	—	—	—	1 032
Rüschelen	181	165	1	—	166	91,7	307	560	11	441	—	—	1	1 320
Schwarzhäusern	124	120	—	—	120	96,8	378	436	16	130	—	—	—	960
Thunstetten	548	469	—	5	474	86,5	1 142	1 120	181	1290	—	—	19	3 752
Untersteckholz	83	70	—	—	70	84,3	427	—	19	113	—	—	1	560
Ursenbach	335	289	2	—	290	86,6	1 672	260	57	321	—	—	2	2 312
Wynau	494	419	1	1	421	85,2	540	1 441	969	397	—	—	5	3 352
Total	9 332	7 891	35	16	7 942	85,1	21 100	20 497	8 207	13094	—	—	230	63 128
Wahlkreis Bern- Stadt							1)		2)	4)	3)		*	
Obere Gemeinde	17 873	11 735	53	131	11 919	66,7	48 166	157 686	71 614	5109	13811	15 747	1587	328 580
Mittlere Gemeinde . . .	5 722	3 632	9	58	3 699	64,6	24 510	33 272	28 548	1056	3837	3818	713	101 696
Untere Gemeinde	10 997	7 561	20	71	7 652	69,6	30 824	109 680	39 845	3996	7956	8368	1023	211 708
Bern-Bümpliz	2 548	1 836	11	15	1 862	73,1	11 581	29 007	3 859	1881	545	2995	229	51 408
Total	37 140	24 764	93	275	25 132	67,7	115 081	330 141	143 866	12042	26149	30 928	3552	693 392

* Im Total Parteistimmen sind noch enthalten die Stimmen der Landesringes der Unabhängigen mit: Obere Gemeinde = 14860, Mittlere Gemeinde = 5446, Untere Gemeinde = 10016, Bern-Bümpliz = 1311. 1) Bürgerpartei. 2) Schweizer. Bauern-heimatbewegung (Jungbauern). 3) Freiwirtschaftsbund. 4) Katholische Volkspartei.

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Tabelle I

Gemeinden (Abstimmungskreise) Communes (circonscriptions politiques)	Anzahl der Stimmberechtigten Nombre des électeurs	Eingegangene Wahlzettel Bulletins déposés					Kandidaten- plus Zusatzstimmen Nombre des suffrages nominatifs et des suffrages complémentaires							
		gültige Bulletins valables	ungültige Bulletins nuls	leere Bulletins blancs	Total	in % d. Stimmberech. en % des électeurs	Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei Parti des paysans, artisans et bourgeois	Sozialdemokrat. Part. Parti socialiste	Freis.-demokrat. Part. Parti radical-démocrat.	Andere Parteien Autres partis			leere Stimmen Suffrages blancs	Total Parteistimmen plus leere Stimmen Total des suffrages de partis et des suffrages blancs
Wahlkreis Bern-														
Land														
Bolligen	2 457	1 837	9	19	1 865	75,9	4 653	8 638	819	2282	—	—	141	16 533
Bremgarten	261	198	1	2	201	77,0	463	1 167	36	116	—	—	—	1 782
Kirchlindach	353	283	—	—	283	80,2	1 654	301	28	554	—	—	10	2 547
Köniz	3 883	2 413	40	34	2 487	64,0	7 594	8 985	1 890	3166	—	—	82	21 717
Muri	1 312	906	14	13	933	71,1	2 718	3 153	1 654	568	—	—	61	8 154
Oberbalm	286	244	1	—	245	85,7	1 591	—	—	605	—	—	—	2 196
Stettlen	282	267	—	—	267	94,7	1 801	469	6	121	—	—	6	2 403
Vechigen	716	605	3	2	610	85,2	4 385	270	64	711	—	—	15	5 445
Wohlen	879	741	1	—	742	84,4	4 481	323	29	1826	—	—	10	6 669
Zollikofen	781	558	6	3	567	72,6	1 398	2 740	427	447	—	—	40	5 022
Total	11 210	8 052	75	73	8 200	73,1	30 738	26 046	4 953	10366	—	—	365	72 468
Wahlkreis Biel														
Biel	12 697	7 981	26	49	8 056	63,5	28 434	29 178	10 035	2983	3812	3315	177	79 810
Evilard	249	159	1	1	161	64,6	1 064	49	376	21	68	10	2	1 590
Total	12 946	8 140	27	50	8 217	63,5	29 498	29 227	10 411	3004	3880	3325	179	81 400
Wahlkreis Büren														
Arch	236	191	—	1	192	81,4	289	148	40	272	—	—	15	764
Büetigen	148	129	—	2	131	88,5	222	189	6	98	—	—	1	516
Büren/Meienried	635	526	2	2	530	83,5	399	755	586	360	—	—	4	2 104
Busswil	173	137	—	—	137	79,2	238	257	26	23	—	—	4	548
Diessbach	214	185	—	—	185	86,5	549	173	2	16	—	—	—	740
Dotzigen	209	189	1	1	191	91,4	201	449	18	86	—	—	2	756
Lengnau	779	570	2	2	574	73,7	289	1 278	587	116	—	—	10	2 280
Leuzigen	340	303	3	1	307	90,3	551	358	20	283	—	—	—	1 212
Meinisberg	171	143	—	1	144	84,2	145	205	16	204	—	—	2	572
Oberwil	206	173	—	1	174	84,5	546	65	26	55	—	—	—	692
Pieterlen	588	390	—	9	399	67,9	282	899	268	104	—	—	7	1 560
Rüti	232	184	—	5	189	81,5	259	84	68	314	—	—	11	736
Wengi	169	127	—	—	127	75,2	381	32	1	94	—	—	—	508
Total	4 400	3 247	8	25	3 280	80,0	4 351	4 892	1 664	2025	—	—	56	12 988
Wahlkreis Burgdorf														
Aeffligen	206	179	—	2	181	87,9	556	729	20	299	—	—	7	1 611
Alchenstorf	187	152	—	2	154	82,4	711	385	3	269	—	—	—	1 368
Bäriswil	133	99	—	—	99	74,4	403	377	29	79	—	—	3	891
Burgdorf	2 983	2 316	7	22	2 345	78,6	3 758	8 682	5 849	2478	—	—	77	20 844
Ersigen	349	306	—	—	306	87,7	1 123	783	81	745	—	—	22	2 754
Hasle b. B.	819	700	5	2	707	86,3	3 488	663	104	2005	—	—	40	6 300
Heimiswil	644	488	—	4	492	76,4	2 607	476	14	1272	—	—	23	4 392
Hindelbank	295	251	—	2	253	85,8	1 259	469	64	443	—	—	24	2 259
Höchstetten/ Hellsau	138	125	—	—	125	90,6	724	233	9	159	—	—	—	1 125
Kernenried	107	83	—	—	83	77,6	498	49	19	181	—	—	—	747

1) Bürgerpartei. 2) Schweiz. Bauernheimatbewegung (Jungbauern) 3) Bürgerliche Parteien. 4) Parti socialiste romand.
5) Freiwirtschaftsbund. 6) Landesring der Unabhängigen. 7) Kommunistische Partei. *) Im Total der Parteistimmen sind
noch enthalten die Stimmen der parti travailliste suisse mit: Biel = 1876, Evilard = 0.

Tabelle I

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Gemeinden (Abstimmungskreise) Communes (circonscriptions politiques)	Anzahl der Stimmberechtigten Nombre des électeurs	Eingegangene Wahlzettel Bulletins déposés					Kandidaten- plus Zusatzstimmen Nombre des suffrages nominatifs et des suffrages complémentaires							
		gültige Bulletins valables	ungültige Bulletins nuls	leere Bulletins blancs	Total	in % d. Stimmberech. en % des électeurs	Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei Parti des paysans, artisans et bourgeois	Sozialdemokrat. Part. Parti socialiste	Freis.-demokrat. Part. Parti radical-démocrat.	Andere Parteien Autres partis		leere Stimmen Suffrages blancs	Total Parteistimmen plus leere Stimmen Total des suffrages de partis et des suffrages blancs	
Kirchberg	798	670	—	—	670	84,0	1 932	2 136	893	1047	—	—	22	6 030
Koppigen	369	286	3	—	289	78,3	1 281	974	117	194	—	—	8	2 574
Krauchthal	497	437	1	3	441	88,7	2 434	975	12	505	—	—	7	3 933
Lyssach	230	188	1	1	190	82,6	154	705	8	825	—	—	—	1 692
Mötschwil- Schleumen/Rüti	103	79	—	—	79	76,7	403	27	—	281	—	—	—	711
Niederösch/Ober- ösch	436	124	—	1	125	91,9	921	9	5	177	—	—	4	1 116
Oberburg	887	769	—	2	771	86,9	2 164	2 466	925	1353	—	—	13	6 921
Rüdtligen/ Alchenflüh	203	163	1	2	166	81,8	429	516	110	393	—	—	19	1 467
Rumendingen	50	45	—	—	45	90,0	352	18	2	28	—	—	5	405
Willadingen	70	64	—	—	64	91,4	252	279	—	45	—	—	—	576
Wynigen	720	612	5	3	620	86,1	2 618	357	142	2365	—	—	26	5 508
Total	9 924	8 136	23	46	8 205	82,7	28 067	21 308	8 406	15143	—	—	300	73 224
District de Courte- lary														
Corgémont	361	224	—	—	224	62,0	380	434	516	—	—	—	14	1 344
Cormoret	195	147	—	2	149	76,4	82	187	597	—	—	—	16	882
Cortébert	220	180	—	1	181	82,3	132	174	761	—	—	—	13	1 080
Courtelary	299	186	—	—	186	62,2	143	414	559	—	—	—	—	1 116
La Ferrière	149	46	—	1	47	31,5	166	60	49	—	—	—	1	276
La Heutte	102	66	1	—	67	66,0	95	131	164	—	—	—	6	396
Orvin	236	120	—	—	120	50,8	350	56	311	—	—	—	3	720
Péry	328	216	1	1	218	66,5	435	347	501	—	—	—	13	1 296
Plagne	80	50	—	—	50	62,5	106	20	174	—	—	—	—	300
Renan	313	173	1	2	176	56,2	438	393	207	—	—	—	—	1 038
Romont	52	32	—	—	32	61,6	107	21	64	—	—	—	—	192
St-Imier	1 685	1 239	4	6	1 249	74,1	628	2 653	4 123	—	—	—	30	7 434
Sonceboz/Sombeval	325	181	—	—	181	55,7	42	493	539	—	—	—	12	1 086
Sonvilier-village	349	219	2	3	224	64,2	191	712	403	—	—	—	8	1 314
Sonvilier-montagne	89	44	—	—	44	49,4	217	7	37	—	—	—	3	264
Tramelan-dessous	391	281	—	—	281	71,9	144	750	773	—	—	—	19	1 686
Tramelan-dessus	1 002	721	—	8	729	72,8	415	2 505	1 382	—	—	—	24	4 326
Vauffelin	91	65	—	—	65	71,4	99	84	201	—	—	—	6	390
Villeret	356	230	1	—	231	64,9	187	884	286	—	—	—	23	1 380
Total	6 623	4 420	10	24	4 454	67,3	4 357	10 325	11 647	—	—	—	191	26 520
District de Delémont														
Bassecourt	379	291	2	6	299	78,9	226	107	280	830	—	—	12	1 455
Boécourt	189	181	—	—	181	95,8	136	8	235	524	—	—	2	905
Bourrignon	86	81	—	—	81	94,2	62	—	111	231	—	—	1	405
Courfaivre	321	270	—	1	271	84,4	178	296	333	538	—	—	5	1 350
Courroux	461	385	2	—	387	83,9	359	824	221	521	—	—	—	1 925

1) Schweiz. Bauernheimatbewegung (Jungbauern). 2) Parti libéral et jeune radical. 3) Parti démocratique catholique.

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Tabelle I

Gemeinden (Abstimmungskreise) Communes (circonscriptions politiques)	Anzahl des Stimmberechtigten Nombre des électeurs	Eingegangene Wahlzettel Bulletins déposés					Kandidaten- plus Zusatzstimmen Nombre des suffrages nominatifs et des suffrages complémentaires							leere Stimmen Suffrages blancs	Total Parteistimmen plus leere Stimmen Total des suffrages de partis et des suffrages blancs
		gültige Bulletins valables	ungültige Bulletins nuls	leere Bulletins blancs	Total	in % d. Stimmberech. en % des électeurs	Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei Parti des paysans, artisans et bourgeois	Sozialdemokrat. Part. Parti socialiste	Freis.-demokrat. Part. Parti radical-démocrat.	Andere Parteien Autres partis					
Courtételle	374	344	1	2	347	92,8	102	270	1) ¹⁾ 513	2) ²⁾ 821	—	—	14	1 720	
Delémont	1 799	1 351	2	8	1 361	75,7	783	1 815	2 665	1464	—	—	28	6 755	
Develier	192	170	—	—	170	88,5	320	68	190	267	—	—	5	850	
Ederswiler	39	29	—	—	29	74,4	21	—	64	60	—	—	—	145	
Glovelier	226	215	—	—	215	95,1	96	39	366	570	—	—	4	1 075	
Mettemberg	30	29	—	—	29	96,7	5	2	67	71	—	—	—	145	
Montsevelier	117	95	1	—	96	82,1	21	21	32	398	—	—	3	475	
Movelier	89	78	—	—	78	87,6	85	—	131	168	—	—	6	390	
Pleigne	131	129	1	—	130	99,2	135	11	366	133	—	—	—	645	
Rebeuvelier	88	60	2	—	62	70,4	101	28	61	107	—	—	3	300	
Rebévelier	14	7	6	—	13	92,9	10	—	—	18	—	—	7	35	
Roggenburg	75	42	—	—	42	56,0	5	25	93	86	—	—	1	210	
Sauley	66	61	—	—	61	92,4	19	—	12	274	—	—	—	305	
Soulce	99	70	—	1	71	71,7	37	26	76	211	—	—	—	350	
Soyhières	129	117	—	—	117	90,7	59	84	203	230	—	—	9	585	
Undervelier	124	97	—	3	100	80,6	151	103	69	155	—	—	7	485	
Vermes	159	96	—	1	97	61,0	104	15	95	262	—	—	4	480	
Vieques	207	150	—	3	153	73,9	150	192	8	400	—	—	—	750	
Total	5 394	4 348	17	25	4 390	81,4	3 165	3 934	6 191	8339	—	—	111	21 740	
Amt Erlach											4) ⁴⁾	3) ³⁾			
Brüttelen	169	148	—	—	148	87,6	209	10	—	65	12	—	—	296	
Erlach	230	181	1	—	182	79,1	143	133	—	76	10	—	—	362	
Finsterhennen	100	86	—	—	86	86,0	106	12	—	40	13	—	1	172	
Gals	166	127	—	1	128	77,1	98	11	—	142	2	—	1	254	
Gampelen	202	179	—	1	180	89,1	137	42	—	172	4	—	3	358	
Ins	543	469	—	1	470	86,6	261	270	—	225	178	—	4	938	
Lüscherz	94	81	—	1	82	87,2	39	14	—	107	—	—	2	162	
Müntschemier	204	173	—	1	174	85,3	88	30	—	67	161	—	—	346	
Siselen	188	141	—	—	141	75,0	194	1	—	74	13	—	—	282	
Treiten	113	105	—	—	105	92,9	25	20	—	158	7	—	—	210	
Tschugg-Mullen	102	86	—	—	86	84,3	103	4	—	55	10	—	—	172	
Vinelz	136	130	3	—	133	97,8	125	5	—	123	3	—	4	260	
Total	2 247	1 906	4	5	1 915	85,2	1 528	552	—	1304	413	—	15	3 812	
District d. Franches Montagnes Wahl ohne Wahl- gang)															
Wahlkreis Frau- brunnen											4) ⁴⁾				
Ballmoos	32	32	—	—	32	100,0	128	—	—	—	—	—	—	128	
Bangerten	49	44	—	—	44	89,8	136	28	—	12	—	—	—	176	
Bätterkinden	488	409	—	5	414	84,8	715	668	—	252	—	—	1	1 636	
Büren zum Hof	106	100	—	—	100	94,3	272	59	—	66	—	—	3	400	
Diemerswil	64	55	—	1	56	87,5	163	16	—	35	—	—	6	220	

1) Parti libéral et jeune radical. 2) Parti démocratique catholique. 3) Allgemeine bürgerliche Liste. 4) Jungbauern.

Tabelle I

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Gemeinden (Abstimmungskreise) Communes (circonscriptions politiques)	Anzahl der Stimmberechtigten Nombre des électeurs	Eingegangene Wahlzettel Bulletins déposés					Kandidaten- plus Zusatzstimmen Nombre des suffrages nominatifs et des suffrages complémentaires							
		gültige Bulletins valables	ungültige Bulletins nuls	leere Bulletins blancs	Total	in % d. Stimmberech. en % des électeurs	Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei Parti des paysans, artisans et bourgeois	Sozialdemokrat. Part. Parti socialiste	Freis.-demokrat. Part. Parti radical-démocrat.	Andere Parteien Autres partis		leere Stimmen Suffrages blancs	Total Parteistimmen plus leere Stimmen Total des suffrages de partis et des suffrages blancs	
Etzelkofen	72	72	—	—	72	100,0	187	22	—	77	—	—	2	288
Fraubrunnen	167	132	—	3	135	80,8	346	85	—	91	—	—	6	528
Grafenried	207	186	—	2	188	90,8	393	126	—	225	—	—	—	744
Jegenstorf	346	296	1	1	298	86,1	703	376	—	100	—	—	5	1 184
Iffwil	107	88	1	—	89	83,2	256	9	—	87	—	—	—	352
Limpach	127	107	—	—	107	84,3	234	72	—	122	—	—	—	428
Mattstetten	99	84	—	—	84	84,8	135	76	—	124	—	—	1	336
Moosseedorf	211	172	—	5	177	83,9	319	227	—	137	—	—	5	688
Mülchi	84	80	—	—	80	95,2	272	26	—	20	—	—	2	320
Münchenbuchsee	641	509	1	8	518	80,8	907	723	—	391	—	—	15	2 036
Münchringen	75	68	—	—	68	90,7	248	16	—	8	—	—	—	272
Ruppoldsried	67	56	2	—	58	86,6	144	10	—	70	—	—	—	224
Schalunen	50	37	—	—	37	74,0	77	56	—	15	—	—	—	148
Scheunen	30	21	—	1	22	73,3	48	4	—	32	—	—	—	84
Urtenen	407	336	1	3	340	83,5	536	576	—	225	—	—	7	1 344
Utzenstorf	669	541	3	7	551	82,4	1 184	698	—	269	—	—	13	2 164
Wiggiswil/Deisswil	87	82	—	—	82	94,3	267	2	—	55	—	—	4	328
Wiler bei U.	162	123	1	—	124	76,5	185	188	—	113	—	—	6	492
Zauggenried	99	94	—	—	94	94,9	232	32	—	112	—	—	—	376
Zielebach	57	50	—	—	50	87,7	44	59	—	97	—	—	—	200
Zuzwil	93	78	2	—	80	86,0	232	41	—	39	—	—	—	312
Total	4 596	3 852	12	36	3 900	84,9	8 363	4 195	—	2774	—	—	76	15 408
Wahlkreis Frutigen										1)	2)			
Adelboden	724	595	2	1	598	82,6	833	323	43	75	1048	—	58	2 380
Aeschi	360	306	—	—	306	85,0	496	31	6	521	166	—	4	1 224
Frutigen	1 394	1 088	4	2	1 094	78,5	1 435	565	538	801	928	—	65	4 352
Kandergrund	252	200	—	—	200	79,4	168	81	30	60	452	—	9	800
Kandersteg	241	171	3	1	175	72,6	406	48	81	37	97	—	15	684
Krattigen	181	93	1	1	95	52,5	166	66	3	42	86	—	9	372
Reichenbach	756	680	—	—	680	89,9	1 683	95	36	397	493	—	16	2 720
Total	3 908	3 133	10	5	3 148	80,6	5 207	1 209	737	1933	3270	—	176	12 532
Wahlkreis Inter- laken										1)				
Beatenberg	345	239	3	—	242	70,1	428	279	115	819	—	—	32	1 673
Bönigen	466	425	—	1	426	91,4	39	966	1 807	137	—	—	26	2 975
Brienz	802	521	1	1	523	65,2	383	1 065	903	1138	—	—	158	3 647
Brienzwiler	186	90	—	1	91	48,9	147	59	101	310	—	—	13	630
Därlichen	117	88	—	—	88	75,2	91	196	161	162	—	—	6	616
Grindelwald	1 033	649	2	5	656	63,5	781	867	2 147	503	—	—	245	4 543
Gsteigwiler	98	46	1	1	48	49,0	82	101	54	77	—	—	8	322
Gündlischwand	102	70	—	—	70	68,6	34	240	131	78	—	—	7	490
Habkern	214	164	—	—	164	76,6	717	143	79	205	—	—	4	1 148
Hofstetten	136	58	—	—	58	42,6	125	58	78	134	—	—	11	406
Interlaken	1 069	775	7	1	783	73,2	1 448	1 691	1 613	596	—	—	77	5 425

1) Jungbauern. 2) Heimatwehr und freie Bürger.

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Tabelle I

Gemeinden (Abstimmungskreise) Communes (circonscriptions politiques)	Anzahl des Stimmberechtigten Nombre des électeurs	Eingegangene Wahlzettel Bulletins déposés					Kandidaten- plus Zusatzstimmen Nombre des suffrages nominatifs et des suffrages complémentaires							
		gültige Bulletins valables	ungültige Bulletins nuls	leere Bulletins blancs	Total	in % d. Stimmberech. en % des électeurs	Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei Parti des paysans, artisans et bourgeois	Sozialdemokrat. Part. Parti socialiste	Freis.-demokrat. Part. Parti radical-démocrat.	Andere Parteien Autres partis		leere Stimmen Suffrages blancs	Total Parteistimmen plus leere Stimmen Total des suffrages de partis et des suffrages blancs	
Iseltwald	143	104	—	1	105	72,7	53	76	159	434	—	—	6	728
Isenfluh	36	18	—	—	18	50,0	63	20	31	10	—	—	2	126
Lauterbrunnen	932	539	—	8	547	58,7	642	1 416	712	856	—	—	147	3 773
Leissigen	177	137	—	1	138	78,0	288	111	87	470	—	—	3	959
Lütschental	98	70	—	4	74	75,5	132	59	139	156	—	—	4	490
Matten	552	411	2	5	418	75,7	910	1 180	607	134	—	—	46	2 877
Niederried	80	57	—	1	58	72,5	194	166	17	22	—	—	—	399
Oberried	194	159	—	2	161	83,0	643	291	16	136	—	—	27	1 113
Ringgenberg	483	384	2	2	388	80,3	1 002	719	286	612	—	—	69	2 688
Saxeten	52	47	—	—	47	90,4	112	56	142	19	—	—	—	329
Schwanden	110	68	—	—	68	61,8	191	64	50	159	—	—	12	476
Unterseen	895	666	1	2	669	74,7	969	1 932	895	812	—	—	54	4 662
Wilderswil	486	347	2	—	349	71,8	636	1 243	189	291	—	—	70	2 429
Total	8 806	6 132	21	36	6 189	70,3	10 110	12 998	10 519	8270	—	—	1027	42 924
Wahlkreis Konol- fingen							2)			3)	1)			
Aeschlen	97	85	—	—	85	87,6	65	16	51	532	16	—	—	680
Arni	345	291	1	—	292	84,6	1 541	42	132	32	578	—	3	2 328
Biglen	374	339	1	—	340	90,9	1 359	151	679	27	466	—	30	2 712
Bleiken	87	73	—	—	73	83,9	8	1	71	482	19	—	3	584
Bowil	406	346	—	—	346	85,2	1 669	145	67	111	768	—	8	2 768
Brenzikofen	107	93	—	—	93	86,9	2	117	30	538	57	—	—	744
Freimettigen	74	57	—	—	57	77,0	2	32	—	361	61	—	—	456
Grosshöchstetten	408	332	1	2	335	82,1	925	242	744	64	673	—	8	2 656
Häutligen	79	74	—	—	74	93,7	2	—	4	282	304	—	—	592
Herbligen	130	114	—	—	114	87,7	2	108	123	534	133	—	12	912
Kiesen	143	130	—	1	131	91,6	6	188	75	724	35	—	12	1 040
Konolfingen	945	689	5	—	694	73,4	101	928	1 619	2022	789	—	53	5 512
Kurzenberg	357	319	2	—	321	89,9	16	60	105	1485	859	—	27	2 552
Landiswil	260	194	—	—	194	74,6	1 104	9	3	8	421	—	7	1 552
Mirchel	135	92	—	—	92	68,1	211	166	17	89	253	—	—	736
Münsingen	962	734	3	1	738	76,7	36	1 454	2 009	1207	1157	—	9	5 872
Niederhünigen	173	133	—	1	134	77,5	11	131	55	385	461	—	21	1 064
Niederwichtlach	216	184	—	—	184	85,2	28	317	49	795	283	—	—	1 472
Oberdiessbach	468	428	1	1	430	91,9	14	545	1 439	1106	273	—	47	3 424
Oberhünigen	96	68	—	—	68	70,8	8	—	14	303	219	—	—	544
Oberthal	253	203	—	—	203	80,2	1 223	8	18	72	303	—	—	1 624
Oberwichtlach	265	220	—	—	220	83,0	17	315	196	933	292	—	7	1 760
Oppligen	127	119	—	—	119	93,7	18	110	38	744	39	—	3	952
Rubigen	477	440	1	4	445	93,3	2 111	495	101	232	581	—	—	3 520
Schlosswil	147	122	1	—	123	83,7	388	51	155	23	353	—	6	976
Tägertschi	106	94	—	2	96	90,6	13	10	22	424	282	—	1	752
Walkringen	575	469	—	—	469	81,6	1 821	272	505	45	1079	—	30	3 752
Worb	1 437	1 246	2	5	1 253	87,2	2 714	2 967	2 048	116	2055	—	68	9 968
Zäziwil	338	261	2	1	264	78,1	1 251	184	226	129	298	—	—	2 088
Total	9 587	7 949	20	48	7 987	83,3	16 666	9 064	10 595	13 805	13 107	—	355	63 592

1) Jungbauern. 2) Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei Nord. 3) Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei Süd.

Tabelle I

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Gemeinden (Abstimmungskreise) Communes (circonscriptions politiques)	Anzahl der Stimmberechtigten Nombre des électeurs	Eingegangene Wahlzettel Bulletins déposés					Kandidaten- plus Zusatzstimmen Nombre des suffrages nominatifs et des suffrages complémentaires							
		gültige Bulletins valables	ungültige Bulletins nuls	leere Bulletins blancs	Total	in % d. Stimmberech. en % des électeurs	Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei Parti des paysans, artisans et bourgeois	Sozialdemokrat. Part. Parti socialiste	Freis.-demokrat. Part. Parti radical-démocrat.	Andere Parteien Autres partis		leere Stimmen Suffrages blancs	Total Parteistimmen plus leere Stimmen Total des suffrages de partis et des suffrages blancs	
Wahlkreis Laufen														
Blauen	98	81	—	—	81	82,7	—	12	93	138	—	—	—	243
Brislach	158	117	1	4	119	75,3	—	21	152	170	—	—	8	351
Burg	51	40	—	1	41	80,4	—	—	12	108	—	—	—	120
Dittingen	159	110	—	—	110	69,2	—	105	101	124	—	—	—	330
Duggingen	158	96	2	1	99	62,7	—	57	141	89	—	—	1	288
Grellingen	294	195	2	4	201	68,4	—	123	161	299	—	—	2	585
Laufen	733	556	1	7	564	76,9	—	265	477	916	—	—	10	1 668
Liesberg	248	225	—	2	227	91,5	—	46	335	291	—	—	3	675
Nenzlingen	59	49	—	1	50	84,7	—	9	65	73	—	—	—	147
Röschenz	233	190	—	—	190	81,6	—	36	204	327	—	—	3	570
Wahlen	163	114	—	—	114	69,9	—	30	78	234	—	—	—	342
Zwingen	295	212	—	1	213	72,2	—	66	416	146	—	—	8	636
Total	2 649	1 985	6	18	2 009	75,8	—	770	2 235	2915	—	—	35	5 955
Wahlkreis Laupen														
Dicki	113	103	—	—	103	91,2	261	39	—	9	—	—	—	309
Ferenbalm	287	248	—	1	249	86,8	485	38	—	220	—	—	1	744
Frauenkappelen	185	155	1	2	158	85,4	366	63	—	33	—	—	3	465
Golaten	83	68	1	—	69	83,1	156	3	—	45	—	—	—	204
Gurbrü	82	82	—	—	82	100,0	153	9	—	84	—	—	—	246
Laupen	377	343	—	—	343	91,0	635	355	—	28	—	—	11	1 029
Mühleberg	692	568	2	6	576	83,2	1 308	160	—	225	—	—	11	1 704
Münchenwiler/ Clavaleyres	124	107	—	1	108	87,1	219	30	—	71	—	—	1	321
Neuenegg	782	654	—	—	654	83,6	1 187	473	—	298	—	—	4	1 962
Wileroltigen	96	82	—	—	82	85,4	222	6	—	18	—	—	—	246
Total	2 821	2 410	4	10	2 424	85,9	4 992	1 176	—	1031	—	—	31	7 230
District de Moutier														
Belprahon	34	28	—	—	28	82,4	62	12	6	88	—	—	—	168
Bévilard	272	145	—	1	146	53,7	165	434	243	24	—	—	4	870
Champoz	58	39	—	—	39	67,2	182	—	26	24	1	—	1	234
Châtelat	52	44	—	—	44	84,6	79	2	21	138	23	—	1	264
Châtillon	92	67	—	—	67	72,8	48	94	12	12	231	—	5	402
Corban	122	92	—	1	93	76,2	84	12	6	18	428	—	4	552
Corcelles	59	26	—	—	26	44,1	88	30	19	7	12	—	—	15
Courchapoix	79	70	1	—	71	89,9	83	—	—	18	319	—	—	420
Courrendlin- Vellerat	666	458	1	2	461	69,2	334	973	824	59	555	—	3	2 748
Court	374	181	1	—	182	48,7	184	528	330	30	12	—	2	1 080
Crémines	160	111	—	—	111	69,4	345	175	40	40	66	—	—	666
Elay (Seehof)	38	23	—	—	23	60,5	95	—	8	10	25	—	—	138
Eschert	91	35	—	3	38	41,8	87	85	6	24	6	—	2	210
Les Genevez	183	106	—	—	106	57,9	50	6	10	—	560	—	10	636
Grandval	83	39	—	—	39	47,0	95	34	66	33	6	—	—	234

1) Katholisch-konservative Partei. 2) Schweiz. Bauernheimatbewegung (Jungbauern). 3) Katholische Volkspartei.

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Tabelle I

Gemeinden (Abstimmungskreise) Communes (circonscriptions politiques)	Anzahl des Stimmberechtigten Nombre des électeurs	Eingegangene Wahlzettel Bulletins déposés					Kandidaten- plus Zusatzstimmen Nombre des suffrages nominatifs et des suffrages complémentaires						leere Stimmen Suffrages blancs	Total Parteistimmen plus leere Stimmen Total des suffrages de partis et des suffrages blancs
		gültige Bulletins valables	ungültige Bulletins nuls	leere Bulletins blancs	Total	in % d. Stimmberecht. en % des électeurs	Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei Parti des paysans, artisans et bourgeois	Sozialdemokrat. Part. Parti socialiste	Freis.-demokrat. Part. Parti radical-démocrat.	Andere Parteien Autres partis				
Lajoux	155	112	1	1	114	73,5	13	19	15	1) 4	2) 591	—	30	672
Loveresse	102	34	1	1	36	35,3	51	73	43	19	18	—	—	204
Malleray	410	277	1	2	280	68,3	368	693	484	52	55	—	10	1 662
Mervelier	136	114	—	—	114	83,8	18	18	40	30	558	—	20	684
Moutier	1 420	840	—	—	840	59,2	550	1 989	1 684	68	739	—	10	5 040
Perrefitte	106	58	—	—	58	54,7	140	36	127	12	33	—	—	348
Pontenet	74	33	—	—	33	44,6	82	40	65	—	6	—	5	198
Reconvilier	647	353	—	—	353	54,6	60	1 227	628	53	145	—	5	2 118
Roches	86	57	1	—	58	67,4	221	22	42	32	24	—	1	342
Rossemaison	63	48	—	—	48	76,2	46	54	12	—	176	—	—	288
Saicourt	187	97	1	2	100	53,5	195	137	148	45	48	—	9	582
Saules	45	25	—	—	25	55,6	34	48	30	30	—	—	8	150
Schelten	21	13	—	—	13	61,9	18	—	—	42	18	—	—	78
Sornetan/Monible	58	44	—	—	44	75,9	189	5	6	63	1	—	—	264
Sorvilier	131	85	—	2	87	66,4	317	93	94	1	—	—	5	510
Souboz	56	39	—	—	39	69,6	188	1	3	42	—	—	—	234
Tavannes	1 017	675	2	2	679	66,8	501	1 413	1 835	40	243	—	18	4 050
Total	7 077	4 368	10	17	4 395	62,1	4 972	8 253	6 873	1058	4899	—	153	26 208
District de Neuveville														
Diesse	100	85	—	—	85	85,0	170	—	—	—	—	—	—	170
Lamboing	145	84	—	—	84	57,9	164	4	—	—	—	—	—	168
Neuveville	667	464	1	7	472	70,8	534	389	—	—	—	—	5	928
Nods	169	85	—	—	85	50,3	167	3	—	—	—	—	—	170
Prêles	103	84	—	1	85	82,5	158	10	—	—	—	—	—	168
Total	1 184	802	1	8	811	68,5	1 193	406	—	—	—	—	5	1 604
Wahlkreis Nidau										1)	3)			
Aegerten	193	147	—	2	149	77,2	140	315	—	97	36	—	—	588
Bellmund	118	99	—	—	99	83,9	229	107	—	56	—	—	4	396
Brügg	425	262	1	2	265	62,4	267	579	—	81	118	—	3	1 048
Bühl	81	69	—	1	70	86,4	117	4	—	149	6	—	—	276
Epsach	100	91	—	—	91	91,0	321	25	—	16	—	—	2	364
Hagneck	46	33	—	—	33	71,7	100	20	—	6	—	—	6	132
Hermrigen	95	85	—	—	85	89,5	93	77	—	166	4	—	—	340
Jens	135	110	—	1	111	82,2	192	64	—	184	—	—	—	440
Ipsach	87	75	—	—	75	86,2	100	122	—	76	—	—	2	300
Ligerz	141	122	—	2	124	87,9	420	21	—	14	9	—	24	488
Merzligen	72	69	—	—	69	95,8	164	20	—	92	—	—	—	276
Mörigen	58	49	—	—	49	84,5	136	16	—	44	—	—	—	196
Nidau	774	550	6	9	565	73,0	890	971	—	234	96	—	9	2 200
Orpund	238	171	—	—	171	71,8	284	248	—	68	84	—	—	684
Port	151	130	—	—	130	86,1	4	325	—	187	4	—	—	520
Safnern	235	212	—	1	213	90,6	343	340	—	164	1	—	—	848
Scheuren	63	57	—	—	57	90,5	120	26	—	77	2	—	3	228

1) Schweiz. Bauernheimatbewegung (Jungbauern).

2) Katholische Volkspartei.

3) Freiwirtschaftsbund.

Tabelle I

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Gemeinden (Abstimmungskreise) Communes (circonscriptions politiques)	Anzahl der Stimmberechtigten Nombre des électeurs	Eingegangene Wahlzettel Bulletins déposés					Kandidaten- plus Zusatzstimmen Nombre des suffrages nominatifs et des suffrages complémentaires							
		gültige Bulletins valables	ungültige Bulletins nuls	leere Bulletins blancs	Total	in % d. Stimmberecht. en % des électeurs	Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei Parti des paysans, artisans et bourgeois	Sozialdemokrat. Part. Parti socialiste	Freis.-demokrat. Part. Parti radical-démocrat.	Andere Parteien Autres partis		leere Stimmen Suffrages blancs	Total Parteilisten plus leere Stimmen Total des suffrages de partis et des suffrages blancs	
Schwadernau . . .	124	103	2	—	105	84,7	365	20	—	1) ¹⁾ 24	4) ⁴⁾ —	—	3	412
Studen	197	165	—	—	165	83,8	147	267	—	230	16	—	—	660
Sutz-Lattrigen . .	123	98	—	—	98	79,7	313	49	—	27	3	—	—	392
Täuffelen	323	277	—	—	277	85,8	657	229	—	215	4	—	3	1 108
Tüscherz	82	81	—	—	81	98,8	260	48	—	14	—	—	2	324
Twann	259	217	—	—	217	83,8	680	114	—	54	12	—	8	868
Walperswil	195	158	—	—	158	81,0	369	39	—	222	—	—	2	632
Worben	213	151	2	2	155	72,8	171	264	—	167	—	—	2	604
Total	4 528	3 581	11	20	3 612	79,8	6 882	4 310	—	2664	395	—	73	14 324
Wahlkreis Oberhasli														
Gadmen	151	136	—	—	136	90,1	226	4	—	1) ¹⁾ 35	3) ³⁾ 7	—	—	272
Guttannen	122	95	—	—	95	77,9	113	25	—	22	8	—	22	190
Hasleberg	301	261	2	1	264	87,7	426	27	—	37	29	—	3	522
Innertkirchen . . .	319	266	—	2	268	65,7	192	74	—	258	8	—	—	532
Meiringen	931	770	4	4	778	83,6	741	499	—	24	271	—	5	1 540
Schattenhalb	224	190	1	—	191	85,3	210	71	—	78	16	—	5	380
Total	2 048	1 718	7	7	1 732	84,6	1 908	700	—	454	339	—	35	3 436
District de Porrentruy														
Alle	420	374	1	—	375	89,3	84	275	369	1) ¹⁾ 301	2) ²⁾ 1209	—	6	2 244
Asuel	98	89	—	—	89	90,8	117	2	222	1	186	—	6	534
Beurnevésin	74	62	—	—	62	83,8	22	15	202	—	133	—	—	372
Boncourt	333	284	—	1	285	85,6	22	93	265	1	1317	—	6	1 704
Bonfol	299	245	—	—	245	81,9	229	90	678	55	418	—	—	1 470
Bressaucourt	126	115	—	—	115	91,3	28	44	268	72	278	—	—	690
Buix	179	162	—	—	162	90,5	75	94	298	3	495	—	7	972
Bure	196	176	—	—	176	89,8	50	39	408	25	532	—	2	1 056
Charmoilie	146	115	1	—	116	79,5	216	10	173	31	260	—	—	690
Chevenez	259	254	—	—	254	98,1	95	45	560	6	818	—	—	1 524
Cœuve	230	199	—	—	199	86,5	80	76	462	19	557	—	—	1 194
Cornol	246	200	—	1	201	81,7	131	104	229	9	727	—	—	1 200
Courchavon	95	82	1	—	83	87,4	39	26	138	22	264	—	3	492
Courgenay	454	411	3	—	414	91,2	185	309	806	126	1022	—	18	2 466
Courtedoux	163	161	—	—	161	98,8	44	99	186	43	594	—	—	966
Courtemaîche	220	195	—	—	195	84,1	138	253	333	1	445	—	—	1 170
Dampfreux	77	68	—	—	68	88,3	36	11	198	1	162	—	—	408
Damvant	71	63	—	1	64	90,1	46	23	101	1	207	—	—	378
Fahy	149	144	—	1	145	97,3	56	7	404	19	372	—	6	864
Fontenais	302	250	—	—	250	82,8	51	554	384	67	441	—	3	1 500
Frégiécourt	59	55	—	1	56	94,9	81	—	132	16	101	—	—	330
Grandfontaine	118	109	1	—	110	93,2	56	—	221	6	371	—	—	654
Lugnez	86	77	—	—	77	89,5	35	11	164	43	206	—	3	462
Miécourt	140	128	—	2	130	92,9	159	10	162	140	297	—	—	768

1) Jungbauern. 2) Parti démocratique catholique. 3) Vereinigte Richtlinienparteien Meiringen. 4) Freiwirtschaftsbund.

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Tabelle I

Gemeinden (Abstimmungskreise) Communes (circonscriptions politiques)	Anzahl der Stimmberechtigten Nombre des électeurs	Eingegangene Wahlzettel Bulletins déposés				Kandidaten- plus Zusatzstimmen Nombre des suffrages nominatifs et des suffrages complémentaires							leere Stimmen Suffrages blancs	Total Parteistimmen plus leere Stimmen Total des suffrages de partis et des suffrages blancs	
		gültige Bulletins valables	ungültige Bulletins nuls	leere Bulletins blancs	Total	in % d. Stimmberechtigten en % des électeurs	Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei Parti des paysans, artisans et bourgeois	Sozialdemokrat. Part. Parti socialiste	Freis.-demokrat. Part. Parti radical-démocrat.	Andere Parteien Autres partis					
Montignez	99	90	1	—	91	91,9	22	94	154	1)	9	257	—	4	540
Ocourt	66	58	—	—	58	87,9	42	41	94	38	124	—	9	348	
Pleujouse	39	38	—	—	38	97,4	67	12	65	—	84	—	—	228	
Porrentruy	1 675	1 417	4	4	1 425	85,1	503	1 781	3 244	208	2747	—	19	8 502	
Réclère	86	82	—	—	82	95,3	132	10	94	11	244	—	1	492	
Roche-d'Or	26	26	—	—	26	100,0	20	11	13	3	109	—	—	156	
Rocourt	56	54	—	—	54	96,4	24	—	60	—	240	—	—	324	
Seleute	33	27	—	—	27	81,8	60	6	41	—	55	—	—	162	
St-Ursanne	340	319	1	—	320	94,1	151	267	389	16	1074	—	17	1 914	
Vendlincourt	181	169	—	—	169	93,4	79	94	239	89	508	—	5	1 014	
Total	7 141	6 298	13	11	6 322	88,5	3 175	4 506	11 756	1382	1684	—	115	37 788	
Wahlkreis Saanen															
Abländschen	21	18	—	—	18	81,9	28	—	—	1)	8	—	—	36	
Gstaad	707	540	—	1	541	76,5	152	—	401	251	276	—	—	1 080	
Gsteig	216	166	—	—	166	76,9	11	—	103	122	96	—	—	332	
Lauenen	190	127	—	—	127	66,8	12	—	17	7	218	—	—	254	
Saanen	525	436	4	2	442	84,2	377	—	50	296	146	—	3	872	
Total	1 659	1 287	4	3	1 294	77,9	580	—	571	684	736	—	3	2 574	
Wahlkreis Schwarzenburg															
Albligen	141	108	—	1	109	77,3	245	32	—	5)	46	—	1	324	
Guggisberg	734	457	6	6	469	63,9	58	117	—	198	979	—	19	1 371	
Rüschegg	619	390	1	1	392	63,3	372	289	—	21	466	—	22	1 170	
Wahlern	1 323	1 070	2	2	1 074	81,2	1 495	532	—	62	1109	—	12	3 210	
Total	2 817	2 025	9	10	2 044	72,6	2 170	970	—	281	2600	—	54	6 075	
Wahlkreis Seftigen															
Belp	918	770	9	2	781	85,1	1 909	1 117	—	7)	96	1478	—	20	4 620
Belpberg	132	130	—	—	130	98,5	391	20	—	10	359	—	—	780	
Burgistein	288	235	1	1	237	82,3	20	89	—	457	844	—	—	1 440	
Gelterfingen	90	74	—	—	74	82,2	75	42	—	14	313	—	—	444	
Gerzensee	230	214	1	1	216	94,0	687	5	—	46	546	—	—	1 284	
Gurzelen	222	193	—	3	196	88,3	514	188	—	17	435	—	4	1 158	
Kaufdorf	115	92	—	—	92	80,0	17	98	—	24	413	—	—	552	
Kehrsatz	230	183	2	4	189	82,2	598	283	—	103	113	—	1	1 098	
Kirchdorf	303	279	—	1	280	92,4	887	33	—	21	728	—	5	1 674	
Kirchenthurnen	58	52	—	—	52	89,7	18	12	—	123	159	—	—	312	
Lohnstorf	60	54	—	—	54	90,0	30	12	—	94	185	—	3	324	
Mühledorf	51	50	—	—	50	98,0	194	6	—	4	96	—	—	300	
Mühlethurnen	190	161	1	—	162	85,3	19	92	—	235	610	—	10	966	
Riggisberg	390	286	4	—	290	74,4	50	393	—	831	428	—	14	1 716	
Rüeggisberg	690	562	—	—	562	81,4	119	89	—	1945	1192	—	27	3 372	

1) Jungbauern. 2) Parti démocratique catholique. 3) Parteilose. 4) BGB Sektion Schwarzenburg. 5) BGB Sektion Guggisberg. 6) BGB rechts der Gürbe. 7) BGB links der Gürbe.

Tabelle I

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Gemeinden (Abstimmungskreise) Communes (circonscriptions politiques)	Anzahl der Stimmberechtigten Nombre des électeurs	Eingegangene Wahlzettel Bulletins déposés					Kandidaten- plus Zusatzstimmen Nombre des suffrages nominatifs et des suffrages complémentaires							
		gültige Bulletins valables	ungültige Bulletins nuls	leere Bulletins blancs	Total	in % d. Stimmberech. en % des électeurs	Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei Parti des paysans, artisans et bourgeois	Sozialdemokrat. Part. Parti socialiste	Freis.-demokrat. Part. Parti radical-démocrat.	Andere Parteien Autres partis		leere Stimmen Suffrages blancs	Total Parteistimmen plus leere Stimmen Total des suffrages de partis et des suffrages blancs	
Rümligen	120	98	—	1	99	82,5	1) 24	21	—	257	285	—	1	588
Rüti	163	139	1	—	140	85,9	67	1	—	551	215	—	—	834
Seftigen	274	252	—	—	252	92,0	255	496	—	12	733	—	16	1 512
Toffen	238	198	1	1	200	84,1	86	340	—	64	675	—	23	1 188
Uttigen-Kieners- rüti	254	204	—	—	204	80,3	161	341	—	15	694	—	10	1 224
Wattenwil	605	457	2	—	459	75,9	1 192	779	—	40	720	—	11	2 742
Zimmerwald	447	386	—	—	386	86,4	214	7	—	1908	187	—	—	2 316
Total	6 068	5 069	22	14	5 105	84,1	7 527	4 464	—	6867	1141	—	145	30 414
Wahlkreis Signau										3)				
Eggiwil	810	543	—	2	545	67,3	2 839	13	110	792	—	—	47	3 801
Langnau	2 351	1 707	10	5	1 722	73,2	4 993	2 218	3 798	820	—	—	120	11 949
Lauperswil	772	613	2	—	615	79,7	2 883	436	142	816	—	—	14	4 291
Röthenbach	423	321	—	1	322	76,1	1 417	—	36	793	—	—	1	2 247
Rüderswil	673	533	1	2	536	79,6	1 538	478	92	1598	—	—	25	3 731
Schangnau	341	256	—	—	256	75,1	1 539	23	107	108	—	—	15	1 792
Signau	764	526	7	4	537	70,3	2 581	279	429	360	—	—	33	3 682
Trub	642	529	—	—	529	82,4	3 437	69	131	48	—	—	18	3 703
Trubschachen	396	295	—	2	297	75,0	1 459	91	461	41	—	—	13	2 065
Total	7 172	5 323	20	16	5 359	74,7	22 686	3 607	5 306	5376	—	—	286	37 261
Wahlkreis Nieder- Simmental										3)				
Därstetten	263	198	—	—	198	75,3	129	20	16	622	—	—	5	792
Diemtigen	576	386	1	—	387	67,2	935	54	26	487	—	—	42	1 544
Erlenbach	388	249	—	1	250	64,4	732	29	34	172	—	—	29	996
Nieder- und Ober- stocken	144	120	—	—	120	83,3	342	7	1	130	—	—	—	480
Oberwil	318	202	5	1	208	65,4	118	12	9	660	—	—	9	808
Reutigen	242	158	—	1	159	65,8	326	52	1	242	—	—	11	632
Spiez	1 586	1 210	3	10	1 223	77,1	1 423	1 614	556	1207	—	—	40	4 840
Wimmis	478	339	1	4	344	72,0	602	400	71	264	—	—	19	1 356
Total	3 995	2 862	10	17	2 889	72,3	4 607	2 188	714	3784	—	—	155	11 448
Wahlkreis Ober- Simmental										3)	4)			
Boltigen	519	419	2	—	421	81,1	363	26	—	432	15	—	2	838
Lenk	564	370	—	1	371	65,8	367	14	—	152	203	—	4	740
St. Stephan	382	318	—	1	319	83,5	225	53	—	106	252	—	—	636
Zweisimmen	692	540	5	1	546	78,9	367	212	—	418	81	—	2	1 080
Total	2 157	1 647	7	3	1 657	76,8	1 322	305	—	1 108	551	—	8	3 294

1) BGB rechts der Gürbe. 2) BGB links der Gürbe. 3) Jungbauern. 4) Freiwirtschaftsbund.

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Tabelle I

Gemeinden (Abstimmungskreise) Communes (circonscriptions politiques)	Anzahl der Stimmberechtigten Nombre des électeurs	Eingegangene Wahlzettel Bulletins déposés					Kandidaten- plus Zusatzstimmen Nombre des suffrages nominatifs et des suffrages complémentaires							
		gültige Bulletins valables	ungültige Bulletins nuls	leere Bulletins blancs	Total	in % d. Stimmberecht. en % des électeurs	Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei Parti des paysans, artisans et bourgeois	Sozialdemokrat. Part. Parti socialiste	Freis.-demokrat. Part. Parti radical-démocrat.	Andere Parteien Autres partis			leere Stimmen Suffrages blancs	Total Parteistimmen plus leere Stimmen Total des suffrages de partis et des suffrages blancs
Wahlkreis Thun										1)	2)	3)		
Amsoldingen . . .	190	159	—	—	159	83,7	460	459	99	673	22	34	2	1 749
Blumenstein . . .	315	285	1	—	286	90,8	1 731	407	23	954	12	—	8	3 135
Buchholterberg . .	450	363	1	—	364	80,9	2 570	47	41	1 018	14	218	85	3 993
Eriz	200	166	1	—	167	83,5	1 084	1	2	380	—	353	6	1 826
Fahrni	203	180	—	—	180	88,7	1 029	55	11	847	11	23	4	1 980
Forst/Längenbühl.	170	138	—	—	138	81,2	667	122	—	684	40	2	3	1 518
Heiligenschwendi .	258	196	—	1	197	76,4	614	490	117	903	22	10	—	2 156
Heimberg	441	340	—	—	340	77,1	914	1 913	87	575	220	18	13	3 740
Hilterfingen . . .	390	267	3	3	273	70,0	757	698	1 112	199	136	35	—	2 937
Höfen	109	76	—	—	76	69,7	370	2	28	434	2	—	—	836
Homburg	147	122	—	—	122	83,0	545	23	2	470	—	289	13	1 342
Horrenbach- Buchen	114	90	—	—	90	79,0	424	13	1	459	—	81	12	990
Oberhofen	341	266	—	—	266	78,0	565	891	1 081	228	132	29	—	2 926
Oberlangenegg . .	185	160	—	—	160	86,5	442	11	2	1 296	—	9	—	1 760
Pohlern	70	65	—	—	65	92,9	594	9	11	92	—	—	9	715
Schwendibach . . .	48	40	1	—	41	85,4	240	—	—	192	—	8	—	440
Sigriswil	1 143	730	3	4	737	64,5	1 664	1 621	1 324	2 413	146	437	425	8 030
Steffisburg	2 320	1 719	—	7	1 726	74,4	4 009	6 284	4 848	2 858	558	206	146	18 909
Teuffenthal	66	45	—	—	45	68,2	145	8	8	248	—	86	—	495
Thierachern	307	247	—	—	247	80,5	906	798	43	910	14	18	28	2 717
Thun	5 847	3 977	16	33	4 026	68,9	7 261	18 604	11 578	2 517	3160	472	155	43 747
Uebeschi	140	112	—	—	112	80,0	985	11	—	234	—	—	2	1 232
Uetendorf	650	438	1	2	441	67,9	1 361	2 095	72	1 253	12	12	13	4 818
Unterlangenegg . .	285	256	—	—	256	89,8	1 930	46	9	769	13	49	—	2 816
Wachselhorn	83	74	—	—	74	89,2	245	11	1	520	1	10	26	814
Zwieselberg	82	61	—	—	61	74,4	301	109	6	244	—	11	—	671
Total	14 554	10 572	27	50	10 649	73,2	31 813	34 728	20 506	21 370	4 515	2 410	950	116 292
Wahlkreis Trachselwald . . .										1)				
Affoltern	375	323	—	5	328	87,5	1 215	13	146	555	—	—	9	1 938
Dürrenroth	413	386	—	1	387	93,7	1 651	132	58	472	—	—	3	2 316
Eriswil	538	395	2	3	400	74,3	1 120	632	105	511	—	—	2	2 370
Huttwil	1 275	1 023	4	2	1 029	80,7	2 181	1 808	1 151	947	—	—	51	6 138
Lützelflüh	1 148	826	3	5	834	72,6	2 664	726	270	1 254	—	—	42	4 956
Rüegsau	827	673	3	2	678	82,0	2 065	929	246	754	—	—	44	4 038
Sumiswald (ohne Wasen)	890	553	6	3	562	63,1	2 239	330	344	379	—	—	26	3 318
Trachselwald	418	307	—	—	307	73,4	1 420	24	58	338	—	—	2	1 842
Walterswil	198	166	—	—	166	83,8	816	12	9	159	—	—	—	996
Wasen	742	465	3	1	469	63,2	1 804	200	161	613	—	—	12	2 790
Wyssachen	393	334	2	2	338	86,0	1 603	36	28	319	—	—	18	2 004
Total	7 217	5 451	23	24	5 498	76,2	18 778	4 842	2 576	6 301	—	—	209	32 706

1) Jungbauern. 2) Freiwirtschaftsbund. 3) Freie Bürger.

Tabelle I

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Gemeinden (Abstimmungskreise) Communes (circonscriptions politiques)	Anzahl des Stimmberechtigten Nombre des électeurs	Eingegangene Wahlzettel Bulletins déposés					Kandidaten- plus Zusatzstimmen Nombre des suffrages nominatifs et des suffrages complémentaires							
		gültige Bulletins valables	ungültige Bulletins nuls	leere Bulletins blancs	Total	in % d. Stimmberech. en % des électeurs	Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei Parti des paysans, artisans et bourgeois	Sozialdemokrat. Part. Parti socialiste	Freis.-demokrat. Part. Parti radical-démocrat.	Andere Parteien Autres partis		leere Stimmen Suffrages blancs	Total Parteistimmen plus leere Stimmen Total des suffrages de partis et des suffrages blancs	
Wahlkreis Wangen									²⁾	¹⁾				
Attiswil	315	266	—	2	268	85,1	531	464	245	82	—	—	8	1 330
Berken	19	17	—	1	18	94,7	50	—	14	21	—	—	5	90
Bettenhausen	127	110	—	—	110	86,6	316	165	6	63	—	—	—	550
Bollodigen	65	52	—	—	52	80,0	181	70	1	5	—	—	3	260
Farnern	62	46	—	—	46	74,2	95	29	69	17	—	—	20	230
Graben	101	76	—	—	76	75,2	182	96	26	69	—	—	7	380
Heimenhausen	107	82	—	—	82	76,6	210	73	15	112	—	—	—	410
Hermiswil	27	13	—	—	13	48,1	20	16	—	29	—	—	—	65
Herzogenbuchsee	938	613	—	3	616	65,7	801	1 191	910	131	—	—	32	3 065
Inkwil	147	111	—	—	111	75,5	171	282	12	87	—	—	3	555
Niederbipp	842	684	—	2	686	81,5	1 173	1 467	601	162	—	—	17	3 420
Niederönz	150	103	—	2	105	70,0	128	141	40	192	—	—	14	515
Oberbipp	263	232	1	1	234	89,0	301	305	270	256	—	—	28	1 160
Oberönz	103	84	—	—	84	81,6	86	116	8	206	—	—	4	420
Ochlenberg	268	247	1	—	248	92,5	892	19	8	316	—	—	—	1 235
Röthenbach	95	59	1	—	60	63,2	112	90	15	76	—	—	2	295
Rumisberg	123	89	—	—	89	71,2	126	34	160	117	—	—	8	445
Seeberg	478	400	1	1	402	84,1	1 058	382	47	508	—	—	5	2 000
Thörigen	195	167	—	—	167	85,6	501	151	9	159	—	—	15	835
Walliswil-Bipp	68	51	—	1	52	76,5	106	92	48	9	—	—	—	255
Walliswil-Wangen	165	159	—	—	159	96,4	230	326	190	40	—	—	9	795
Wangen a. A.	413	364	1	5	370	89,6	739	504	474	89	—	—	14	1 820
Wangenried	103	84	1	—	85	82,5	142	179	9	90	—	—	—	420
Wanzwil	33	29	—	—	29	87,9	69	39	15	22	—	—	—	145
Wiedlisbach	354	264	4	—	268	75,7	407	378	485	31	—	—	19	1 320
Wolfisberg	56	44	1	—	45	80,3	55	75	5	85	—	—	—	220
Total	5 617	4 446	11	18	4 475	79,7	8 682	6 684	3 682	2 974	—	—	213	22 235

1) Jungbauern. 2) Freisinnig-demokratische Partei und Landesverband freier Schweizer Arbeiter.

TABELLE II

Grossratswahlen 1938

Die Stimmenzahl der einzelnen Kandidaten

Elections au Grand Conseil de 1938

Nombre des suffrages nominatifs

Wahlkreis	Wahlkreis	Wahlkreis
Aarberg S. 40	Fraubrunnen S. 58	Porrentruy S. 70
Aarwangen » 42	Frutigen » 57	Saanen » 74
Bern-Stadt » 44	Interlaken » 60	Schwarzenburg . . . » 75
Bern-Land » 48	Konolfingen » 62	Seftigen » 76
Biel » 49	Laufen » 64	Signau » 78
Büren » 41	Laupen » 65	Nieder-Simmental . » 79
Burgdorf » 50	Moutier » 66	Ober-Simmental . . » 80
Courtelary » 52	Neuveville » 72	Thun » 82
Delémont » 54	Nidau » 68	Trachselwald » 81
Erlach » 56	Oberhasli » 73	Wangen » 86
Franches-Montagnes » 56		

Tabelle II

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Wahlkreis Aarberg	Geburtsjahr	Aarberg	Bargen	Grossaffoltern	Kallnach/ Niederried	Kappelen	Lyss	Meikirch	Radelfingen	Rapperswil	Schüpfen	Seedorf	TOTAL
Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei:													
Hofer H., Käser, Spins, Aarberg . . .	89	180	107	282	221	176	191	153	207	297	419	350	2583
Biedermann H., Landwirt, Kappelen	97	154	129	278	207	226	159	149	189	275	364	295	2425
Lauper G., Wirt u. Landwirt, Seedorf	97	178	113	223	197	96	162	148	199	266	358	421	2361
Ersatzkandidaten:													
Schori F., Landwirt, Wierezwil . . .	92	120	93	185	151	75	106	152	166	415	412	220	2095
Frutig G., Kaufmann, Lyss	01	94	85	176	129	43	168	130	122	172	259	157	1535
Zusatzstimmen		8	17	16	2	36	19	1	10	46	23	59	237
Sozialdemokratische Partei:													
Schneider K., Konsumverwalter, Lyss	73	121	50	88	113	34	523	4	39	70	155	111	1308
Ersatzkandidaten:													
Arn A., Dreher, Lyss	04	104	39	82	103	27	530	3	38	70	162	107	1265
Sommer P., Stat.-Wärter, Kallnach	98	123	49	86	159	35	363	3	39	71	170	110	1208
Hübscher E., Zimmermann, Lyss . .	81	101	34	67	101	26	253	3	38	69	153	91	936
Schertenleib R., Bahnarb., Bargen	80	102	34	69	87	27	239	3	40	70	154	97	922
Zusatzstimmen		6	4	7	14	3	81	—	3	—	5	2	125
Freisinnig-demokratische Partei:													
Gewählt: Keine													
Weibel P., Fabrikant, Lyss	80	85	9	31	6	10	316	9	5	11	15	22	519
Känel F., Direktor, Aarberg	83	141	23	18	6	7	105	6	6	18	17	24	371
Aplanalp H., Architekt, Lyss	93	51	5	16	6	2	142	4	2	8	11	6	253
Seiler H., Notar, Aarberg	92	98	12	14	7	3	75	5	4	5	8	11	242
Strupler F., Mühlenbauer, Lyss . . .	01	55	4	13	5	1	116	4	3	6	8	7	222
Zusatzstimmen		17	3	6	4	—	18	—	1	—	—	—	49
Schweizerische Bauernheimatbewegung (Jungbauern):													
Weibel F., Landwirt, Spins, Aarberg	00	74	19	108	71	70	167	49	49	79	30	84	800
Ersatzkandidaten:													
Wyss E., Lehrer, Seedorf	90	47	13	101	56	53	130	49	51	71	22	96	689
Hegg R., Landwirt, Halden, Detligen	90	42	13	103	70	48	123	48	66	69	23	69	674
Jenni E., Sattlermeister, Lyss . . .	94	48	13	104	64	51	143	50	48	66	20	65	672
Muster F., Landwirt, Zimlisberg . .	11	39	13	102	63	46	120	48	47	73	24	62	637
Zusatzstimmen		1	—	—	9	—	24	1	11	—	2	10	58
Freiwirtschaftsbund:													
Gewählt: Keine													
Keller F., Fabrikant, Lyss	93	24	3	3	2	1	68	2	2	3	7	9	124
Pfister F., Lehrer, Bern	98	23	2	3	2	1	54	2	4	2	4	9	106
Federer M., Lehrer, Aarberg	94	14	1	3	1	1	27	1	1	1	4	8	62
Zusatzstimmen		—	—	—	—	2	1	—	—	1	—	16	20

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Tabelle II

Wahlkreis Büren	Geburtsjahr	Arch	Büetigen	Büren/ Meienried	Busswil	Diessbach	Dotzigen	Lengnau	Leuzigen	Meinisberg	Oberwil	Pieterlen	Rüti	Wengi	TOTAL
Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei:															
Schneeberger E., Landw., Büetigen	99	82	77	147	90	169	63	70	152	38	243	85	97	120	1433
Gilomen E., Kaminfeger, Lengnau	93	68	49	83	45	127	45	126	114	38	36	98	53	89	971
Ersatzkandidaten:															
Häni F., Landwirt, Leuzigen . .	97	68	50	98	52	135	47	45	158	34	37	54	58	92	928
Meier E., Käser, Oberwil . . .	05	70	45	66	50	114	46	38	118	30	229	45	48	72	971
Zusatzstimmen		1	1	5	1	4	—	10	9	5	1	—	3	8	48
Sozialdemokratische Partei:															
Schütz F., Uhrenmacher, Lengnau	74	39	47	186	64	43	105	387	84	54	16	222	20	8	1275
Gilgen, R., G'deschr., Dotzigen.	90	36	48	194	64	44	143	327	86	54	16	216	24	8	1260
Ersatzkandidaten:															
Furrer F., Schlosser, Leuzigen .	80	41	46	183	63	43	108	282	95	46	17	206	21	8	1159
Schneider H., Burgerschr., Pieterlen	84	32	48	188	63	43	93	274	88	51	16	236	18	8	1158
Zusatzstimmen		—	—	4	3	—	—	8	5	—	—	19	1	—	40
Freisinnig-demokratische Partei:															
Gewählt: Keine															
Borer H., Kaufmann, Büren . .	93	20	4	246	14	2	8	156	10	10	17	95	49	1	632
Jutzi W., Posthalter, Lengnau .	00	8	1	116	5	—	4	239	4	3	5	56	7	—	448
Kunz F., Amtsweibel, Pieterlen .	71	7	1	111	5	—	4	90	4	2	2	65	8	—	299
Zusatzstimmen		5	—	113	2	—	2	102	2	1	2	52	4	—	285
Schweiz. Bauernheimatbewegung (Jungbauern):															
Gewählt: Keine															
Aeschlimann F., Landwirt, Rüti.	03	66	26	104	7	5	27	40	67	54	20	31	132	31	610
Kocher-Lüdi F., Landwirt, Büren	98	64	25	113	5	5	22	29	64	48	14	35	68	24	516
Kaiser P., Landwirt, Leuzigen .	04	63	23	71	6	3	18	23	80	47	12	20	57	22	445
Herzig A., Landwirt, Arch. . .	01	79	24	72	5	3	17	21	62	46	9	18	55	17	428
Zusatzstimmen		—	—	—	—	—	2	3	10	9	—	—	2	—	26

Tabelle II

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Wahlkreis Aarwangen	Geburtsjahr	Aarwangen	Auswil	Bannwil	Bleienbach	Busswil	Gondiswil	Kleindielwil	Langenthal
Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei:									
Meyer F., Landwirt, Obersteckholz	92	207	55	42	86	59	162	62	299
Wächli E., Landwirt, Lotzwil	91	216	55	63	81	49	141	70	264
v. Bergen R., Spenglermeister, Langenthal	82	189	49	47	78	35	157	52	402
Ersatzkandidaten:									
Lerch F., Landwirt, Busswil b. M.	99	200	55	52	79	70	186	60	209
Künzi G., Lehrer, Madiswil	90	174	45	56	79	45	143	62	227
Iff O., Landwirt, Rohrbach	95	170	71	51	78	44	161	71	174
Ammann E., Malermeister, Roggwil	84	203	31	47	74	31	147	53	263
Lehnerr O., Notar, Aarwangen	96	388	37	78	80	29	135	51	220
Zusatzstimmen		96	4	41	4	27	7	3	64
Sozialdemokratische Partei:									
Arni A., Lehrer, Langenthal	82	201	5	79	72	7	2	30	1151
Meyer F., Lehrer, Roggwil	94	197	5	78	66	7	2	28	902
Anliker F., Stationsvorstand, Langenthal	00	127	5	74	71	7	2	28	921
Ersatzkandidaten:									
Baumgartner J., Konsumangestellter, Langenthal	86	175	5	75	62	7	2	27	849
Meyer G., Mechaniker, Langenthal	96	123	4	73	66	7	2	28	914
Böhlen H., Porzellanreher, Bützberg	07	125	5	75	59	7	2	28	701
Mathys H., Vertreter, Rohrbach	13	178	6	70	62	7	2	20	674
Suter W., Bauarbeitersekretär, Langenthal	88	124	5	80	62	7	2	28	722
Zusatzstimmen		17	—	1	2	—	—	—	148
Freisinnig-demokratische Partei:									
Grütter R., Wirt, Kaltenherberge, Roggwil	82	89	—	—	7	—	—	4	656
Ersatzkandidaten:									
Meyer W., Fürsprecher u. Notar, Langenthal	90	70	—	—	15	—	1	2	808
Steiner A., Dr., Redaktor, Langenthal	93	61	—	—	8	—	—	—	557
Brand W., Kaufmann, Langenthal	90	54	—	—	7	—	3	1	570
Heuberger F., Chef der Güterexped., Langenthal	81	53	—	—	7	—	—	1	544
Greub W., Maschinenfabrikant, Lotzwil	87	55	—	—	7	—	—	2	451
Leutwyler P., Bäckermeister, Mumenthal	01	109	—	4	10	—	2	3	409
Zbinden F., Garagist, Obermurgenthal	89	49	—	—	5	—	—	—	352
Zusatzstimmen		4	—	—	13	—	—	5	205
Schweiz. Bauernheimatbewegung (Jungbauern):									
Anliker E., Redaktion „Schweiz. Jungbauer“, Grosshöchstetten	06	219	167	70	71	16	223	42	292
Ersatzkandidaten:									
Müller H., Landwirt, Rohrbach	02	103	110	33	36	7	115	32	119
Schär W., Pächter, Thunstetten	99	98	82	36	37	8	115	19	140
Flückiger R., Posthalter, Madiswil	85	92	98	34	34	8	111	21	126
Sommer O., Landwirt, Aarwangen	07	159	68	38	47	9	107	17	118
Leibundgut H., Landwirt, Melchnau	06	92	73	35	31	12	113	19	118
Lanz F., Säger, Oeschenbach	80	96	70	34	32	7	103	19	108
Zusatzstimmen		19	10	—	—	—	4	6	16

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Tabelle II

Leimiswil	Lotzwil	Madiswil	Melchnau	Obersteckholz	Oeschelbach	Reiswil	Roggwil	Rohrbach	Rohrbachgraben	Rütschelen	Schwarzhäusern	Thunstetten	Untersteckholz	Ursenbach	Wynau	TOTAL
87	145	206	190	139	66	44	142	108	102	45	47	162	82	208	82	2827
91	252	193	133	76	68	47	127	109	99	48	45	134	52	200	64	2677
80	129	161	170	64	65	44	134	109	101	35	36	137	44	221	60	2599
102	129	169	185	73	66	43	112	104	124	35	39	133	47	205	65	2539
104	131	266	138	67	60	43	134	90	101	37	41	157	43	210	69	2522
97	107	155	119	78	63	45	100	203	139	40	39	133	49	221	76	2484
79	120	146	174	60	61	40	241	89	88	36	32	133	46	204	62	2460
76	80	121	124	62	62	38	111	73	92	30	66	119	43	175	55	2345
17	49	88	12	32	—	2	38	65	4	1	33	34	21	28	7	647
10	224	79	97	17	—	3	399	138	1	77	55	145	—	33	187	3012
10	201	70	99	15	—	3	460	128	1	71	51	133	—	32	191	2750
6	221	66	96	13	—	3	354	125	1	71	68	124	—	35	178	2596
9	197	74	95	16	—	3	355	119	1	67	52	134	—	32	186	2542
5	180	60	92	16	—	3	326	93	1	71	52	130	—	32	172	2450
5	170	63	96	13	—	3	316	119	1	66	49	254	—	29	171	2357
5	160	54	95	13	—	3	320	154	1	64	48	114	—	32	170	2252
10	156	65	90	11	—	3	351	103	1	71	50	75	—	35	177	2228
1	19	41	9	—	—	—	42	27	—	2	41	41	—	—	9	310
6	41	6	16	2	—	2	299	12	—	1	3	32	—	7	152	1335
7	59	6	16	8	—	—	121	16	—	1	1	28	3	3	112	1277
6	41	4	10	4	—	—	112	8	—	2	—	22	4	4	126	969
3	40	2	15	2	—	—	109	8	—	1	1	19	3	4	100	942
3	30	2	15	1	—	—	105	6	—	1	1	17	2	4	101	893
4	83	6	10	2	—	—	108	8	—	3	1	22	2	5	111	880
5	41	2	14	4	—	1	108	13	—	1	2	22	3	16	105	874
3	27	1	12	2	—	—	103	6	—	1	—	19	2	8	148	738
—	9	—	—	6	—	—	26	4	—	—	7	—	—	6	14	299
84	120	422	207	64	70	61	153	266	42	108	32	317	27	75	107	3255
49	59	222	93	27	35	30	58	299	37	55	16	134	14	44	47	1774
42	57	199	98	34	34	30	69	140	23	60	13	261	16	38	56	1705
49	58	310	105	23	31	30	55	126	18	56	18	135	13	40	43	1634
36	50	220	113	29	41	31	67	109	26	57	21	116	13	38	56	1586
37	49	190	153	28	31	31	57	105	13	53	15	156	18	37	42	1508
37	47	185	97	20	47	30	45	131	14	52	15	130	12	43	46	1420
3	14	45	14	3	—	—	2	25	4	—	—	41	—	6	—	212

Tabelle II

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Wahlkreis Bern-Stadt	Geburtsjahr	Obere Gemeinde	Mittlere Gemeinde	Untere Gemeinde	Bern-Bümpliz	TOTAL
Bürgerpartei :						
Steiger O., Gemeinderat, Bern	90	2 050	1050	1321	465	4 886
v. Steiger E., Fürsprecher, Bern	81	1 871	1005	1201	437	4 514
Etterich O., Kaufmann, Bern	81	1 878	928	1186	427	4 419
Haas E., Gärtnermeister, Bern	81	1 854	929	1171	438	4 392
Bäschlin K., Dr., Dir. d. Neuen Mädchenschule, Bern . .	78	1 839	949	1145	430	4 363
Ersatzkandidaten:						
Amstutz R., Fürsprecher, Bern	94	1 726	888	1182	386	4 182
Dumont P., Dr., Fürsprecher, Bern	83	1 683	917	1097	401	4 098
Gfeller O., Ingenieur, Bümpliz	95	1 703	879	1049	457	4 088
Lindt W., Dr., Arzt, Bern	92	1 744	872	1049	398	4 063
Weiss E., Spenglermeister, Bern	01	1 658	878	1103	423	4 062
Lehmann W., Dr., Gewerbesekretär, Bern	86	1 691	834	1101	417	4 043
Räz E., Angestellter BVA, Bern	00	1 705	835	1082	400	4 022
Roux O., Malermeister, Bern	89	1 663	866	1072	409	4 010
Linder H., Zimmermeister, Bern	91	1 677	832	1069	417	3 995
Steffen M., Architekt, Bern	83	1 681	853	1044	410	3 988
Jordi F., Baumeister, Bern	80	1 677	848	1022	425	3 972
Bösiger H., Postbeamter, Bern	88	1 644	818	1053	380	3 895
Studer A., Prokurist, Bern	91	1 595	798	1097	383	3 873
Thomet E., Landwirt, Riedbach	07	1 560	806	1008	451	3 825
Wirz H. G., Dr., Bibliothekar, Bern	85	1 605	827	998	392	3 822
Pfister E., Direktor, Bern	00	1 536	805	1029	389	3 759
Brand M., Verbandssekretär, Bern	09	1 564	803	992	394	3 753
Thormann W., Redaktor, Bern	00	1 543	814	980	398	3 735
Sulser M., Dr., Schulvorsteher, Bern	87	1 570	784	1010	369	3 733
Budliger M., Wirtesekretär, Bern	07	1 535	798	973	404	3 710
v. Wattenwyl M., Fürsprecher, Bern	00	1 531	802	976	356	3 665
Garnier C., Kaufmann, Bern	85	1 515	771	951	375	3 612
Kolb W., Dr., Fürsprecher, Bern	04	1 493	755	925	371	3 544
Zusatzstimmen		1 375	566	938	179	3 058
Sozialdemokratische Partei :						
Segessenmann F., Sekretär der Arbeitskammer, Bern . .	97	10 921	2312	7589	1994	22 816
Grimm R., Gemeinderat, Bern	81	10 782	2356	7521	1970	22 629
Bratschi R., Generalsekretär SEV, Bern	91	6 189	1321	4279	1079	12 868
Freimüller E., Dr., Gemeinderat, Bern	98	5 760	1266	3986	1050	12 062
Fell H., Sekretär VPOD, Bern	94	5 751	1230	4036	1041	12 058
Hürbin W., Fürsprecher, Bern	86	5 791	1239	3937	1028	11 995
Bratschi P., Beamter, Bern	86	5 758	1223	3957	1032	11 970
Ilg K., Präsident SMUV, Bern	77	5 701	1232	3991	1023	11 947
Stettler H., städtischer Beamter, Bern	88	5 564	1203	3976	1019	11 762
Schäfer A., Sekretär Typographia, Bern	83	5 618	1171	3918	1035	11 742
Gasser A., Schlosser, Bümpliz	96	5 595	1189	3837	1118	11 739
Sahli H., Chauffeur, Bern	91	5 587	1252	3861	1023	11 723
Giovanoli F., Dr., Parteisekretär, Bern	98	5 589	1189	3903	1024	11 705
Zimmermann F., Waagmeister, Bern	90	5 532	1191	3928	1027	11 678

Wahlkreis Bern-Stadt	Geburtsjahr	Obere Gemeinde	Mittlere Gemeinde	Untere Gemeinde	Bern-Bümpliz	TOTAL
Ersatzkandidaten:						
Lang V., Redaktor „Eisenbahner“, Bern	85	5 613	1174	3855	1022	11 664
Grütter F., Lehrer, Bern	01	5 472	1216	3906	1014	11 608
Gasser G., Briefträger, Bern	00	5 541	1246	3773	1004	11 564
Adolf G., Lehrer, Bümpliz	01	5 457	1158	3768	1150	11 533
Bütikofer E., Redaktor, Bern	89	5 514	1190	3804	1008	11 516
Häusler W., Mechaniker, Bern	95	5 521	1136	3848	1009	11 514
Perrenoud W., Schriftsetzer, Bern	99	5 468	1123	3829	1001	11 421
Ramseyer H., Sekretär BHV, Bümpliz	89	5 403	1126	3786	1059	11 374
Dähler W., Fabrikarbeiter, Bern	01	5 430	1122	3748	999	11 299
Woker H., Dr., Fürsprecher, Bern	83	5 507	1115	3736	928	11 286
Moser A., Reparateur, Bern	01	5 391	1142	3754	975	11 262
Vogel H., Redaktor, Bern	83	5 339	1150	3692	974	11 155
Zusatzstimmen		1 892	496	1462	401	4 251
Freisinnig-demokratische Partei :						
Bärtschi E., Dr., Stadtpräsident, Bern	82	3 235	1316	1900	183	6 634
Steinmann E., Dr., Generalsekr. der freis.-dem. Partei, Bern	87	2 761	1077	1622	154	5 614
Raaflaub F., Gemeinderat, Bern	84	2 755	1128	1547	153	5 583
Egger W., Dr., Redaktor, Bern	95	2 664	1149	1481	134	5 428
Graf O., Lehrersekretär, Bern	77	2 681	1044	1505	152	5 382
Wälti E., Notar, Bern	99	2 598	991	1396	119	5 104
Ersatzkandidaten:						
Flückiger P., Dr., Fürsprecher, Bern	93	2 488	1054	1390	131	5 063
Friedli O., Dr., Jurist eidg. Steuerverwaltung, Bern	92	2 565	961	1396	131	5 053
Albrecht E., Stadtgeometer, Bern	81	2 506	971	1400	141	5 018
Holzer M., Dr., Beamter, B'amt f. Ind., Gew. u. Arb., Bern	02	2 518	979	1349	123	4 969
Indermühle E., Architekt, Bümpliz	88	2 475	991	1331	158	4 955
Leemann A., Dr., Arzt, Bern	96	2 452	1006	1347	126	4 931
Zeller M., Dr., Turnlehrer, Bern	96	2 466	963	1328	130	4 887
Berger W., Baumeister, Bern	96	2 396	952	1272	132	4 752
Schönholzer R., Zugführer SBB., Bern	86	2 419	927	1280	125	4 751
Gabathuler J., Weisswarengeschäft, Bern	93	2 406	944	1265	129	4 744
Braillard J., adjoint Chancellerie féd., Bern	79	2 367	946	1287	118	4 718
Rindlisbacher F., Schlosser, Hasler A.-G., Bern	09	2 402	933	1262	119	4 716
Jenni-Pfister H., Direktor, Bern	02	2 327	959	1306	123	4 715
Haupt P., Verlagsbuchhändler, Bern	89	2 356	954	1258	126	4 694
Wenger A., Beamter SBB., Bern	77	2 343	946	1269	126	4 684
v. Ballmoos F., Giessermeister, Bümpliz	89	2 349	924	1248	160	4 681
Jakob H., Maler, Hasler A.-G., Ostermundigen	05	2 361	926	1257	123	4 667
Eichenberger R., Ingenieurbureau, Bern	87	2 337	945	1231	114	4 627
Stauer A., Polizeigefreiter, Bern	00	2 354	908	1239	122	4 623
Jeker A., Dienstchef, Finanzkontrolle, Bern	94	2 312	900	1278	122	4 612
Widmer P., Sektionschef PTT., Bern	79	2 301	923	1245	122	4 591
Brand W., Oberlehrer, Bern	01	2 264	903	1267	112	4 546
Zusatzstimmen		2 156	928	1889	151	5 124

Tabelle II

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Wahlkreis Bern-Stadt	Geburtsjahr	Obere Gemeinde	Mittlere Gemeinde	Untere Gemeinde	Bern-Bümpliz	TOTAL
Schweizerische Bauernheimatbewegung (Jungbauern):						
Gewählt: Keine						
Ruef H., Fürsprecher, Bern	97	464	112	385	161	1 122
Kohler W., Sekretär SVEA., Bern	90	354	69	236	92	751
Keller A., Pächter, Bern	96	241	54	226	88	609
Bigler E., Milchhändler, Bern	04	237	54	208	89	588
Kilchenmann F., Landwirt, Bern	11	266	51	184	84	585
Bigler W., Landwirt, Oberbottigen	09	242	61	177	104	584
Tröhler W., Landwirt, Riedbach	11	234	51	175	107	567
Bosshard H., Versicherungs-Vertreter, Bern	99	227	188	43	82	540
Sommer A., Kaufmann, Bern	06	219	54	172	78	523
Zusatzstimmen		2 625	507	2045	996	6 173
Katholische Volkspartei :						
v. Ernst F., Dr., Direktor, Bern	79	1 024	292	636	43	1 995
Ersatzkandidaten:						
Bickel W., Redaktor, Bern	08	494	145	288	23	950
Bobst B., eidg. Beamter, Bern	80	493	140	283	20	936
Vieli G., Dr., Chemiker, Bern	96	482	144	285	19	930
Müller A., Dr., Fürsprecher, Bern	01	476	142	286	19	923
Turri S., funz., federale, Bern	92	486	144	264	18	912
Arnold C., Bankkassier, Bern	82	480	128	277	21	906
Cavelti H., Dr., Redaktor, Bern	99	472	132	274	24	902
Cerutti G., funz. federale, Bern	93	478	137	268	19	902
Hengartner A., Dr., eidg. Beamter, Bern	98	466	127	272	18	883
Studer J., Dienstchef, Bern	97	464	131	270	18	883
Fahm J., Dr., Sektionschef, Bern	88	461	127	272	20	880
Stirnemann F., Schreinermeister, Bern	03	462	127	268	18	875
v. Segesser R., Dr., Adjunkt, Bern	94	457	129	271	17	874
Schläfli O., Beamter, SBB., Bern	96	462	124	272	15	873
Brouty B., bibliothécaire, Bern	91	456	126	273	16	871
Schmieder F., Dienstchef, Bern	94	453	123	274	19	869
Imfeld J., Graveur, Bümpliz	85	456	128	267	17	868
Grossenreiter K., Chefmechaniker, Bern	05	452	125	271	17	865
Heizmann W., Kaufmann, Bern	06	456	126	264	18	864
Muheim A., Dr., Chemiker, Bern	99	457	125	265	17	864
Göttler J., Techniker, Bern	86	461	123	259	16	859
Voirol P., Buchhändler, Bern	98	443	124	275	17	859
Reich K., Kunstglaser, Bern	07	449	131	261	17	858
Eng L., städtischer Beamter, Bern	85	460	129	252	15	856
Feierabend J., pens. Beamter SBB., Bern	72	451	122	256	17	846
Benz K., jurist. Beamter, Bern	73	450	118	258	19	845
Zusatzstimmen		710	168	295	28	1 201

Wahlkreis Bern-Stadt	Geburtsjahr	Oberg. Gemeinde	Mittlere Gemeinde	Untere Gemeinde	Bern-Bümpliz	TOTAL
Freiwirtschaftsbund :						
Schwarz F., Redaktor, Bern	87	1 358	355	740	271	2 724
Ersatzkandidaten:						
Thomet G., Handelslehrer, Bern	83	1 156	265	593	219	2 233
Pfister F., Lehrer, Bern	98	1 110	291	605	219	2 225
Arnold W., Polizist, Bern	98	1 098	250	587	218	2 153
Rupp A., Postbeamter, Bern	00	1 086	246	584	206	2 122
Boss M., Lehrer, Bern	90	1 084	255	572	210	2 121
Ochsenbein O. W., Graphologe, Bern	78	1 056	260	584	204	2 104
Wirz W., Stationschef, Bern	96	1 075	241	553	212	2 081
Haltmeyer C., dipl. Ingenieur E.T.H., Bern	90	1 057	251	552	206	2 066
Schaller F., Vorarbeiter, Bern	96	1 071	237	549	203	2 060
Engler F., Sekundarlehrer, Bern	93	1 052	251	556	199	2 058
Papritz H., Techniker, Bern	97	1 045	244	547	210	2 046
Jean-Richard Ch., dipl. Ingenieur E.T.H., Bern	99	1 045	240	546	199	2 030
Hess G., Schneidermeister, Bern	04	1 036	235	536	205	2 012
Zusatzstimmen		418	197	264	14	893
Landesring der Unabhängigen :						
Wipfli C., Ing.-Pilot, Wabern	04	697	260	459	60	1 476
Ersatzkandidaten:						
Gloor K., Maschinist, Bern	90	653	221	411	50	1 335
Roos H., Architekt, Bern	83	622	221	404	54	1 301
Schürmann M., städt. Baukontrolleur, Bern	00	614	220	410	55	1 299
Hofmann E., Bauingenieur, Bern	00	610	228	401	49	1 288
Schmid E., Architekt, Bern	96	627	209	390	53	1 279
Schüpbach E., Werkmeister, Gümligen	94	607	215	401	50	1 273
Schaedler A., Ingenieur, Bern	93	606	218	394	51	1 269
Landolt E., Kaufmann, Bern	11	609	216	393	51	1 269
Schulthess O., Dr. med., Bern	93	596	221	391	46	1 254
Reber W., Beamter, Bern	01	597	202	384	46	1 229
Zusatzstimmen		8 022	3015	5578	746	17 361

Tabelle II

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Wahlkreis Bern-Land	Geburtsjahr	Bolligen	Bremgarten	Kirchlindach	Köniz	Muri	Oberbalm	Stettlen	Vechigen	Wohlen	Zollikofen	TOTAL
Bürgerpartei :												
Winzenried H., Fabrikant, Deisswil	93	741	53	190	817	306	171	416	713	486	176	4069
Stettler F., Landwirt, Lindenthal	96	494	47	178	725	275	167	262	890	363	134	3535
Kläy E., Landwirt, Zollikofen	89	499	66	202	801	285	182	134	520	593	185	3467
Bärtschi F., Garagist, Worblaufen	97	619	46	172	742	306	151	246	381	405	192	3260
Ersatzkandidaten:												
Tschannen E., Wirt u. Landwirt, Wohlen	87	423	50	209	754	262	168	71	252	852	156	3197
Michel C., Steinhauermeister, Mengestorf	82	459	47	174	1057	271	194	82	308	400	132	3124
Grunder A., Landwirt, Niederwangen	85	427	49	186	941	279	165	88	296	452	126	3009
Schweizer W., Dr., Redaktor, Muri	94	448	47	178	764	405	168	93	328	423	140	2994
Rohrbach F., Lehrer, Mittelhäusern	81	371	48	159	856	243	200	62	266	379	115	2699
Zusatzstimmen		172	10	6	137	86	25	347	431	128	42	1384
Sozialdemokratische Partei :												
Aebersold E., Lehrer, Ittigen	87	1075	125	35	1017	363	—	62	34	38	308	3057
Luick W., Dr., Verbandssekr., Wabern	94	908	121	34	1053	360	—	57	34	40	306	2913
Geissbühler K., Lehrer, Wabern	97	948	129	35	1042	338	—	54	30	36	300	2912
Joho E., Beamter, Bolligen	97	1001	122	35	964	341	—	53	30	35	292	2873
Ersatzkandidaten:												
Rubin E., Beamter, Gümligen	75	919	123	35	967	400	—	61	30	36	298	2869
Kunz G., Modellschreiner, Ostermundigen	93	1007	112	30	955	328	—	44	28	36	291	2831
Blatter A., G'deschreiber, Bremgarten	10	913	182	32	958	328	—	51	29	36	295	2824
Hess G., Lehrer, Zollikofen	94	886	140	32	960	333	—	43	29	33	352	2808
Ruchti O., alt Zugführer, Liebfeld	80	878	105	28	990	327	—	38	24	33	290	2713
Zusatzstimmen		103	8	5	79	35	—	6	2	—	8	246
Freisinnig-demokratische Partei :												
Gewählt: Keine												
Feller R., Gärtnermeister, Muri	80	141	8	6	422	413	—	1	18	4	101	1114
Aeberhardt J., Postbeamter, Zollikofen	91	108	8	11	395	349	—	1	14	4	103	993
König H., Geschäftsführer, Liebfeld	96	95	8	5	427	342	—	1	15	3	77	973
Meier J., Bereiter, Eyfeld-Papiermühle	99	143	8	4	370	332	—	—	13	3	82	955
Zusatzstimmen		332	4	2	276	218	—	3	4	15	64	918
Schweiz. Bauernheimatbewegung (Jungbauern):												
Salzmann W., Landwirt, Ittigen	96	381	17	79	386	96	74	26	109	238	64	1470
Ersatzkandidaten:												
Tschannen P., Landwirt, Uettligen	95	229	12	84	335	59	64	11	67	272	46	1179
Hofmann E., Lehrer, Köniz	03	239	16	45	381	64	75	13	84	185	45	1147
Meyer F., Notar, Uettligen	07	241	14	64	318	68	62	13	64	215	45	1104
Streit A., Landwirt, Oberwangen	91	218	10	52	395	54	63	11	64	177	39	1083
Brand E., Landwirt, Utzigen	98	237	9	51	303	59	62	13	130	174	41	1079
Räz W., Werkführer, Kirchlindach	04	230	13	76	303	53	59	13	58	195	49	1049
Riesen K., Landwirt, Oberbalm	00	225	12	46	329	56	83	11	63	181	39	1045
Kästli H., Pflästerermeister, Wabern	83	229	8	47	333	57	58	10	58	155	49	1004
Zusatzstimmen		53	5	10	83	2	5	—	14	34	—	206

Wahlkreis Biel				Wahlkreis Biel								
Geburtsjahr	Biel	Evilard	TOTAL	Geburtsjahr	Biel	Evilard	TOTAL					
Bürgerliche Parteien :				Parti travailliste suisse :								
Meier A., Dr., Fürspr., Biel.	82	3062	102	3164	Gewählt: Keine							
Jacobi, H., Pianofabrik., Biel	87	2958	111	3069	Niederhäuser E., employé municipal, Biel							
Wyss A., Tiefbautechn., Biel	87	2934	107	3041	10	407	—	407				
Brügger F., Fuhrhalter, Biel	81	2784	104	2888	Mombelli L., gérant, Biel							
Ersatzkandidaten:				Sangsue O., fondateur, Biel			91	392	—	392		
Schori E., Ingenieur, Biel	92	2649	105	2754	Zusatzstimmen			681	—	681		
Studer P., Maschinenm., Biel	09	2632	104	2736								
Vaucher A., Fabrikant, Biel	91	2574	111	2685								
Zumbühl R., Dr., Fürspr., Biel	01	2506	107	2613								
Desalmand L., Kaufmann, Biel	99	2462	98	2560								
Girardin G., méc. techn., Biel	92	2299	97	2396								
Zusatzstimmen		1574	18	1592								
Sozialdemokratische Partei :				Freiwirtschaftsbund :								
Schait G., Maler, Biel	73	3078	5	3083	Gewählt: Keine							
Fawer A., Gemeinderat, Biel	92	2959	5	2964	Schindler P., Spezierer, Mett			00	648	5	653	
Pulver H., Uhrmacher, Biel	86	2909	5	2914	Roth H., Fürsorgekassier, Biel			89	613	4	617	
Brändli E., Dr., Kartells., Biel	90	2882	5	2887	Denzler J., pens. Konsumbeamter, Vingelz			71	547	4	551	
Walter W., Mechaniker, Biel	94	2869	4	2873	Bühler O., Möbelschreiner, Biel			05	543	4	547	
Ersatzkandidaten:				Bühlmann G., Holzschnitzler, Biel			02	543	4	547		
v. Ins E., Verbandssekr., Biel	95	2827	5	2832	Zusatzstimmen			89	—	89		
Brechbühler W., Chefmont., Biel	00	2730	5	2735								
Clerc Ch., kaufm. Ang., Biel	06	2724	5	2729								
Lüthi P., Informator, Biel	90	2682	5	2687								
Rufer E., Geschäftsf., Biel	97	2579	5	2584								
Zusatzstimmen		939	—	939								
Parti socialiste romand :				Landesring der Unabhängigen :								
Voutat A., adm. FOHM, Biel	87	2039	68	2107	Gewählt: Keine							
Ersatzkandidaten:				Cornioley F., Kaufmann, Biel			10	407	7	414		
Streit P. E., remonteur, Biel	90	1923	74	1997	Gass W., Bäckermeister, Biel			02	407	7	414	
Berger P. A., acheveur, Biel	82	1905	75	1980	Sturm G., Kaufmann, Biel			99	399	7	406	
Charpier T., traducteur, Biel	98	1866	75	1941	Neuhaus E., alt Forstmeister, Erlach			64	393	8	401	
Mathile J., chef-régleur, Evilard	94	1803	78	1881	Zusatzstimmen			2206	39	2245		
Zusatzstimmen		499	6	505								
Parti socialiste romand :				Kommunistische Partei :								
Ersatzkandidaten:				Gewählt: Keine								
Streit P. E., remonteur, Biel	90	1923	74	1997	Nyffenegger W., Metallarb., Biel			07	394	1	395	
Berger P. A., acheveur, Biel	82	1905	75	1980	Aebersold E., Handlanger, Biel			00	344	1	345	
Charpier T., traducteur, Biel	98	1866	75	1941	Nicolet E., Handlanger, Biel			10	341	1	342	
Mathile J., chef-régleur, Evilard	94	1803	78	1881	Bandelier E., Kleinhändler, Biel			90	327	1	328	
Zusatzstimmen		499	6	505	Zusatzstimmen			1909	6	1915		

Tabelle II

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Wahlkreis Burgdorf	Geburtsjahr	Aeffligen	Alchenstorf	Bäriswil	Burgdorf	Ersigen	Hasle	Heimiswil	Hindelbank
Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei :									
Bichsel O., Landwirt, Hasle-Uetigen	87	84	94	57	384	134	673	266	179
Tribolet A., Landwirt, Heimiswil	73	62	79	44	467	124	280	428	142
Bärtschi H., Landwirt, Hindelbank	90	61	77	64	372	124	268	283	244
Burgdorfer P., Gewerbesekretär, Burgdorf . . .	03	60	66	44	650	131	252	245	124
Ersatzkandidaten:									
von Dach R., Steinbruchbesitzer, Krauchthal .	77	58	72	49	400	117	192	269	193
Christen F., Landwirt, Thal, Wynigen	87	57	82	33	327	119	216	278	81
Graber H., Wirt, Kirchberg	79	80	76	38	389	158	190	257	120
Klötzli P., Landwirt, Oberburg	92	44	73	34	362	104	276	299	79
Studer H., Landwirt, Höchstetten	93	50	76	34	290	108	175	246	59
Zusatzstimmen	—	—	16	6	117	4	966	36	38
Sozialdemokratische Partei :									
Krähenbühl F., Kondukteur, Burgdorf	92	79	42	41	1091	84	82	56	50
Küpfer H., Bahnvorarbeiter SBB, Lyssach . . .	85	86	43	43	981	89	71	53	60
Ersatzkandidaten:									
Oldani P., Gipser, Burgdorf	83	82	43	45	979	88	76	51	50
Burkhalter F., Zugführer, Burgdorf	90	86	43	42	998	88	76	52	58
Mathys A., alt Maschinist, Willadingen	67	81	48	41	945	88	73	50	55
Stucker G., Elektromonteur, Burgdorf	00	79	41	40	953	84	65	55	49
Grogg E., Schlosser, Burgdorf	90	78	41	43	893	84	68	52	50
Kreuter A., Konsumverwalter, Oberburg	01	78	42	40	863	84	63	55	48
Annaheim J., Bahnarbeiter, Hasle	96	79	42	41	842	85	64	52	49
Zusatzstimmen	—	1	—	1	137	9	25	—	—
Freisinnig-demokratische Partei :									
Studer E., Geschäftsführer, Burgdorf	96	3	—	3	1002	16	17	3	11
Ersatzkandidaten:									
Fahrni F., Stadtschreiber, Burgdorf	99	2	1	2	714	7	9	2	8
Stuber L., Elektro-Ingenieur, Kirchberg	94	2	1	3	532	16	11	1	6
Tellenbach E., Maschinentechner, Burgdorf . .	83	2	—	2	606	7	12	1	8
Fankhauser A., Direktions-Sekretär, Oberburg .	90	2	—	3	548	6	11	1	7
Gallati F., Direktor, Burgdorf	85	2	—	5	590	7	13	2	4
Haller F., Fürsprecher, Burgdorf	10	3	—	7	591	7	10	2	7
Lauener H., Dr., Zahnarzt, Kirchberg	00	2	1	2	520	9	8	1	6
Siegfried W., Kaufmann, Oberburg	80	2	—	2	510	6	10	1	7
Zusatzstimmen	—	—	—	—	236	—	3	—	—
Schweiz. Bauernheimatbewegung (Jungbauern):									
Schneider A., Pächter, Lyssach	95	41	47	10	306	104	242	153	53
Zimmermann H., Lehrer, Oberburg	94	35	37	7	330	91	242	151	50
Ersatzkandidaten:									
Krauchthaler F., Landwirt, Wynigen	92	34	42	8	261	81	201	140	44
Locher O., Landwirt, Uetigen, Hasle	10	30	22	7	258	79	348	142	43
Arni H., Landwirt, Schleumen	05	29	28	14	268	83	203	138	83
Lehner P., Baumeister, Rüdtligen	03	42	31	9	259	75	196	131	44
Steffen H., Landwirt, Heimiswil	02	29	30	8	276	73	183	159	40
Rauch W., Strassenbauvorarbeiter, Burgdorf .	08	28	16	8	255	67	182	120	38
Scheidegger G., Melker, Ersigen	08	27	14	8	241	79	167	126	42
Zusatzstimmen	—	4	2	—	24	13	41	12	6

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Tabelle II

Höchste/ten/ Hellsau	Kernried	Kirchberg	Koppigen	Krauchthal	Lyssach	Mötschwil- Schletten/Rüti	Niederösch/ Oberösch	Oberburg	Rüdtligen- Aichenflüh	Rumendingen	Willadingen	Wynigen	TOTAL
80	50	207	138	194	16	34	107	224	47	55	31	279	3 333
75	58	223	145	299	16	45	103	253	43	46	29	272	3 233
82	59	217	136	342	26	84	106	217	52	45	29	261	3 149
59	56	225	149	215	15	34	105	257	55	31	24	306	3 103
67	53	193	145	453	15	37	99	189	45	34	25	208	2 913
79	55	181	132	238	14	25	96	201	43	66	27	462	2 812
82	54	314	149	208	20	33	105	183	56	30	22	246	2 810
68	53	181	125	222	14	33	97	390	41	23	33	237	2 788
125	52	163	156	169	18	27	90	175	41	15	32	223	2 324
7	8	28	6	94	—	51	13	75	6	7	—	124	1 602
25	5	228	105	109	77	3	1	274	55	2	31	42	2 482
27	6	270	110	109	102	3	1	270	62	2	28	38	2 454
26	6	254	107	108	78	3	2	275	61	2	32	41	2 409
27	6	224	106	109	69	3	1	246	60	2	28	41	2 365
28	6	239	116	109	75	3	1	264	57	2	44	39	2 364
23	5	234	106	104	74	3	—	259	55	2	25	38	2 294
26	5	237	107	106	74	3	1	289	57	2	30	39	2 285
26	5	228	106	107	73	3	1	299	50	2	29	35	2 237
25	5	216	101	108	68	3	1	204	51	2	31	37	2 106
—	—	6	10	6	15	—	—	86	8	—	1	7	312
1	3	120	15	3	3	—	2	125	18	2	—	31	1 378
1	2	76	10	1	1	—	—	87	12	—	—	18	953
1	2	154	23	1	1	—	1	85	20	—	—	12	872
1	2	82	11	2	2	—	—	91	10	—	—	14	853
1	2	76	9	1	1	—	—	143	7	—	—	12	830
1	2	81	8	1	—	—	—	89	10	—	—	13	828
1	2	76	12	1	—	—	—	79	8	—	—	14	820
1	1	116	19	1	—	—	1	84	19	—	—	11	802
1	2	76	8	1	—	—	1	116	6	—	—	13	762
—	1	36	2	—	—	—	—	26	—	—	—	4	308
19	21	156	22	60	122	37	22	151	54	3	5	284	1 912
18	21	128	21	60	93	28	20	211	52	3	5	263	1 866
20	20	113	22	52	88	32	20	132	44	3	5	431	1 793
17	19	107	22	56	87	28	19	149	42	3	5	255	1 738
18	21	110	21	82	106	50	20	137	43	3	5	234	1 696
18	20	111	21	46	91	28	19	134	44	3	5	245	1 572
18	18	104	20	43	79	25	19	155	37	3	5	229	1 553
15	19	109	20	48	74	25	19	128	38	4	5	224	1 442
16	20	101	20	43	77	26	19	133	39	3	5	168	1 374
—	2	8	5	15	8	2	—	23	—	—	—	32	197

Tabelle II

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

District de Courtelary	Geburtsjahr	Corgémont	Cormoret	Cortébert	Courtelary	La Ferrière	La Heutte
Parti paysans, artisans et bourgeois:							
Niklès J., agriculteur, St-Imier	77	50	22	18	45	41	18
Ersatzkandidaten:							
Voisin O., agriculteur, Corgémont	73	130	12	51	11	28	17
Tschanz, F., agriculteur, Péry	89	53	16	21	23	33	18
Benoit R., notaire, Tramelan-dessus	97	55	15	25	26	26	14
Hirschi H., instituteur, Renan	02	46	9	8	11	25	16
Zusatzstimmen		46	8	9	27	13	12
Parti socialiste:							
Vuillé E., maire, Tramelan-dessus	78	143	54	58	134	20	44
Monnier M., représentant, St-Imier	86	126	54	51	127	20	43
Ersatzkandidaten:							
Langel N., horloger, St-Imier	75	69	40	34	84	10	22
Gränicher P., horloger, Sonvilier	06	65	26	30	63	10	22
Zusatzstimmen		31	13	1	6	—	—
Parti libéral:							
Strahm H., imprimeur, Cormoret	84	103	192	180	148	10	22
Juillard A., industriel, Cortébert	95	136	153	274	139	7	53
Josi E., receveur municipal, St-Imier	96	57	48	40	65	8	7
Ersatzkandidaten:							
Hofer E., chef de section, Reuchenette	80	72	47	86	70	9	46
Kohly F., industriel, Tramelan-dessous	89	63	50	53	40	7	9
Bourquin H., cultivateur, Sombeval	76	54	52	84	49	8	15
Zusatzstimmen		31	55	44	48	—	12

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Tabelle II

Orvin	Péry	Plagne	Renan	Romont	St-Imier	Soneboz- Sombeval	Souvilier-village	Souvilier- montagne	Tramelan-dessous et Mont-Tramelan partiellement	Tramelan-dessus et Mont-Tramelan partiellement	Vauffelin	Villeret	TOTAL
61	58	19	90	13	220	8	55	46	27	59	17	46	913
70	70	20	74	19	75	10	30	36	22	59	27	29	790
69	128	27	74	16	85	6	32	38	21	59	19	31	769
60	62	15	75	25	76	5	29	36	41	128	15	28	756
45	59	16	80	13	69	6	29	29	19	59	15	29	583
45	58	9	45	21	103	7	16	32	14	51	6	24	546
18	112	7	131	7	850	163	226	2	258	852	28	290	3 397
19	115	7	131	7	840	161	217	2	245	815	28	284	3 292
10	60	3	66	3	471	86	84	1	122	406	14	153	1 738
9	60	3	64	4	442	83	171	2	123	396	14	149	1 736
—	—	—	1	—	50	—	14	—	2	36	—	8	162
60	99	41	39	16	683	98	77	8	131	238	41	72	2 258
52	90	34	36	11	613	109	85	5	130	237	42	49	2 255
43	49	18	43	6	820	63	57	8	89	199	27	48	1 695
58	116	38	30	14	388	64	58	5	95	198	34	37	1 465
44	48	17	27	6	424	55	53	5	198	278	25	35	1 437
51	67	26	25	11	409	102	69	6	115	209	32	36	1 420
3	32	—	7	—	786	48	4	—	15	23	—	9	1 117

Tabelle II

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

District de Delémont	Geburtsjahr	Bassecourt	Boécourt	Bourrignon	Courfaivre	Courroux	Courtételle	Delémont
Parti paysans, artisans et bourgeois:								
Hertzeisen A., meunier, Bassecourt	97	111	73	17	84	61	16	119
Ersatzkandidaten:								
Blaser R., agriculteur, Courroux	83	30	14	9	26	105	28	140
Masset A., architecte, Delémont	81	25	17	6	16	60	22	193
Tschirren A., agriculteur, Develier	95	26	16	27	24	58	22	134
Schärer F., avocat, Delémont	06	16	14	1	21	40	11	125
Zusatzstimmen		18	2	2	7	35	3	68
Parti socialiste:								
Terrier A., caissier FOMH, Delémont	83	24	5	—	64	148	76	357
Ersatzkandidaten:								
Friedli H., ouvrier de fabrique, Courroux	98	21	—	—	57	213	35	353
Hennet A., chef-tourneur, Courtételle	95	19	2	—	60	148	79	349
Messerli A., chef de train, Delémont	83	17	—	—	56	152	38	353
Zwahlen A., charpentier, Delémont	80	17	—	—	56	154	39	353
Zusatzstimmen		9	1	—	3	9	3	50
Parti libéral et jeune radical:								
Boéchat C., imprimeur, Delémont	87	70	54	23	86	43	96	634
Ersatzkandidaten:								
Odiot R., cultivateur, Pleigne	83	54	36	62	68	51	79	508
Hof H., avocat, Delémont	04	55	48	8	56	53	97	567
Joset G., instituteur, Courtételle	02	46	44	6	57	39	161	409
Bailat C., cultivateur, Glovelier	83	51	48	11	61	31	66	386
Zusatzstimmen		4	5	1	5	4	14	161
Parti démocratique-catholique:								
Chételat J., agriculteur, Courtételle	95	174	128	62	139	72	318	301
Chavanne A., maire, Glovelier	99	188	131	34	106	71	117	259
Ersatzkandidaten:								
Fleury L., secrétaire communal, Courroux	03	143	95	32	124	197	144	290
Brèchet M., négociant en vins, Soyhières	09	146	81	51	87	82	104	268
Philippe E., négociant, Delémont	02	146	80	52	80	77	114	328
Zusatzstimmen		33	9	—	2	22	34	18

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Tabelle II

Develier	Ederswiler	Glovelier	Mettemberg	Montsevelier	Movelier	Pleigne	Rebeuvelier	Rebévelier	Reggenburg	Sauley	Soulee	Soyhières	Undervelier	Vermes	Vicques	TOTAL
54	4	28	1	1	16	24	12	2	1	1	10	14	51	8	28	736
68	4	15	2	1	25	41	22	2	2	4	7	14	25	9	31	624
31	5	24	—	15	15	14	18	2	1	12	5	11	24	55	31	606
117	4	9	2	1	15	34	16	2	—	1	5	10	26	9	28	586
28	4	15	—	1	11	15	12	2	1	1	10	10	24	7	28	397
22	—	5	—	2	3	7	21	—	—	—	—	—	1	16	4	216
13	—	13	1	3	—	2	6	—	5	—	7	16	21	3	39	803
13	—	6	—	4	—	2	5	—	5	—	4	17	20	3	39	797
15	—	5	—	4	—	2	8	—	5	—	3	17	20	3	39	778
11	—	9	1	4	—	3	5	—	5	—	3	18	18	3	37	733
12	—	6	—	1	—	2	4	—	5	—	3	16	20	2	38	728
4	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	6	—	4	1	—	95
41	13	70	17	15	25	55	17	—	19	7	20	58	20	54	3	1 440
45	21	63	29	5	41	167	13	—	23	1	13	49	20	6	1	1 355
36	12	60	8	—	22	44	10	—	16	1	17	35	10	9	2	1 166
42	7	59	8	9	19	27	10	—	16	1	13	36	9	7	1	1 026
23	11	110	5	—	22	24	11	—	16	2	13	23	10	12	1	937
3	—	4	—	3	2	49	—	—	3	—	—	2	—	7	—	267
65	12	122	17	78	34	39	26	4	18	63	42	33	33	53	78	1 911
49	9	237	13	76	24	20	21	4	17	90	43	26	33	51	75	1 694
54	12	52	8	85	30	18	19	3	14	47	43	26	33	50	87	1 606
53	16	56	18	80	43	30	19	4	18	36	43	102	28	52	76	1 493
42	10	67	15	79	36	25	21	3	19	36	40	22	28	54	75	1 449
4	1	36	—	—	1	1	1	—	—	2	—	21	—	2	9	186

Tabelle II

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Wahlkreis Erlach	Geburtsjahr	Brüttelen	Erlach	Finstertennen	Gals	Gampelen	Ins	Lüscherz	Müntschemier	Siselen	Treiten	Tschugg/Mullen	Vinelz	TOTAL
Bauern-, Gewerbe- u. Bürgerpartei:														
Gyger O., Landwirt, Gampelen . . .	84	79	66	68	52	98	143	11	50	110	13	51	33	774
Ersatzkandidat:														
Meuter W., Landwirt, Vinelz . . .	89	125	75	38	46	38	115	28	37	81	12	52	90	737
Zusatzstimmen		5	2	—	—	1	3	—	1	3	—	—	2	17
Sozialdemokratische Partei:														
Gewählt: Keine														
Geissler P., Sek.-Lehrer, Ins . . .	80	8	66	11	8	31	215	11	20	1	15	3	4	393
Hänni G., Drucker, Erlach	98	2	66	—	3	11	49	3	9	—	5	1	—	149
Zusatzstimmen		—	1	1	—	—	6	—	1	—	—	—	1	10
Schweiz. Bauernheimatbewegung (Jungbauern):														
Weber W., G'deschreiber, Treiten . .	04	41	51	29	55	74	127	54	43	39	110	30	68	721
Ersatzkandidat:														
Engelmann E., Landwirt, Gampelen	98	23	25	11	85	97	95	53	23	34	46	25	55	572
Zusatzstimmen		1	—	—	2	1	3	—	1	1	2	—	—	11
Allgemeine bürgerliche Liste:														
Gewählt: Keine														
Niklaus J., Landwirt, Müntschemier	82	6	5	10	1	1	36	—	130	8	4	4	1	206
Feissli H., Landwirt, Ins	97	6	5	3	1	3	142	—	28	5	3	6	2	204
Zusatzstimmen		—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	3

Tabelle II

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

District des Franches-Montagnes: Ohne Wahlgang.	
Parti démocratique-catholique:	Geburtsjahr
Bouberat A., fabricant, Les Breuleux	87
Quéloz L., secrétaire communal, St-Brais	93
Parti libéral-ouvrier:	
Bouchat E., avocat et notaire, Saignelégier	80

Wahlkreis Frutigen	Geburtsjahr	Adelboden	Aeschi	Frutigen	Kandergrund	Kandersleg	Kratigen	Reichenbach	TOTAL
Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei:									
Bühler G., Notar, Frutigen	85	371	139	805	83	212	66	632	2 308
Scherz J., Landwirt, Scharnachthal	82	50	123	316	35	83	33	814	1 454
Ersatzkandidaten:									
Künzi J., Lehrer, Adelboden	93	347	48	149	5	28	24	76	677
Bühler E., Landwirt, Aeschi	88	35	173	143	10	22	34	119	536
Zusatzstimmen		30	13	42	35	61	9	42	232
Sozialdemokratische Partei:									
Gewählt: Keine									
Künzi F., Landwirt, Adelboden	78	194	16	261	40	19	27	43	600
Kallen Chr., Bauarbeiter, Frutigen	83	119	13	297	39	21	33	51	573
Zusatzstimmen		10	2	7	2	8	6	1	36
Freisinnig-demokratische Partei:									
Gewählt: Keine									
Brügger H., Fabrikant, Frutigen	81	19	2	294	21	40	1	21	398
Kratzer Chr., Wirt, Frutigen	74	24	4	216	7	39	2	13	305
Zusatzstimmen		—	—	28	2	2	—	2	34
Schweiz. Bauernheimatbewegung (Jungbauern):									
Kleinjenni J., Landwirt, Kanderbrück	81	39	127	455	39	21	13	115	809
Ersatzkandidaten:									
v. Känel G., Landwirt, Aeschi	93	15	239	145	9	6	11	72	497
Rubin Chr., Landwirt, Scharnachthal	91	17	113	157	7	6	10	180	490
Zusatzstimmen		4	42	44	5	4	8	30	137
Heimatwehr und freie Bürger:									
Lengacher L., Landwirt, Mülönen	07	228	99	429	192	37	51	349	1 385
Ersatzkandidaten:									
Aellig A., Armengutsverwalter, Adelboden	92	536	17	103	24	4	10	37	731
Brügger-Willen J., Milchhändler, Frutigen	96	151	14	242	31	7	4	50	499
Stoller A., Landwirt, Kandergrund	72	44	17	116	184	43	10	34	448
Zusatzstimmen		89	19	38	21	6	11	23	207

Tabelle II

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Wahlkreis Fraubrunnen	Geburtsjahr	Ballmoos	Bangerten	Bätterkinden	Büren zum Hof	Diemerswil	Etzelkofen	Fraubrunnen	Grafenried	Jegenstorf	Iffwil
Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei:											
Buri D., Landwirt, Etzelkofen	01	38	45	124	83	47	81	132	130	195	70
Häberli O., Wirt u. Landwirt, Moospinte b. Münchenbuchsee	81	42	49	202	56	43	42	45	89	190	70
Ersatzkandidaten:											
Burren A., Kaufmann, Utzenstorf	07	20	21	248	70	35	32	80	93	173	60
Marti M., Landwirt, Limpach	89	22	20	111	62	35	26	75	72	137	53
Zusatzstimmen		6	1	30	1	3	6	14	9	8	3
Sozialdemokratische Partei:											
Maurer F., Stellwerkwärter, Stat. Zollikofen Ersatzkandidaten:	79	—	7	170	15	4	7	19	31	79	3
Schluep H., Schmied, Utzenstorf	89	—	7	169	14	4	5	22	30	90	2
Lüthi F., Pferdewärter, Schönbühl	94	—	7	168	15	4	6	24	34	106	2
Iseli H., Fabrikarbeiter, Jegenstorf	93	—	7	161	15	4	3	20	31	97	2
Zusatzstimmen		—	—	—	—	—	1	—	—	4	—
Schweiz. Bauernheimatbewegung (Jungbauern):											
Hebeisen F., Pächter, Hofwil	05	—	4	57	19	15	18	19	54	29	23
Ersatzkandidaten											
Balzli E., Lehrer, Grafenried	02	—	2	51	16	6	14	37	88	34	27
Schneider F., Landwirt, Kräylingen	88	—	2	83	16	7	12	17	40	18	18
Leiser F., Landwirt, Etzelkofen	00	—	2	45	15	5	29	16	41	19	17
Zusatzstimmen		—	2	16	—	2	4	2	2	—	2

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Tabelle II

Limpach	Mattstetten	Moosedorf	Mülihi	Münchenbuchsee	Münchringen	Ruppoldsried	Schalunen	Scheunen	Urtenen	Utzenstorf	Wiggiswil/Deisswil	Wiler	Zauggenried	Zielebach	Zuzwil	TOTAL
49	44	84	103	252	76	44	19	15	160	251	85	44	67	11	78	2 327
58	35	96	37	284	68	35	17	14	144	289	100	48	49	11	85	2 198
62	32	63	60	204	49	33	20	9	122	309	33	50	56	11	34	1 979
63	22	65	40	151	55	32	21	8	97	243	40	43	60	11	30	1 594
2	2	11	32	16	—	—	—	2	13	92	9	—	—	—	5	265
19	20	64	7	275	4	2	14	1	130	162	2	46	4	13	11	1 109
18	19	54	6	167	4	3	14	1	138	214	—	53	8	18	9	1 069
18	18	51	7	114	4	2	14	1	161	161	—	44	12	14	10	997
16	19	54	6	162	4	3	14	1	137	154	—	43	8	14	9	984
1	—	4	—	5	—	—	—	—	10	7	—	2	—	—	2	36
34	31	46	7	148	2	17	3	8	70	75	29	26	26	26	11	797
38	34	41	4	106	3	18	5	6	71	75	11	28	34	27	12	788
25	28	25	5	60	2	17	3	8	40	64	4	30	26	21	8	579
23	24	25	4	67	1	18	3	10	38	51	7	26	26	23	8	543
2	7	—	—	10	—	—	1	—	6	4	4	3	—	—	—	67

Tabelle II

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Wahlkreis Interlaken	Geburtsjahr	Beatenberg	Bönigen	Brienz	Brienzwiler	Därfligen	Grindelwald	Gsteigwiler	Gündlischwand
Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei:									
Zurbuchen H., Landwirt, Ringgenberg	86	85	3	68	30	16	87	12	4
Ersatzkandidaten:									
Straub H., Schreinermeister, Matten	81	51	8	40	21	13	46	20	9
Brunner H., Landwirt, Habkern	01	95	2	43	20	12	64	11	4
Borter F., Hotelier, Interlaken	93	49	3	39	12	12	61	9	4
Brunner J., Hotelier, Grindelwald	99	39	15	59	16	12	243	9	3
Hamberger H., Fabrikant, Oberried	91	34	1	80	26	10	43	9	2
Blatter E., Grundbuchgeometer, Unterseen . .	79	48	3	37	13	12	35	12	8
Zusatzstimmen		27	4	17	9	4	202	—	—
Sozialdemokratische Partei:									
Flühmann P., Lehrer, Wilderswil	96	43	159	150	11	31	111	18	40
Steiner H., Verbandssekretär, Unterseen . . .	06	45	128	128	8	27	126	12	31
Rubi Chr., Lehrer, Wengen	97	33	129	96	8	26	145	14	20
Ersatzkandidaten:									
Oppliger R., Mechaniker, Interlaken	88	37	154	121	8	24	115	13	29
Grunder H., Sekundarlehrer, Brienz	92	41	133	254	8	30	102	12	21
Kaufmann G., Techniker, Zweilütschinen . . .	94	42	124	117	8	27	79	15	61
Leuenberger E., Eisenbahner, Oberried	90	38	131	161	8	26	76	12	31
Zusatzstimmen		—	8	38	—	5	113	5	7
Freisinnig-demokratische Partei:									
Mühlemann A., Gemeindepräsident, Interlaken	80	38	253	215	30	41	263	16	36
Zürcher F., Hotelier, Bönigen	83	26	557	132	18	38	123	12	23
Ersatzkandidaten:									
Bohren G., Führerobmann, Grindelwald . . .	75	10	128	138	15	45	671	9	26
Seiler F., Betriebschef, Unterseen	76	11	194	107	11	18	149	6	17
Grossmann P., Baumeister, Brienz	82	12	165	234	16	17	174	5	22
Zusatzstimmen		18	510	77	11	2	767	6	7
Schweiz. Bauernheimatbewegung (Jungbauern):									
Linder H., Landwirt, Brienz	91	143	24	300	60	28	60	12	12
Ersatzkandidaten:									
Blatter R., Gemeindegassier, Ringgenberg . .	95	115	19	135	45	23	52	11	11
Frutiger J., Webermeister, Interlaken	94	88	27	119	42	22	55	11	11
Jörg H., Landwirt, Grindelwald	94	101	16	130	44	22	131	11	11
Abbühl E., Lehrer, Unterseen	87	100	19	129	33	22	56	11	11
Steiner Chr., Landwirt, Lauterbrunnen	96	104	15	131	42	22	55	11	11
Tschan F., Landwirt, Leissigen	95	109	17	125	43	23	40	10	11
Zusatzstimmen		59	—	69	1	—	54	—	—

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Tabelle II

Habkern	Hofstetten	Interlaken	Iseltwald	Isenfluh	Lauterbrunnen	Leissigen	Lütschental	Matten	Niederried	Oberried	Ringgenberg	Saxeten	Schwanden	Unterscen	Wilderswil	TOTAL
102	19	160	13	13	82	40	18	112	50	136	335	11	26	133	103	1 658
67	12	288	5	21	79	46	24	267	18	56	97	26	21	127	133	1 495
190	14	136	7	7	86	46	20	103	42	73	126	13	25	148	90	1 377
55	11	333	6	7	155	49	16	106	11	42	50	7	19	128	103	1 287
100	27	132	7	5	84	36	23	80	13	42	69	7	42	96	57	1 216
60	23	140	7	4	58	35	15	75	43	183	71	9	30	104	60	1 122
65	10	147	4	6	64	36	14	87	14	50	58	16	20	179	62	1 000
78	9	112	4	—	34	—	2	80	3	61	196	23	8	54	28	955
34	15	276	16	18	195	22	19	190	26	43	136	40	8	291	379	2 271
24	5	258	13	—	165	16	5	172	29	34	148	1	10	286	141	1 812
16	6	216	11	2	379	16	8	156	24	24	83	3	5	248	110	1 778
17	5	272	9	—	141	13	4	176	22	36	99	1	5	289	165	1 755
20	9	227	7	—	160	12	5	157	25	48	94	2	22	247	111	1 747
16	6	205	9	—	145	12	7	164	19	27	58	3	6	265	172	1 587
16	5	196	10	—	126	13	4	151	21	73	85	1	8	245	116	1 553
—	7	41	1	—	105	7	7	14	—	6	16	5	—	61	49	495
22	24	505	33	4	184	20	33	156	6	1	73	60	12	205	31	2 261
25	10	301	53	18	108	25	22	131	4	4	87	28	6	144	68	1 963
12	12	234	19	3	171	10	48	89	2	1	44	16	3	120	30	1 856
9	7	212	20	3	87	15	9	87	2	1	35	13	2	23	14	1 261
11	22	166	20	2	90	9	9	74	2	2	32	15	20	99	10	1 228
—	3	195	14	1	72	8	18	70	1	7	15	10	7	95	36	1 950
41	32	82	77	3	128	61	24	24	6	42	80	4	42	135	52	1 472
26	13	78	63	1	108	57	22	15	3	18	210	1	17	111	39	1 193
37	13	159	62	1	114	63	21	28	3	22	65	1	18	112	43	1 137
22	13	55	59	1	127	49	25	16	2	12	38	1	17	100	38	1 041
30	13	59	60	1	104	63	24	18	3	14	80	7	17	119	40	1 033
22	13	67	61	2	156	52	19	18	3	10	52	1	17	101	38	1 023
21	13	60	51	1	100	119	20	15	2	9	48	1	18	114	39	1 009
6	24	36	1	—	19	6	1	—	—	9	39	3	13	20	2	362

Tabelle II

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Wahlkreis Konolfingen	Geburtsjahr	Aeschlen	Arni	Biglen	Bleiken	Bowil	Brenzikonfen	Freimettigen	Grosshöchstetten	Häutligen	Herbligen
Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei:											
Sektionen Nord.											
Schneider F., Kaufmann, Biglen	82	—	253	314	2	236	—	—	152	2	1
Bernhard G., Landwirt, Worb	79	64	188	157	—	181	—	—	98	—	1
Ersatzkandidaten:											
Wegmüller F., Landwirt, Wikartswil	89	—	189	190	—	196	—	—	98	—	—
Hebeisen E., Landwirt, Grosshöchstetten	84	—	173	129	6	197	—	—	211	—	—
Badertscher O., alt Käser, Allmendingen	90	—	154	106	—	185	2	2	93	—	—
Hofer H., Landwirt, Arni	92	—	308	171	—	191	—	—	99	—	—
Keller G., Lehrer, Richigen	73	1	133	93	—	180	—	—	75	—	—
Mäder F., Gemeindeschreiber, Bowil	00	—	124	76	—	274	—	—	95	—	—
Zusatzstimmen	—	—	19	123	—	29	—	—	4	—	—
Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei:											
Sektionen Süd.											
Gfeller H., Landwirtschaftslehrer, Oppligen	97	87	20	10	81	60	115	52	45	51	120
Däpp M., Landwirt, Oberwichtlach	98	64	4	3	82	20	99	47	3	50	95
Ersatzkandidaten:											
Baumann Chr., Landwirt, Tägertschi	84	71	6	11	59	16	72	45	11	41	68
Schindler R., Landwirt, Konolfingen	75	69	1	2	54	5	74	44	1	41	66
Berger F., Landwirt, Linden	00	92	—	—	56	3	57	46	2	21	60
Aebersold E., Landwirt, Niederhünigen	75	56	—	—	52	1	53	49	2	43	50
Strahm W., Handelsmüller, Münsingen	03	35	—	1	43	1	32	33	—	23	27
Hubacher G., Landwirt, Oberdiessbach	87	52	1	—	51	1	31	43	—	12	35
Zusatzstimmen	—	6	—	—	4	4	5	2	—	—	13
Sozialdemokratische Partei:											
Affolter E., Kaufmann, Münsingen	94	2	9	18	—	16	15	4	30	—	14
Ersatzkandidaten:											
Lüthi A., Eisenbahner, Worb	93	2	5	19	—	15	15	4	32	—	12
Gilgen F., Vorarbeiter, Rubigen	92	2	5	18	—	17	16	4	28	—	12
Haldimann H., Mech., BTB., Konolfingen	98	2	8	21	—	16	15	4	31	—	14
Neuenschwander H., Fabrikarbeiter, Oberdiessbach	99	2	3	20	1	18	14	4	31	—	16
Subbert E., Chauffeur, Worb	93	2	3	20	—	15	14	4	27	—	12
Althaus F., Schneider, Rufenacht	94	2	6	19	—	17	15	4	32	—	13
Willi A., Angestellter, Oberdiessbach	00	2	3	16	—	17	13	4	26	—	13
Zusatzstimmen	—	—	—	—	—	14	—	—	5	—	2
Freisinnig-demokratische Partei:											
Schneiter E., Fabrikant, Enggistein	88	5	39	192	9	9	1	—	131	1	19
Ersatzkandidaten:											
Bühlmann F., Landwirt, Konolfingen	73	5	18	48	5	11	2	—	93	3	10
Neuenschwander F., Kaufmann, Oberdiessbach	00	16	13	43	27	6	16	—	74	—	34
Siegenthaler E., Geschäftsführer, Grosshöchstetten	93	5	12	83	12	5	2	—	168	—	11
Zurflüh R., Bäckermeister, Münsingen	78	5	11	52	3	5	2	—	62	—	9

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Tabelle II

Kiesen	Konolfingen	Kurzenberg	Landiswil	Mirchel	Münsingen	Niederhünigen	Niederwichtlach	Oberdiessbach	Oberhünigen	Oberthal	Oberwichtlach	Oppligen	Rubigen	Schlosswil (ohne Oberhünigen)	Tägertschi	Walkringen	Worb	Zäziwil	TOTAL
5	68	9	139	37	12	3	17	2	1	185	8	16	317	69	7	242	397	182	2676
—	6	6	135	26	6	1	9	7	—	149	3	1	274	46	4	218	596	158	2334
—	6	1	140	22	—	1	—	—	—	150	—	1	257	59	1	449	354	152	2266
—	7	—	127	39	9	2	—	2	—	177	—	—	235	52	—	177	286	173	2002
—	6	—	139	24	5	1	—	1	—	145	5	—	428	38	—	164	271	184	1953
—	4	—	169	24	1	1	—	—	—	141	1	—	219	49	—	195	227	145	1945
1	2	—	128	19	2	1	1	2	1	134	—	—	162	34	—	137	341	130	1577
—	2	—	126	20	1	1	1	—	—	113	—	—	195	40	1	106	203	100	1478
—	—	—	1	—	—	—	—	—	6	29	—	—	24	1	—	133	39	27	435
168	345	306	5	28	200	65	171	194	44	42	187	183	78	9	63	28	46	49	2852
192	289	175	—	11	167	42	176	148	34	6	261	160	31	4	67	3	26	7	2266
73	313	192	2	19	179	57	105	138	51	12	97	102	96	6	82	2	38	53	2017
66	369	140	—	6	125	45	55	122	36	9	81	85	4	4	50	4	4	10	1572
63	150	366	1	4	113	39	91	112	35	3	78	82	4	—	40	—	—	3	1521
26	226	109	—	5	101	79	48	97	37	—	68	50	—	—	34	3	—	6	1195
25	161	83	—	2	180	22	60	88	33	—	59	36	19	—	50	—	—	1	1014
23	150	79	—	2	104	31	36	182	33	—	40	34	—	—	31	1	2	—	974
88	19	35	—	12	38	5	53	25	—	—	62	12	—	—	7	4	—	—	394
38	118	7	1	20	266	16	44	68	—	1	45	21	82	7	2	35	375	22	1276
20	113	5	1	21	167	17	41	69	—	1	37	12	54	7	1	39	413	22	1144
26	114	6	1	21	183	14	36	68	—	1	38	13	80	7	1	33	353	23	1120
23	125	5	2	21	166	19	40	70	—	1	40	13	49	6	2	38	359	26	1116
24	117	8	1	20	170	15	41	72	—	1	42	14	51	6	1	31	358	24	1105
22	107	5	1	21	151	14	35	64	—	1	33	14	58	6	1	32	393	20	1075
10	111	6	1	22	178	14	42	62	—	1	40	7	56	7	1	39	331	24	1060
22	111	8	1	20	147	18	38	57	—	1	31	12	49	5	1	25	336	23	999
3	12	10	—	—	26	4	—	15	—	—	9	4	16	—	—	—	49	—	169
22	259	7	1	1	398	8	18	242	—	6	55	4	29	30	9	208	546	51	2300
4	403	9	—	8	249	22	3	174	6	1	30	1	12	18	2	40	193	44	1414
31	179	73	—	1	202	4	5	349	2	1	23	15	13	16	—	35	187	17	1382
3	157	2	—	3	190	5	1	139	—	4	18	3	5	30	3	36	194	37	1128
4	154	3	—	1	294	3	8	137	—	1	27	2	18	14	—	31	187	20	1053

Tabelle II

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Wahlkreis Konolfingen	Geburtsjahr	Aeschlen	Arni	Biglen	Bleiken	Bowil	Brenzikon	Freimettigen	Grosshöchstetten	Häutligen	Herbligen
Wermuth H., Schlosser, Münsingen	90	5	11	52	3	7	2	—	58	—	11
Krähenbühl W., Lehrer, Biglen	01	5	20	132	4	4	4	—	63	—	12
Saurer G., Sägereiarbeiter, Bowil	12	5	8	40	3	14	1	—	57	—	7
Zusatzstimmen		—	—	37	5	6	—	—	38	—	10
Schweiz. Bauernheimatbewegung (Jungbauern):											
Bigler F., Landwirt, Vielbringen	99	4	143	132	5	179	14	16	165	76	39
Tschanz H., Landwirt, Grosshöchstetten	02	2	88	69	2	97	7	11	157	54	15
Ersatzkandidaten:											
Schneider-Schöni H., Landwirt, Rubigen	94	2	74	56	2	101	7	8	78	50	17
Hofer F., Landwirt, Bowil	99	2	69	58	4	142	7	7	71	33	16
Schmid W., Landwirt, Bigenthal	00	1	65	48	2	80	7	6	60	22	15
Schindler F., Landwirt, Linden	96	2	65	52	2	83	7	5	66	25	16
Fankhauser A., Lehrer, Häutligen	06	3	64	51	2	72	8	5	62	44	15
Zusatzstimmen		—	10	—	—	14	—	3	14	—	—

Tabelle II

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Wahlkreis Laufen	Geburtsjahr	Blauen	Brislach	Burg	Dittingen	Duggingen	Grellingen	Laufen	Liesberg	Nenzlingen	Röschenz	Wahlen	Zwingen	TOTAL
Sozialdemokratische Partei:														
Gewählt: Keine														
Strub J., Vorarbeiter SBB., Laufen	90	5	11	—	38	25	39	143	21	3	18	10	29	342
Kaiser K., K'sumangest., Grellingen	09	4	5	—	33	19	47	61	13	3	9	6	20	220
Zusatzstimmen		3	5	—	34	13	37	61	12	3	9	14	17	208
Freisinnig-demokratische Partei:														
Cueni J., Lehrer, Zwingen	89	60	85	6	51	48	74	190	172	43	141	36	236	1142
Ersatzkandidaten:														
Niederhäuser O., Vorarb., Liesberg	05	10	24	3	24	32	43	123	96	8	22	21	76	482
Saladin E., Vers.-Insp., Duggingen	90	14	34	3	17	45	36	143	56	13	27	16	72	476
Zusatzstimmen		9	9	—	9	16	8	21	11	1	14	5	32	135
Katholisch-konservative Volkspartei:														
Nussbaumer C., Dr., Versicherungsinspektor, Liesberg	01	48	53	37	42	30	98	307	159	30	119	78	51	1052
Imhof W., Wirt, Laufen	69	56	72	36	42	32	101	334	95	25	118	79	61	1051
Zusatzstimmen		34	45	35	40	27	100	275	37	18	90	77	34	812

Elections au Grand Conseil — Grossratswahlen

Tabelle II

Kieszen	Konolfingen	Kurzenberg	Landiswil	Mirchel	Münsingen	Niederhühningen	Niederwichtlach	Oberdiessbach	Oberhühningen	Oberthal	Oberwichtlach	Oppligen	Rubigen	Schlosswil(ohne Oberhühningen)	Tägertschi	Walkringen	Worb	Zäziwil	TOTAL
3	146	5	—	1	260	3	12	140	—	1	14	11	10	18	4	29	179	17	1002
4	135	3	2	1	161	3	—	119	—	1	14	—	7	16	—	60	187	20	977
4	120	3	—	1	151	2	1	98	—	3	11	2	6	13	—	25	143	18	736
—	66	—	—	—	104	5	1	41	6	—	4	—	1	—	4	41	232	2	603
10	210	207	103	63	314	120	75	75	53	74	77	11	143	88	75	255	559	76	3361
4	119	106	58	50	133	71	33	36	33	50	38	6	86	54	38	155	290	44	1906
6	96	103	55	30	163	60	37	32	33	37	36	5	109	43	43	128	293	35	1739
4	90	95	55	36	136	52	35	33	27	35	36	4	67	42	34	122	233	41	1586
4	89	88	51	21	129	47	32	29	21	34	36	3	58	40	25	226	219	34	1492
4	86	177	48	28	134	51	34	36	21	38	36	5	62	41	28	71	216	36	1475
3	90	75	50	25	141	49	37	32	19	33	33	5	52	42	28	105	214	32	1391
—	9	8	1	—	7	11	—	—	12	2	—	—	4	3	11	17	31	—	157

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Tabelle II

Wahlkreis Laupen	Geburtsjahr											TOTAL
	Dicki	Ferenbalm	Frauenkappelen	Golaten	Gurbrü	Laupen	Mühleberg	Münchenwil/ Clavaleyres	Neuenegg	Wilerolligen		
Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei:												
Zingg E., Kaufmann, Laupen	96	88	164	114	52	51	275	415	73	385	74	1691
Marschall S., Landwirt, Wyden, Neegg	81	85	159	124	52	50	179	389	73	478	74	1663
Ersatzkandidat:												
Herren Chr., Landwirt, Rüplisried	90	84	160	128	52	51	174	483	72	315	74	1593
Zusatzstimmen		4	2	—	—	1	7	21	1	9	—	45
Sozialdemokratischer Amtsverband Bern-Land und Laupen:												
Stämpfli J. F., K'sumverw., Neuenegg	85	26	26	42	2	6	235	105	20	315	4	781
Ersatzkandidat:												
Wyssa A., Konsumverwalter, Laupen	85	13	11	21	1	3	118	52	10	150	2	381
Zusatzstimmen		—	1	—	—	—	2	3	—	8	—	14
Schweiz. Bauernheimatbewegung (Jungbauern) :												
Gewählt: Keine												
Flühmann Chr., Landwirt, Neuenegg	98	2	80	15	15	28	14	89	28	156	6	433
Krummen E., Landwirt, Ferenbalm	97	3	72	12	14	25	10	67	21	70	6	300
Schwab E., Landwirt, Gurbrü	09	3	62	6	16	31	4	66	22	71	6	287
Zusatzstimmen		1	6	—	—	—	—	3	—	1	—	11

Tabelle II

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

District de Moutier	Geburtsjahr	Belprahon	Bévilard	Champoiz	Châtelat	Châtillon	Corban	Corcelles	Courehaupoix	Courrendlin/ Vellerat	Court	Crémines	Elay (Seehof)
Parti des paysans, artisans et bourgeois:													
Romy H., agriculteur, Sorvilier	82	10	37	34	18	9	14	15	15	45	37	67	16
Ersatzkandidaten:													
Gerber J., agriculteur, Tavannes	75	10	23	32	20	8	14	15	13	34	30	59	17
Juillard A., vétérinaire, Moutier	96	12	33	30	8	10	14	15	14	65	32	56	16
Gossin H., maréchal, Crémines	83	10	25	29	8	3	14	13	14	42	28	63	16
Chavannes A., agriculteur, Sornetan	01	10	23	29	13	3	14	13	13	36	27	48	13
Widmer J., commerçant, Courrendlin	92	10	22	28	6	13	13	13	14	104	29	51	13
Zusatzstimmen		—	2	—	6	2	4	4	—	11	1	1	4
Parti socialiste-démocratique:													
Giroud E., secrétaire FOMH, Berne	96	3	140	—	—	30	4	10	—	234	174	55	—
Périnat G., instituteur, Courrendlin	99	2	151	—	2	33	4	10	—	331	169	59	—
Ersatzkandidat:													
Walther M., commerçant, Courrendlin	92	2	137	—	—	31	4	10	—	314	175	42	—
Zusatzstimmen		5	6	—	—	—	—	—	—	94	10	19	—
Parti libéral:													
Schlappach J., avocat, Tavannes	94	2	81	8	9	2	2	6	—	272	105	15	2
Raaflaub R., fabricant, Moutier	73	2	66	9	6	3	2	7	—	268	96	13	2
Ersatzkandidaten:													
Wüst W., maître secondaire, Moutier	98	1	32	4	4	1	1	3	—	132	51	7	3
Fritschy R., fabricant, Malleray	92	1	42	5	2	1	1	3	—	136	49	5	1
Zusatzstimmen		—	22	—	—	5	—	—	—	16	29	—	—
Mouvement national pour la défense du foyer rural (Mouvem. jeune paysan):													
Gewählt: Keine													
Weber J., agriculteur, Châtelat	84	30	8	8	46	4	6	3	6	21	10	18	4
Geiser H.-S., agriculteur, Châtelat	84	24	8	8	46	4	6	2	6	20	10	9	3
Burkhalter E., agriculteur, Souboz	87	24	8	8	42	4	6	2	6	18	10	11	3
Zusatzstimmen		10	—	—	4	—	—	—	—	—	—	2	—
Parti démocratique-catholique:													
Brahier P., scieur, Lajoux	88	—	—	1	12	63	143	4	103	152	4	22	9
Ersatzkandidaten:													
Fæhndrich Ch., off. de l'état civil, Courrendlin	91	—	—	—	6	78	138	4	102	188	4	22	8
Marquis H., instituteur, Corban	01	—	—	—	5	62	137	4	105	159	4	22	8
Zusatzstimmen		—	—	—	—	28	10	—	9	56	—	—	—

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Tabelle II

Eschert	Les Genevez	Grandval	Lajoux	Loveresse	Malleray	Mervelier	Moutier	Perrefitte	Pontenet	Reconvilier	Roches	Rossmaison	Saicourt	Saules	Schellen	Sornetan/ Monible	Sorvilier	Souboz	Tavannes	TOTAL
15	9	17	3	9	83	2	88	21	17	13	37	8	41	8	3	26	91	46	82	936
14	18	15	1	8	64	1	82	24	13	10	37	7	45	8	3	30	54	22	130	858
18	7	17	1	7	57	4	117	27	13	9	37	8	30	5	3	24	52	30	63	834
15	8	19	1	9	55	2	90	22	13	10	36	7	28	4	3	22	38	24	64	735
12	4	13	6	9	53	2	75	24	13	9	37	8	23	2	3	42	40	46	64	727
11	3	14	1	7	49	4	76	22	13	9	36	8	22	4	3	19	30	18	57	722
2	1	—	—	2	7	3	22	—	—	—	1	—	6	3	—	26	12	2	41	160
29	2	12	3	24	227	4	654	12	14	405	8	18	46	16	—	—	30	—	471	2624
26	2	9	10	26	230	6	484	12	14	410	7	18	50	16	—	3	33	1	453	2572
26	2	8	3	19	228	4	471	12	12	402	7	18	41	16	—	2	29	—	446	2461
4	—	5	3	4	8	4	380	—	—	10	—	—	—	—	—	—	1	—	43	596
2	6	22	10	13	139	18	486	30	12	198	14	4	51	8	—	5	25	2	637	2186
2	2	24	2	13	146	18	552	43	20	182	14	4	43	10	—	1	35	—	455	2040
1	1	10	2	8	73	2	297	30	9	108	7	2	26	6	—	—	15	1	244	1081
1	1	10	1	8	101	2	249	14	12	96	7	2	22	6	—	—	17	—	257	1052
—	—	—	—	1	25	—	100	10	12	44	—	—	6	—	—	—	2	—	242	514
8	—	13	2	7	18	10	24	4	—	16	11	—	15	8	14	19	1	14	15	363
8	—	10	2	6	17	10	18	4	—	13	10	—	13	8	14	23	—	14	13	329
8	—	10	—	6	17	10	22	4	—	15	11	—	13	10	14	17	—	14	12	325
—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	9	—	—	4	4	—	4	—	—	—	41
2	179	2	213	6	19	173	247	12	2	49	8	54	18	—	6	1	—	—	81	1585
2	178	2	136	6	18	169	244	10	2	48	8	60	12	—	6	—	—	—	80	1531
2	180	2	153	6	18	196	237	10	2	48	8	56	14	—	6	—	—	—	78	1522
—	23	—	89	—	—	20	11	1	—	—	—	6	4	—	—	—	—	—	4	261

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Tabelle II

Merzligen	Möriegen	Nidau	Orpund	Port	Saltern	Scheuren	Schwadernau	Studen	Sulz-Lattringen	Täuffelen	Tüscherz	Twam	Walperswil	Worben	TOTAL
65	37	301	93	3	87	30	97	38	86	126	113	293	96	45	2084
69	47	138	46	1	71	29	99	46	122	261	33	87	165	39	1844
17	37	140	106	—	138	32	100	36	66	91	56	121	60	43	1443
11	14	267	38	—	40	29	63	27	32	101	50	142	32	38	1210
2	1	44	4	—	7	—	6	—	7	78	8	37	16	6	301
5	5	272	63	111	87	8	5	67	12	76	20	37	14	65	1195
4	5	238	66	76	126	6	5	66	12	56	11	26	9	53	1098
4	3	222	58	68	67	6	5	65	12	43	6	26	8	84	993
7	3	226	57	65	57	6	5	68	13	50	11	22	8	62	977
—	—	13	4	5	3	—	—	1	—	4	—	3	—	—	47
29	14	119	18	93	49	18	4	60	9	94	12	19	80	46	928
29	9	41	21	38	42	28	8	55	6	41	1	12	46	42	629
17	13	37	13	28	38	15	6	59	5	39	—	11	52	39	552
17	8	37	10	21	33	14	5	56	5	29	—	8	32	40	488
—	—	—	6	7	2	2	1	—	2	12	1	4	12	—	67
—	—	31	23	1	1	—	—	4	—	—	—	2	—	—	112
—	—	20	20	1	—	2	—	4	1	1	—	4	—	—	99
—	—	25	21	1	—	—	—	5	1	2	—	2	—	—	97
—	—	20	20	1	—	—	—	3	1	1	—	2	—	—	85
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2

Tabelle II

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

District de Porrentruy	Geburtsjahr	Alle	Asuel	Beurnevésin	Boncourt	Bonfol	Bressaucourt	Buix	Bure	Charmoille	Chevèze	Cœuve	Cornol	Courchavon	Courgenay
Parti paysans, artisans et bourgeois:															
Gewählt: Keine															
Amstutz, J., agr., Porrentruy	82	14	16	4	5	36	14	15	18	36	24	25	29	20	60
Laubscher A., aub., Pleujouse	93	32	76	4	4	39	8	19	6	80	16	11	42	3	64
Theubet J., agr., Réclère . .	03	9	9	2	4	25	—	7	5	22	42	9	16	4	14
Maillard J., agr., Courtemaîche	93	19	4	2	5	29	1	13	7	22	9	13	13	8	10
Schweizer R., fromager, Bonfol	06	6	—	4	2	79	4	9	8	21	2	9	14	1	13
Mischler F., agr., Montmelon	81	4	2	4	2	13	1	8	4	19	2	10	14	3	14
Zusatzstimmen	—	—	10	2	—	8	—	4	2	16	—	3	3	—	10
Parti socialiste:															
Voisard O., typ., Porrentruy	84	61	2	5	17	19	12	26	10	3	27	25	23	8	89
Ersatzkandidaten:															
Ecabert R., caissier FOMH, Porrentruy	92	53	—	2	15	16	13	18	4	2	1	10	16	5	62
Domont Ch., préposé à l'Office du chômage, Porrentruy .	91	46	—	2	16	15	5	14	5	2	4	10	17	3	46
Guenin L., maçon, Courtedoux	01	39	—	2	15	13	6	11	4	1	11	10	17	2	37
Gatherat F., pierriste, Courte- maîche	98	37	—	2	15	11	4	14	9	1	1	8	15	6	40
Buffe M., fonctionnaire CFF, Porrentruy	98	39	—	2	15	11	4	11	5	1	1	7	16	2	35
Zusatzstimmen	—	—	—	—	—	5	—	—	2	—	—	6	—	—	—
Parti libéral et Jeunesses radi- cales:															
Périat E., négociant, Fahy .	83	74	44	37	53	130	55	61	84	34	192	76	45	33	143
Piquerez H., avocat, Porrentruy	09	57	30	46	51	198	58	61	73	28	142	97	29	25	114
Ersatzkandidaten:															
Mouche X., notaire, Porrentruy	98	58	76	28	38	73	42	39	69	42	66	55	43	31	94
Henry M., sous-chef de bureau postal, Porrentruy	84	47	23	36	39	115	43	45	63	33	60	99	38	13	85
Varrin P., chef de section, Courgenay	81	88	15	15	34	56	37	30	52	17	44	57	39	12	273
Terrier A., cultivat., Montignez	00	37	6	27	43	64	30	42	61	16	56	61	22	17	76
Zusatzstimmen	—	8	28	13	7	42	3	20	6	3	—	17	13	7	21
Mouvement national pour la défense du foyer rural (Mouvement jeune paysan):															
Gewählt: Keine															
Lerch J., agriculteur, Alle .	01	145	—	—	1	17	24	1	8	7	2	7	3	6	46
Nussbaumer D., agriculteur, Porrentruy	98	75	1	—	—	15	22	—	9	8	2	6	3	10	39
Hügli F., agriculteur, Miccourt	07	72	—	—	—	12	22	2	8	12	2	6	3	6	37
Zusatzstimmen	—	9	—	—	—	11	4	—	—	4	—	—	—	—	4

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Tabelle II

Courtedoux	Courtemaiche	Dampierreux	Damvant	Fahy	Fontenais	Fregécourt	Grandfontaine	Lugnez	Miécourt	Montignez	Ocourt	Pleujouse	Porrentruy	Réclère	Roche-d'Or	Rocourt	Selse	St-Ursanne/Montmelon/Montenol	Vendincourt	TOTAL
21	24	11	17	24	20	14	9	9	41	4	15	8	171	19	3	7	15	43	15	806
8	32	5	2	9	4	25	2	11	45	5	4	37	86	1	2	—	12	7	20	721
7	11	5	22	4	5	7	32	4	7	3	8	4	55	82	9	17	6	8	10	474
4	50	5	2	5	7	9	8	5	10	4	5	6	62	3	3	—	9	20	11	383
2	11	5	1	6	6	14	2	3	26	3	3	4	50	5	2	—	5	18	9	347
2	10	5	1	6	9	7	2	3	15	3	7	4	48	5	1	—	9	43	11	291
—	—	—	1	2	—	5	1	—	15	—	—	4	31	17	—	—	4	12	3	153
28	47	6	10	5	124	—	—	3	7	15	12	2	407	2	2	—	1	72	24	1094
16	43	1	3	—	108	—	—	2	1	32	6	2	288	2	2	—	1	46	17	787
10	38	1	3	—	82	—	—	2	—	11	7	2	274	1	2	—	1	49	15	683
31	33	1	2	—	73	—	—	1	—	12	5	2	249	3	1	—	1	29	14	625
6	53	1	2	—	79	—	—	2	1	10	6	2	249	1	2	—	1	34	12	624
8	36	1	3	2	74	—	—	1	1	11	5	2	254	1	2	—	1	32	12	595
—	3	—	—	—	14	—	—	—	—	3	—	—	60	—	—	—	—	5	—	98
70	67	33	25	149	51	35	79	33	30	16	6	10	542	31	4	35	7	71	40	2395
24	77	28	18	48	75	9	38	32	19	23	17	13	494	20	2	2	5	93	39	2085
34	65	30	27	20	69	36	56	32	42	27	43	24	596	24	6	13	14	78	36	2026
31	48	50	14	57	71	8	28	33	21	16	17	14	628	8	1	2	8	59	52	1905
9	35	21	8	45	47	23	6	16	19	10	5	2	383	7	—	3	2	43	31	1484
16	34	28	7	37	50	16	13	17	14	50	4	2	362	3	—	2	2	30	32	1277
2	7	8	2	48	21	5	1	1	17	12	2	—	239	1	—	3	3	15	9	584
12	—	1	—	4	22	5	3	14	42	5	14	—	71	4	2	—	—	7	31	504
20	—	—	1	4	27	5	1	14	38	4	10	—	70	4	1	—	—	4	28	421
11	1	—	—	11	18	6	2	15	52	—	14	—	63	2	—	—	—	5	25	407
—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	—	—	—	4	1	—	—	—	—	5	50

Tabelle II

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

District de Porrentruy	Geburtsjahr	Alle	Asuel	Beurnevésin	Boncourt	Bonfol	Bressaucourt	Buix	Bure	Charnolle	Chevenez	Cœuve	Cornol	Courchavon	Courgenay
Parti démocratique-catholique:															
Gressot J., avocat et rédacteur, Porrentruy	96	490	30	24	227	80	41	87	94	46	150	113	131	53	145
Michel S., buraliste, Courtedoux	94	159	31	21	214	68	59	82	98	38	112	87	112	69	113
Varrin J., entrepreneur, Courgenay	84	239	20	34	227	67	42	99	75	38	78	98	168	29	411
Ersatzkandidaten:															
Brody J., agricult., Chevenez	90	86	28	24	236	71	47	77	92	49	323	97	92	30	105
Marchand X., hôt., St-Ursanne	81	147	58	11	207	71	42	81	91	42	67	81	112	35	108
Sutterlet F., comptable, Alle.	05	356	19	19	198	56	41	63	76	36	73	79	104	29	80
Zusatzstimmen		32	—	—	8	5	6	6	6	11	15	2	8	19	60

Tabelle II

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

District de Neuveville	Geburtsjahr	Diesse	Lamboing	Neuveville	Nods	Prêles	TOTAL
Parti des paysans, artisans et bourgeois:							
Imhof F., fonctionnaire postal, Neuveville	86	85	82	276	81	77	601
Giauque A., entrepreneur, Prêles	83	85	82	253	84	77	581
Zusatzstimmen		—	—	5	2	4	11
Parti socialiste:							
Gewählt: Keine							
Steffens A., surveillant des travaux publics, Neuveville .	89	—	2	376	3	8	389
Zusatzstimmen		—	2	13	—	2	17

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Tabelle II

Courtedoux	Courtemaiche	Dampierreux	Damvant	Faly	Fontenais	Fregécourt	Grandfontaine	Lugnez	Miécourt	Montignez	Ocourt	Pleujouse	Porrentruy	Réclère	Roche-d'Or	Rocourt	Selente	St-Ursanne/Montmelon/Montenol	Vendlincourt	TOTAL
50	103	31	44	72	89	11	73	37	48	43	18	20	578	59	18	43	6	175	87	3016
244	91	27	23	82	97	16	66	37	53	41	9	14	511	30	15	36	2	118	82	2857
21	71	26	16	34	70	23	57	31	54	44	8	10	467	8	11	34	1	111	84	2806
20	64	28	78	66	56	18	99	35	46	53	29	13	372	73	11	78	14	117	81	2738
26	67	28	21	62	46	14	28	32	50	40	53	13	391	28	15	22	27	381	85	2582
41	47	22	21	52	83	15	48	33	38	35	7	13	336	43	9	20	5	117	85	2299
192	2	—	4	4	—	4	—	1	8	1	—	1	92	3	—	7	—	55	4	556

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Tabelle II

Wahlkreis Oberhasli	Gebursjahr	Gadmen	Guttannen	Hasleberg	Innertkirchen	Meiringen	Schattenhalb	TOTAL
Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei:								
Jossi D., Landwirt, Wasserschwendi . . . Ersatzkandidat:	80	167	64	313	113	443	147	1227
Amacher M., Landwirt, Unterheid . . .	89	78	49	110	79	289	62	667
Zusatzstimmen		1	—	3	—	9	1	14
Sozialdemokratische Partei:								
Horisberger G., Sekundarlehr., Meiringen Ersatzkandidat: Keiner	01	4	24	25	74	499	71	697
Zusatzstimmen		—	1	2	—	—	—	3
Schweiz. Bauernheimatbewegung (Jungbauern):								
Gewählt: Keine								
Moor H., Landwirt, Innertkirchen . . .	94	31	21	36	252	24	74	438
Zusatzstimmen		4	1	1	6	—	4	16
Vereinigte Richtlinienparteien:								
Gewählt: Keine								
Blatter Th., Lehrer, Meiringen	96	7	8	29	8	271	16	339
Zusatzstimmen		—	—	—	—	—	—	—

Tabelle II

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Wahlkreis Saanen	Geburtsjahr	Abtäändschen	Gstaad	Gsteig	Lauenen	Saanen (ohne Abtäändschen und Gstaad)	TOTAL
Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei:							
Rubin G., Kassaverwalter, Saanen	00	26	109	3	6	318	462
Ersatzkandidat:							
v. Grünigen G., Landwirt u. Handelsmann, Gstaad	97	2	42	8	6	56	114
Zusatzstimmen		—	1	—	—	3	4
Freisinnig-demokratische Partei:							
Gewählt: Keine							
v. Siebenthal W., Hotelier, Gstaad	99	—	295	9	9	36	349
Graa E., Notar, Gstaad	86	—	100	92	8	13	213
Zusatzstimmen		—	6	2	—	1	9
Schweiz. Bauernheimatbewegung (Jungbauern):							
Gewählt: Keine							
Fischer J., Tierarzt, Gstaad	96	6	142	70	5	144	367
v. Grünigen A., Lehrer, Saanen	92	2	107	50	2	147	308
Zusatzstimmen		—	2	2	—	5	9
Parteilose:							
Perreten J., Landwirt, Lauenen	79	—	266	86	215	145	712
Zusatzstimmen		—	10	10	3	1	24

Wahlkreis Schwarzenburg	Geburtsjahr	Albligen	Guggisberg	Rüschegg	Wahlern	TOTAL
Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei:						
<i>Sektion Schwarzenburg</i>						
Gasser A., Käser, Schwarzenburg	89	74	33	97	670	874
Ersatzkandidaten:						
Tschanz K., Bäckermeister, Albligen	87	126	13	83	429	651
Zwahlen R., Wirt und Landwirt, Wislisau	96	44	12	172	360	588
Zusatzstimmen		1	—	20	36	57
Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei:						
<i>Sektion Guggisberg</i>						
Gewählt: Keine						
Kohli J., Landwirt, Guggisberg	81	—	152	17	57	226
Zusatzstimmen		—	46	4	5	55
Sozialdemokratische Partei:						
Gewählt: Keine						
Flückiger P., Konsumverwalter, Schwarzenburg	87	13	37	88	248	386
Burri A., Tiefbauarbeiter, Rüschegg-Graben	93	10	33	112	141	296
Beyeler A., Zimmermann, Guggisberg	06	7	42	75	130	254
Zusatzstimmen		2	5	14	13	34
Schweiz. Bauernheimatbewegung (Jungbauern):						
Stalder E. W., Gemeindeschreiber, Guggisberg	03	17	492	157	371	1037
Rahmen F., Landwirt, Schwarzenburg	09	21	333	174	475	1003
Zusatzstimmen		8	154	135	263	560

Tabelle II

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Wahlkreis Seftigen	Geburtsjahr	Belp	Belpberg	Burgstein	Gelterfingen	Gerzensee	Gurzelen	Kaufdorf	Kehrsatz	Kirchdorf/ Jaberg/Toffen
Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei, rechts der Gürbe:										
Wüthrich F., Käser, Belpberg	90	448	126	12	20	198	107	3	135	213
Glaser A., Landwirt, Belp	87	512	87	4	15	138	110	4	150	132
Ersatzkandidaten:										
Bähler J., Wirt, Wattenwil	89	177	43	3	10	71	141	3	74	78
Tannaz F., Landwirt, Belp	01	399	42	4	6	73	40	2	83	62
Jenni Chr., Landwirt, Kirchdorf	86	161	22	—	13	62	60	3	74	250
Wittwer H., Landwirt, Gerzensee	76	150	70	—	11	137	48	2	73	110
Zusatzstimmen		62	1	—	—	8	8	—	9	42
Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei, links der Gürbe:										
Gurtner F., Landwirt, Rüeggisberg	73	38	4	83	—	14	4	2	20	4
Ersatzkandidaten:										
Brönnimann F., Landwirt, Zimmerwald	83	29	5	65	—	10	7	1	41	4
Furrer H., Landwirt, Burgstein	89	5	—	134	—	4	4	1	12	7
Frieden H., Landwirt, Stutz	81	5	—	60	—	3	—	1	13	2
Trachsel F., Posthalter, Mühlethurnen	01	6	1	56	—	3	2	3	10	3
Messerli W., Landwirt, Rümliigen	94	12	—	52	6	12	—	16	7	1
Zusatzstimmen		1	—	7	8	—	—	—	—	—
Sozialdemokratische Partei:										
Müller J., Konsumverwalter, Seftigen	84	201	2	19	7	2	33	18	49	8
Ersatzkandidaten:										
Böhlen F., Monteur, Riggisberg	83	191	5	18	7	2	31	18	47	5
Urfer F., Bauarbeiter, Belp	87	197	5	13	7	—	31	14	50	5
Bigler J., Zimmermann, Toffen	94	177	4	13	7	—	30	15	45	5
Ueltschi A., Schreiner, Wattenwil	86	176	2	13	7	—	31	15	45	5
Messerli F., Maurer, Belp	92	149	2	13	7	1	31	17	46	5
Zusatzstimmen		26	—	—	—	—	1	1	1	—
Schweiz. Bauernheimatbewegung (Jungbauern):										
Schneider G., Landwirt, Seftigen	81	245	66	149	51	115	82	69	18	125
Tschannen E., Landwirt, Gerzensee	86	228	64	141	56	180	74	70	22	139
Ersatzkandidaten:										
Mühlestein K., Landwirt, Toffen	93	255	65	138	61	67	69	75	17	118
Gasser A., Landwirt, Belp	89	335	64	141	53	50	68	68	23	114
Baur A., dipl., Bauführer, Uttigen	03	209	51	140	48	81	70	66	17	122
Berger F., Pächter, Rümliigen	06	190	49	134	42	46	65	59	15	110
Zusatzstimmen		16	—	1	2	7	7	6	1	—

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Tabelle II

Kirchenthurmen	Lohnstorf	Mühledorf	Mühlethurnen	Riggisberg	Rüeggisberg	Rümligen	Rüti	Seftigen	Toffen	Uttigen/ Kienersrüti	Wattenwil	Zimmerwald/ Englisberg/ Niedermuhlen	TOTAL
9	15	38	4	40	84	9	24	54	33	29	287	129	2017
5	4	32	5	4	29	6	10	57	25	28	195	39	1588
—	2	17	5	—	—	4	19	56	4	23	327	—	1057
—	3	21	3	2	4	1	2	32	12	23	83	46	943
2	3	43	2	—	—	1	4	30	5	27	91	—	853
1	1	41	—	—	—	1	2	25	4	26	92	—	794
1	2	2	—	4	2	2	6	1	3	5	117	—	275
25	23	2	39	203	589	31	120	3	14	4	12	354	1588
17	6	—	29	126	351	41	86	—	21	3	3	641	1486
18	5	—	16	112	279	18	130	2	6	2	15	225	995
12	3	1	21	178	262	25	97	—	5	2	—	249	939
24	31	1	76	83	170	37	49	1	7	2	—	222	787
23	19	—	18	85	207	72	52	6	11	2	10	149	780
4	7	—	16	44	87	33	17	—	—	—	—	68	292
2	3	1	23	65	18	5	—	130	56	63	137	2	844
2	2	1	22	102	19	3	1	78	57	55	129	1	796
2	1	1	12	56	12	3	—	69	65	54	128	1	726
2	2	1	11	61	13	5	—	69	69	52	129	1	711
2	2	1	11	52	12	3	—	74	45	53	126	1	676
2	2	—	13	56	13	2	—	72	45	51	125	1	653
—	—	1	—	1	2	—	—	4	3	13	5	—	58
28	31	17	117	74	203	46	40	202	111	132	33	107	2061
26	32	21	109	65	193	43	37	102	112	111	34	114	1973
26	32	14	103	73	200	47	35	94	107	112	36	181	1925
26	29	14	100	70	189	43	35	98	90	121	31	93	1855
27	31	15	84	73	182	44	32	131	175	119	27	89	1833
26	30	11	91	71	212	54	35	84	90	120	26	75	1635
—	—	4	6	2	13	8	1	22	12	5	—	16	129

Tabelle II

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Wahlkreis Signau	Geburtsjahr	Eggiwil	Langnau	Lauperswil	Röthenbach	Rüderswil	Schangnau	Signau	Trub	Trubschachen	TOTAL
Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei:											
Keller J. F., Notar, Langnau . . .	91	405	1052	420	215	217	256	422	523	256	3766
Zürcher Chr., Landwirt, Dürsrüti, Langnau	79	448	898	479	223	220	268	444	487	227	3693
Baumgartner E., Landwirt, Trub	81	446	671	362	201	198	245	362	880	241	3576
Geissbühler F., Landwirt, Lauperswil	04	379	609	677	199	201	241	357	471	197	3304
Stettler H., Landwirt, Weiermösli, Eggiwil	02	574	601	315	230	172	244	386	473	208	3203
Ersatzkandidat:											
Hirsbrunner E., Fabrikdirektor, Rüderswil	97	327	669	313	193	345	159	345	453	196	3000
Zusatzstimmen		290	493	317	156	185	156	268	150	132	2447
Sozialdemokratische Partei:											
Gewählt: Keine											
Lüthi O., Maler, Ilfis, Langnau .	97	4	393	85	—	76	3	59	13	18	651
Werren G., pens., Weichenwarter, Langnau	81	4	309	61	—	68	4	57	9	14	526
Rothenbühler Cbr., Maurer, Signau	97	4	290	66	—	67	4	64	10	14	519
Zusatzstimmen		1	1226	224	—	267	12	99	37	45	1911
Freisinnig-demokratische Partei:											
Berger F., Kaufmann, Langnau .	98	53	1440	93	20	54	62	206	88	186	2202
Ersatzkandidaten: Keine											
Zusatzstimmen		57	2358	49	16	38	45	223	43	275	3104
Schweiz. Bauernheimatbewegung (Jungbauern):											
Zaugg E., Pflugbau, Eggiwil . . .	97	214	157	149	187	319	22	83	16	7	1154
Ersatzkandidaten:											
Wittwer U., Landwirt, Rüderswil.	91	120	150	182	128	412	16	68	13	9	1098
Siegenthaler A., Landwirt, Lau- perswil	78	104	114	171	113	238	16	47	5	7	815
Rüegsegger A., Pächter, Röthen- bach	03	108	111	111	179	228	16	44	6	7	810
Baumgartner A., Landwirt, Langnau	98	103	124	110	113	214	15	42	5	7	733
Zusatzstimmen		143	164	93	73	187	23	76	3	4	766

Wahlkreis Nieder-Simmental		Geburtsjahr	Därstetten	Diemtigen	Erlenbach	Niederstocken/ Oberstocken	Oberwil	Reutigen	Spiez	Wimmis	TOTAL
Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei:											
Lörtscher H., Landwirt, Spiez	82	27	136	184	86	28	96	578	146	1281	
Stucki J., Viehzüchter u. Hotelier, Rothbad, D'gen	85	30	396	69	81	32	52	308	88	1056	
Ersatzkandidaten:											
Josi F., Viehzüchter, Wimmis	94	36	156	119	87	27	95	289	238	1047	
Zum Wald H., Handelsmann, Erlenbach	95	32	108	323	88	24	79	235	89	978	
Zusatzstimmen		4	139	37	—	7	4	13	41	245	
Sozialdemokratische Partei:											
Ryter A., Zugführer, Spiez	82	9	24	13	2	6	16	444	122	636	
Ersatzkandidaten:											
Koch R., Fahrdienstschlosser, Spiez	92	4	10	7	2	2	15	426	70	536	
Wittwer G., Briefträger, Wimmis	87	4	11	4	1	2	11	346	131	510	
Mützenberg J., Schalthausaufseher, Spiez	88	3	9	5	2	2	10	357	58	446	
Zusatzstimmen		—	—	—	—	—	—	41	19	60	
Freisinnig-demokratische Partei:											
Gewählt: Keine											
Häsler H., Platzmonteur BKW., Spiez	95	9	1	12	1	1	—	204	12	240	
Kunz R., Hotelier, Grimmelalp	85	2	14	13	—	6	1	112	13	161	
Küher H., Techniker, Wimmis	04	2	1	5	—	1	—	102	30	141	
Zusatzstimmen		3	10	4	—	1	—	138	16	172	
Schweiz. Bauernheimatbewegung (Jungbauern):											
Barben E., Sekundarlehrer, Spiez	99	273	247	69	66	310	126	678	139	1908	
Ersatzkandidaten:											
Bettler A., Bauunternehmer, Därstetten	01	235	123	70	32	213	58	244	45	1020	
Wampfler H., Landwirt, Wimmis	02	97	86	22	29	124	58	241	79	736	
Zusatzstimmen		17	31	11	3	13	—	44	1	120	

Tabelle II

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Wahlkreis Ober-Simmantal	Geburtsjahr	Boltigen	Lenk	St. Stephan	Zweismimmen	TOTAL
Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei:						
Ueltschi J., Viehzüchter, Boltigen	82	302	186	84	205	777
Ersatzkandidat:						
Grünenwald A., Lehrer, St. Stephan	94	61	180	141	160	542
Zusatzstimmen		—	1	—	2	3
Sozialdemokratische Partei:						
Gewählt: Keine						
Knubel R., Kondukteur, Zweismimmen	01	26	14	53	211	304
Zusatzstimmen		—	—	—	1	1
Schweiz. Bauernheimatbewegung (Jungbauern):						
Seewer A., Viehzüchter, Weissenbach	02	350	55	46	206	657
Ersatzkandidat:						
v. Grünigen P., Tierarzt, Zweismimmen	06	80	95	60	207	442
Zusatzstimmen		2	2	—	5	9
Freiwirtschaftsbund:						
Gewählt: Keine						
Bratschi A., Lehrer, Matten	98	15	203	252	80	550
Zusatzstimmen		—	—	—	1	1

Wahlkreis Trachselwald	Geburtsjahr	Affoltern	Dürrenroth	Eriswil	Huttwil	Lützellüh	Rüegsau	Sumiswald	Trachselwald	Walterswil	Wyssachen	Wasen	TOTAL
Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei:													
Meister W., Fabrikant, Rüegsau- schachen	89	214	290	189	398	506	548	455	245	138	255	305	3543
Flückiger H., Landwirt, Schmid- gen-Mühleweg	95	222	429	192	404	495	323	444	251	148	277	319	3504
Mühle J., Landwirt, Wyssachen .	82	190	244	189	348	307	256	326	200	128	436	262	2886
Hachen K., Landwirt, Wasen . .	96	199	246	186	319	365	287	331	244	137	222	330	2866
Ersatzkandidaten:													
Lüthi A., Landwirt, Lützellüh .	97	183	175	169	269	580	306	314	247	131	146	272	2792
Ammon G., Säger, Huttwil . . .	79	184	254	190	398	349	254	328	210	131	163	281	2742
Zusatzstimmen		23	13	5	45	62	91	41	23	3	104	35	445
Sozialdemokratische Partei:													
Kronenberg A., Zugführer, Huttwil Ersatzkandidaten	91	4	46	210	662	243	312	113	13	4	11	74	1692
Loosli F., Kondukteur, Huttwil .	95	2	23	107	300	116	154	51	2	3	5	33	796
Muhmenthaler E., Maler, Sumis- wald	96	1	21	107	269	117	154	58	3	3	6	32	771
Steiner F., Bahnarbeiter, Dürren- roth.	04	4	21	103	259	113	151	46	4	1	8	31	741
Minder A., Fabrikarbeiter, Hutt- wil	08	2	21	105	255	115	154	46	2	1	6	30	737
Zusatzstimmen		—	—	63	22	4	16	—	—	—	—	—	105
Freisinnig-demokratische Partei:													
Gewählt: Keine													
Minder P., Notar, Huttwil . . .	84	57	41	53	597	85	81	163	23	9	26	59	1194
Rätz E., Posthalter, Hasle-Rüegsau	81	46	6	26	199	77	90	82	21	—	2	47	596
Sonderegger F., Heizer, Lützellüh.	82	42	5	26	195	92	65	81	14	—	—	46	566
Zusatzstimmen		1	6	—	160	16	10	18	—	—	—	9	220
Schweiz. Bauernheimatbewegung (Jungbauern):													
Grädel F., Landwirt, Huttwil . .	86	99	68	78	251	213	133	76	61	26	66	106	1177
Ersatzkandidaten:													
Gygax F., Pächter, Grünenmatt .	95	97	73	78	120	266	125	77	66	27	49	103	1081
Schneider E., Landwirt, Eriswil .	84	93	80	110	139	188	118	64	57	28	68	105	1050
Schär H., Schreinermeister, Dürrenroth	98	87	104	78	139	180	117	51	56	29	45	97	983
Aebi E., Landwirt, Sumiswald. .	97	87	68	76	134	176	125	56	49	24	44	95	934
Eberhard H., Lehrer, Rüegsau . .	09	88	74	78	122	176	126	53	49	25	39	98	928
Zusatzstimmen		4	5	13	42	55	10	2	—	—	8	9	148

Tabelle II

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Wahlkreis Thun	Geburtsjahr	Amsoldingen	Blumenstein	Buchholterberg	Eriz	Fahrni	Forst-Lübli	Heiligenschwendi	Heimberg	Hilterfingen	Homburg
Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei:											
Lüthi H., Bäckermeister und Wirt, Thun	84	61	179	285	144	156	90	92	157	126	68
Dummermuth C., G'deschreiber, Uetendorf	81	54	180	412	199	149	71	66	86	79	69
Schwendimann J., Landwirt, Pohlern	91	62	305	312	123	138	106	68	88	74	61
Ersatzkandidaten:											
Lanz E., Landwirt, Steffisburg	95	54	145	261	116	138	59	68	102	73	75
Bühler C., Landwirt, Sigriswil	87	49	131	196	102	104	55	54	76	63	45
Beutler F., Landwirt, Heimenschwand	93	39	134	448	113	66	58	47	72	67	55
Baumann H., Installateur, Thun	05	36	137	152	69	68	53	44	84	62	49
Wermuth E., Schreinermeister, Uetendorf	80	39	179	139	60	73	64	41	76	61	38
Enggist R., Bäckermeister, Oberhofen	95	30	110	138	63	64	51	50	76	80	44
Wälchli J., Wirt u. Landwirt, H'schwendi	98	35	123	141	71	59	49	73	75	68	40
Zusatzstimmen		1	108	86	24	14	11	11	22	4	1
Sozialdemokratische Partei:											
Hulliger H., Lehrer, Heimberg	81	56	40	4	1	5	13	48	271	76	3
Stünzi W., Abteilungschef, Thun	96	45	39	5	—	5	9	47	171	69	2
Lehner F., Lehrer, Dürrenast, Thun	98	47	39	6	—	5	11	44	172	64	2
Dietrich G., Zugführer, Thun	80	42	35	4	—	5	11	46	159	62	2
Ersatzkandidaten:											
Reinhardt F., Postangestellter, Thun	97	41	37	6	—	5	11	46	161	65	2
Iseli F., Lehrer, Steffisburg	07	41	35	2	—	5	11	44	162	62	2
Schneider J., Mechaniker, Uetendorf	81	39	35	4	—	5	11	42	141	59	2
Brechbühler A., Chauffeur, Steffisburg	82	41	37	4	—	5	10	40	165	60	2
Graber H., Maurer, Sigriswil	04	41	35	4	—	5	11	44	159	58	2
Scheurer E., Arbeitersekretär, Thun	92	26	36	4	—	5	13	44	138	59	2
Wölfli A., Dreher, Allmendingen	76	40	36	4	—	5	11	45	147	60	2
Zusatzstimmen		—	3	—	—	—	—	—	67	4	—
Freisinnig-demokratische Partei:											
Kunz P., Redaktor, Thun	86	18	5	5	—	2	—	19	14	185	—
Stucki A., Fabrikant, Steffisburg	95	9	4	8	2	1	—	11	10	96	1
Ersatzkandidaten:											
Krebs A., Schlossermeister, Oberhofen	86	9	3	5	—	1	—	16	8	138	1
Lauener K., Gewerbelehrer, Thun	90	9	1	4	—	1	—	9	8	97	—
Wipf J., Architekt, Thun	88	9	3	5	—	1	—	12	8	95	—
Wuhrmann H., Techniker, Thun	88	9	2	3	—	1	—	9	7	81	—
Nyffenegger P., Anstaltsvorst., Steffisburg	84	9	1	1	—	1	—	11	7	80	—
Zürcher F., Werkmeister, Steffisburg	90	9	2	3	—	1	—	12	10	79	—
Sorgen R., Transportuntern., Merligen	87	9	1	3	—	1	—	10	7	93	—
Frick F., Malermeister, Hilterfingen	78	9	1	3	—	1	—	8	7	112	—
Zusatzstimmen		—	—	1	—	—	—	—	1	56	—

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Tabelle II

Horrenbach-B.	Höfen	Oberhofen	Oberlangenegg	Pohlern	Schwendibach	Sigriswil	Steffisburg	Teuffenthal	Thierachern	Thun	Uebeschi	Uetendorf	Unterlangenegg	Wachsdorn	Zwieselberg	TOTAL
41	34	83	48	73	26	165	564	14	94	1324	116	148	224	16	44	4372
77	43	59	98	68	31	171	415	39	101	675	106	144	384	51	32	3859
51	61	61	51	103	29	181	381	23	134	660	140	179	218	35	50	3694
49	48	34	43	57	33	135	662	15	122	665	102	154	214	32	24	3480
49	26	63	40	49	28	313	345	12	73	566	90	120	185	23	29	2886
42	29	30	35	47	23	91	307	6	74	593	78	111	125	35	29	2754
24	33	36	29	44	16	80	305	4	92	802	84	98	103	15	20	2539
20	41	37	27	55	16	71	291	12	102	592	98	177	110	6	38	2463
21	20	97	32	36	18	98	333	8	45	608	73	82	123	8	14	2322
22	22	41	34	37	19	91	306	7	50	573	83	86	116	13	14	2248
28	13	24	5	25	1	268	100	5	19	203	15	62	128	11	7	1196
3	—	86	1	1	—	154	599	8	75	1773	1	201	5	1	10	3435
1	—	83	1	1	—	143	590	—	74	1884	1	182	4	1	9	3366
1	—	81	1	1	—	138	558	—	76	1731	1	174	4	1	8	3165
1	—	82	1	1	—	128	556	—	71	1731	1	174	4	1	8	3125
1	—	79	1	1	—	137	557	—	68	1695	1	178	4	1	8	3105
1	—	78	1	1	—	127	629	—	73	1606	1	172	5	1	10	3069
1	—	77	1	—	—	130	521	—	94	1577	1	267	4	1	10	3022
1	—	82	1	1	—	130	628	—	62	1555	1	172	4	1	8	3010
1	—	81	1	1	—	189	539	—	61	1561	1	178	4	1	10	2987
1	—	80	1	1	—	137	512	—	74	1609	1	178	4	1	8	2934
1	2	82	1	—	—	124	522	—	70	1585	1	171	4	1	10	2924
—	—	—	—	—	—	84	73	—	—	297	—	48	—	—	10	586
1	4	181	2	2	—	204	790	6	7	2107	—	9	—	—	—	3561
—	2	90	—	1	—	98	628	2	6	1074	—	6	2	—	—	2051
—	2	131	—	1	—	158	413	—	4	1084	—	6	6	—	—	1986
—	5	91	—	1	—	92	397	—	4	1183	—	7	1	—	6	1916
—	2	91	—	1	—	106	398	—	3	1097	—	6	—	—	—	1837
—	5	80	—	1	—	82	392	—	6	1105	—	5	—	—	—	1788
—	2	82	—	1	—	91	465	—	3	982	—	12	—	—	—	1748
—	2	88	—	1	—	87	500	—	4	942	—	5	—	—	—	1745
—	2	109	—	1	—	170	368	—	3	887	—	5	—	1	—	1670
—	2	94	—	1	—	94	376	—	3	888	—	6	—	—	—	1605
—	—	44	—	—	—	142	121	—	—	229	—	5	—	—	—	599

Tabelle II

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Wahlkreis Thun	Geburtsjahr	Amsoldingen	Blumenstein	Buchholterberg	Eriz	Fahrni	Forst-L'bühl	Heiligenschwendi	Heimberg	Hiltterfingen	Homburg
Schweiz. Bauernheimatbewegung (Jungbauern):											
Burren E., Sekundarlehrer, Steffisburg	01	67	81	106	42	100	84	93	70	24	49
Reusser H., Landwirt, Heiligenschwendi	02	63	85	109	52	102	80	133	56	26	54
Ersatzkandidaten:											
Ambühl U., Landwirt, Sigriswil	85	62	80	91	36	85	75	87	50	19	54
Wiedmer F., Landwirt, Buchholterberg	94	59	79	167	38	78	54	77	58	17	43
Pauli F., Notar, Thierachern	07	63	114	67	26	68	96	76	51	17	32
Berger E., Landwirt, Fahrni	92	61	79	87	41	107	49	68	48	15	47
Oesch A., Landwirt, Uetendorf	07	62	87	67	27	62	53	74	54	16	42
Schenk H., Verbandssekr., Steffisburg	00	58	85	83	39	68	52	67	47	16	37
Wenger F., Landwirt, Oberlangenegg	97	60	75	68	32	58	43	61	45	13	37
Stucki K., Landwirt, Blumenstein	86	58	115	62	23	53	52	63	46	12	40
Schär H., Schreinermeister, Steffisburg	95	59	63	65	24	66	44	60	47	12	35
Zusatzstimmen		1	11	46	—	—	2	44	3	12	—
Freiwirtschaftsbund:											
Gewählt: Keine											
Schwarz F., Redaktor, Bern	87	2	1	3	—	1	6	2	24	15	—
Bohren H., Techniker, Dürrenast	92	2	1	1	—	1	5	2	18	12	—
Stähli E., Lehrer, Thun	91	2	1	1	—	1	4	2	18	15	—
Christen A., Bäckermeister, Heimberg	97	2	1	1	—	1	3	2	37	13	—
Blaser F., Stationsbeamter, Steffisburg	95	2	1	1	—	1	3	2	18	11	—
Lergier L., Flugzeugkonstrukteur, Thun	88	2	1	1	—	1	3	2	18	13	—
Naef F., Kaufmann, Thun	07	2	1	1	—	1	3	2	14	12	—
Haldemann F., Kaufmann, Thun	96	2	1	3	—	1	4	2	16	11	—
Tschabold R., Dr., Kunstmaler, Steffisb.	00	2	1	1	—	1	3	2	16	11	—
Strauss W., Walzwerkerarbeiter, Thun	98	2	2	1	—	1	3	2	17	11	—
Willen A., Mechaniker, Thun	07	2	1	—	—	1	3	2	16	12	—
Zusatzstimmen		—	—	—	—	—	—	—	8	—	—
Freie Bürger:											
Gewählt: Keine											
Reusser C., Landwirt, Eriz	94	7	—	59	109	11	—	2	5	6	54
Hübscher B., Landwirt, Homburg	81	6	—	36	49	8	—	2	4	6	76
Tschanz C., Landwirt, Sigriswil	93	6	—	36	56	2	—	2	2	6	40
Graber E., Landwirt, Gwatt	95	6	—	43	50	2	2	2	4	8	42
Zusatzstimmen		9	—	44	89	—	—	2	3	9	77

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Tabelle II

Horrenbach-B.	Höfen	Oberhofen	Oberlangenegg	Pohlern	Schwendibach	Sigriswil	Steffisburg	Teuffenthal	Thierachern	Thun	Uebeschi	Uetendorf	Unterlangenegg	Wachsdorn	Zwieselberg	TOTAL
55	40	29	180	10	21	205	417	32	90	277	24	138	86	57	31	2408
53	38	27	146	13	21	244	288	42	81	270	25	125	80	51	27	2291
52	38	30	131	13	18	372	246	32	76	241	24	116	76	48	21	2173
39	40	20	114	6	16	166	259	31	74	222	20	116	94	61	22	1970
38	55	16	76	11	17	155	226	18	158	249	25	128	57	36	31	1906
45	38	14	124	5	17	157	233	25	68	205	21	103	73	47	21	1798
32	39	15	84	5	17	157	223	11	73	208	23	150	66	43	25	1715
32	36	19	86	5	16	182	246	19	67	214	18	94	61	43	15	1705
35	37	15	180	4	14	153	220	10	68	196	18	97	50	53	18	1660
32	33	15	79	6	16	153	216	12	60	191	17	94	60	38	14	1560
31	36	15	79	4	13	136	252	11	66	198	19	91	59	34	19	1538
15	4	13	17	10	6	333	32	5	29	46	—	1	7	9	—	646
—	—	18	—	—	—	20	64	—	2	336	—	1	11	—	—	506
—	2	12	—	—	—	13	45	—	1	320	—	1	—	—	—	436
—	—	16	—	—	—	14	44	—	1	303	—	2	—	—	—	424
—	—	11	—	—	—	12	47	—	1	273	—	1	—	1	—	406
—	—	10	—	—	—	11	54	—	2	279	—	1	2	—	—	398
—	—	10	—	—	—	12	42	—	2	274	—	1	—	—	—	382
—	—	10	—	—	—	11	41	—	1	275	—	1	—	—	—	375
—	—	10	—	—	—	11	42	—	1	268	—	1	—	—	—	373
—	—	12	—	—	—	10	51	—	1	260	—	1	—	—	—	372
—	—	10	—	—	—	13	44	—	1	261	—	1	—	—	—	369
—	—	10	—	—	—	10	42	—	1	260	—	1	—	—	—	361
—	—	3	—	—	—	9	42	—	—	51	—	—	—	—	—	113
22	—	8	9	—	2	78	49	37	9	86	—	1	31	10	2	597
19	—	7	—	—	2	47	48	13	2	83	—	2	4	—	2	446
10	—	4	—	—	2	98	28	10	2	78	—	1	4	—	2	389
8	—	4	—	—	2	47	40	—	2	89	—	1	4	—	2	358
22	—	6	—	—	—	167	41	26	3	136	—	7	6	—	3	650

Tabelle II

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Wahlkreis Wangen	Geburtsjahr	Attiswil	Berken	Bettenhausen	Bollodigen	Farnern	Graben	Heimenhausen	Hermiswil	Herzogenbuchsee	Inkwil
Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei:											
Weber R., Landwirt, Grasswil	87	114	9	67	45	24	39	30	4	168	46
Gygax W., Wirt u. Landwirt, Thörigen . .	94	79	11	89	52	24	46	54	5	168	50
Ersatzkandidaten:											
Roth A., Fabrikant, Wangen	71	135	11	61	34	21	34	47	4	113	36
Marbot H., Drogist, Niederbipp	87	118	7	39	16	22	25	32	3	66	16
Ingold F., Landwirt, Herzogenbuchsee . .	89	77	12	51	32	3	36	45	4	269	22
Zusatzstimmen		8	—	9	2	1	2	2	—	17	1
Sozialdemokratische Partei:											
Müller H., Lehrer, Herzogenbuchsee . .	94	94	—	35	14	8	24	16	3	289	55
Blumenstein E., Giesser, Niederbipp . . .	92	87	—	32	13	7	17	14	3	215	55
Ersatzkandidaten:											
Müller H., Stationsbeamter, Wangen . . .	05	92	—	30	14	5	17	13	2	219	56
Beutler H., Fabrikarbeiter, Grasswil . . .	03	91	—	33	15	3	19	13	5	221	55
Kurt G., Vorarbeit., SBB., H'buchsee . .	96	93	—	34	14	6	18	17	3	225	60
Zusatzstimmen		7	—	1	—	—	1	—	—	22	—
Freisinnig-demokratische Partei und Landesverband freier Schweizer Arbeiter:											
Kunz J., Baumeister, Wiedlisbach	86	62	1	—	—	50	3	1	—	123	6
Ersatzkandidaten:											
Hunziker W., Notar, Herzogenbuchsee . .	90	24	3	6	—	5	12	5	—	394	1
Haas P., Zimmermeister, W'wil-Wangen . .	96	26	4	—	1	5	9	7	—	84	2
Kellerhals F., Kaufmann, Niederbipp . . .	09	30	1	—	—	5	1	1	—	78	1
Ryf-Rhyn F., Fabrikarbeiter, Attiswil . . .	79	60	1	—	—	1	1	1	—	89	1
Zusatzstimmen		43	4	—	—	3	—	—	—	142	—
Schweiz. Bauernheimatbewegung (Jungbauern):											
Gewählt: Keine											
Jörg H., Landwirt, Ochlenberg	04	17	5	17	1	2	17	30	7	42	22
Felber J., Landwirt, Oberbipp	88	17	5	11	1	6	14	21	4	17	16
Tschumi E., Landwirt, Wollisberg	03	16	4	12	1	4	12	24	5	16	16
Bichsel F., Landwirt, Riedtwil	91	15	4	12	1	2	12	19	7	18	17
Heiniger J., Landwirt, Oberönz	98	15	3	11	1	2	14	18	6	29	16
Zusatzstimmen		2	—	—	—	1	—	—	—	9	—

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Tabelle II

Niederbipp	Niederönz	Oberbipp	Oberönz	Ochlenberg	Röthenbach	Rumisberg	Seeburg	Thörigen	Walliswil-Bipp	Walliswil-Wangen	Wangen	Wangenried	Wanzwil	Wiedlisbach	Wolfisberg	TOTAL
191	29	57	17	276	26	17	347	124	20	36	121	27	12	75	10	1931
200	30	51	23	263	25	28	195	160	19	37	116	32	17	86	10	1870
119	23	58	15	172	23	25	155	79	38	127	269	41	13	92	8	1753
446	19	87	12	74	16	33	93	50	19	12	104	19	10	91	12	1441
189	26	42	19	93	21	20	143	74	9	16	90	20	17	58	6	1394
28	1	6	—	14	1	3	125	14	1	2	39	3	—	5	9	293
296	30	63	28	5	19	6	76	39	20	73	103	37	11	80	15	1439
343	27	61	20	3	17	11	66	26	17	61	91	36	7	79	15	1323
284	26	59	21	3	18	7	55	26	18	73	136	41	6	72	14	1307
274	30	56	22	4	18	5	108	29	17	51	93	35	7	69	14	1287
270	28	61	21	4	18	5	59	31	20	67	75	30	8	73	15	1255
—	—	5	4	—	—	—	18	—	—	1	6	—	—	5	2	72
139	5	83	3	4	3	85	10	—	14	16	139	1	4	224	2	978
74	16	40	4	3	3	6	21	4	3	9	62	1	5	32	1	734
85	4	45	1	1	5	8	4	3	24	135	133	7	2	51	2	648
223	5	45	—	—	2	11	3	1	2	14	58	—	2	56	—	539
79	7	46	—	—	1	22	3	—	2	13	66	—	2	51	—	446
1	3	11	—	—	1	28	6	1	3	3	16	—	—	71	—	336
31	45	39	58	126	20	27	134	62	1	11	18	19	6	7	17	781
36	30	79	27	56	15	23	85	26	3	9	20	19	5	7	17	569
36	38	49	24	53	12	29	85	26	2	9	18	18	3	7	18	537
30	35	38	32	50	15	19	117	24	1	6	14	18	3	5	16	530
29	44	34	61	28	14	19	82	21	2	5	15	16	5	5	16	511
—	—	17	4	3	—	—	5	—	—	—	4	—	—	—	—	45

TABELLE III

Resultate der Grossratswahlen 1938

verglichen mit denen von 1922, 1930 und 1934

*Résultats
des élections au Grand Conseil de 1938
comparés avec ceux de 1922, 1930 et 1934*

- Anmerkung:**
1. Für das Jahr 1922 sind der sozialdemokratischen Partei die Stimmen der Grütlianer beigezählt worden.
 2. Die Anzahl der Wähler wurde ermittelt, indem man die Parteistimmenzahl durch die Anzahl der Mandate eines Wahlkreises dividierte.
- Observations:**
1. On a ajouté pour l'année 1922 au parti socialiste les suffrages du parti grutliën.
 2. Pour évaluer le nombre des électeurs, on a divisé les suffrages de partis par le nombre des mandats du district.

Tabelle III

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Wahlkreise Districts	Parteistimmen Suffrages de partis				Errechnete Anzahl Wähler Nombre supputé des électeurs				Prozentischer Anteil der Parteien Suffrages de partis en %			
	1922	1930	1934	1938	1922	1930	1934	1938	1922	1930	1934	1938
Aarberg												
Anzahl Mandate — Nombre des représent.	6	6	6	5								
Bauern-, Gewerbe- u. Bürgerpartei . . .	14 742	13 703	14 779	11 236	2457,0	2283,8	2463,2	2247,2	68,4	64,7	61,5	49,9
Sozialdemokr. Partei.	4 977	5 622	6 958	5 764	829,5	937,0	1159,7	1152,8	23,1	26,6	29,0	25,6
Freisinnig-dem. Partei	1 821	1 852	2 283	1 656	303,5	308,7	380,5	331,2	8,5	8,7	9,5	7,4
Schweiz. Bauern- heimatbewegung .	—	—	—	3 530	—	—	—	706,0	—	—	—	15,7
Freiwirtschaftsbund .	—	—	—	312	—	—	—	62,4	—	—	—	1,4
Leere Stimmen . . .	420	63	250	127	70,0	10,5	41,6	25,4	—	—	—	—
Total	21 960	21 240	24 270	22 625	3660	3540	4045	4525	100	100	100	100
Aarwangen												
Anzahl Mandate — Nombre des représent.	10	10	10	8								
Bauern-, Gewerbe- u. Bürgerpartei . . .	33 842	34 350	39 261	21 100	3384,2	3435,0	3926,1	2637,5	58,0	54,2	52,1	33,6
Sozialdemokr. Partei.	18 069	21 809	28 153	20 497	1806,9	2180,9	2815,3	2562,1	30,9	34,4	37,3	32,6
Freisinnig-dem. Partei	6 467	7 241	7 999	8 207	646,7	724,1	799,9	1025,9	11,1	11,4	10,6	13,0
Schweiz. Bauern- heimatbewegung .	—	—	—	13 094	—	—	—	1636,8	—	—	—	20,8
Leere Stimmen . . .	592	390	517	230	59,2	39,0	51,7	28,7	—	—	—	—
Total	58 970	63 790	75 930	63 128	5897	6379	7593	7891	100	100	100	100
Bern-Stadt												
Anzahl Mandate — Nombre des représent.	35	35	37	28								
Bauern-, Gewerbe- u. Bürgerpartei . . .	143 852	107 832	159 847	115 081	4110,1	3080,9	4320,2	4110,0	23,7	17,6	18,2	16,7
Sozialdemokr. Partei.	332 431	324 475	468 173	330 141	9498,0	9270,7	12653,3	11790,8	54,7	52,8	53,4	47,9
Freisinnig-dem. Partei	107 006	157 138	160 856	143 866	3057,3	4489,7	4347,5	5138,1	17,6	25,6	18,3	20,8
Schweiz. Bauern- heimatbewegung .	—	—	—	12 042	—	—	—	430,1	—	—	—	1,7
Kathol. Volkspartei .	24 401	21 689	29 289	26 149	697,2	619,7	791,6	933,9	4,0	3,5	3,3	3,8
Freiwirtschaftsbund .	—	—	42 607	30 928	—	—	1151,5	1104,6	—	—	4,9	4,5
Landesring der Un- abhängigen	—	—	—	31 633	—	—	—	1129,8	—	—	—	4,6
Nationale Front . . .	—	—	13 790	—	—	—	372,7	—	—	—	1,6	—
Kommunist. Partei . .	—	2 899	2 566	—	—	82,8	69,4	—	—	0,5	0,3	—
Leere Stimmen . . .	2 780	1 757	4 952	3 552	79,4	50,2	133,8	126,7	—	—	—	—
Total	610 470	615 790	882 080	693 392	17442	17594	23840	24764	100	100	100	100
Bern-Land												
Anzahl Mandate — Nombre des représent.	10	10	11	9								
Bauern-, Gewerbe- u. Bürgerpartei . . .	34 611	32 685	43 524	30 738	3461,1	3268,5	3956,7	3415,3	58,5	54,4	51,1	42,7
Sozialdemokr. Partei.	22 574	23 586	36 193	26 046	2257,4	2358,6	3290,3	2894,0	38,1	39,3	42,5	36,1

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Tabelle III

Wahlkreise Districts	Parteistimmen Suffrages de partis				Errechnete Anzahl Wähler Nombre supputé des électeurs				Prozentischer Anteil der Parteien Suffrages de partis en %			
	1922	1930	1934	1938	1922	1930	1934	1938	1922	1930	1934	1938
Freisinnig-dem. Partei Schweiz. Bauern- heimatbewegung . . . Leere Stimmen . . .	2 012	3 762	5 420	4 953	201,2	376,2	492,7	550,3	3,4	6,3	6,4	6,8
	—	—	—	10 366	—	—	—	1 151,8	—	—	—	14,4
	363	297	1 114	365	36,3	29,7	101,3	40,6	—	—	—	—
Total	59 560	60 330	86 251	72 468	5 956	6 033	7 841	8 052	100	100	100	100
Biel												
Anzahl Mandate — Nombre des représent.	12	12	13	10								
Bauern-, Gewerbe- u. Bürgerpartei . . .	—	—	¹⁾ 10368	—	—	—	797,5	—	—	—	9,5	—
Sozialdemokr. Partei.	43 737	38 558	²⁾ 67368	²⁾ 39638	3 644,8	3 213,2	5 182,2	3 963,8	57,2	54,2	61,7	48,8
Freisinnig-dem. Partei	—	—	³⁾ 28161	—	—	—	2166,2	—	—	—	25,8	—
Ver. bürgerl. Parteien	32 710	31 607	—	29 498	2 725,8	2 633,9	—	2 949,8	42,8	44,4	—	36,3
Parti républicain . .	—	—	2 093	—	—	—	161,0	—	—	—	1,9	—
Freiwirtschaftsbund .	—	—	—	3 004	—	—	—	300,4	—	—	—	3,7
Landesring der Un- abhängigen	—	—	—	3 880	—	—	—	388,0	—	—	—	4,8
Kommunist. Partei .	—	975	1 172	3 325	—	81,2	90,2	332,5	—	1,4	1,1	4,1
Parti travailliste . .	—	—	—	1 876	—	—	—	187,6	—	—	—	2,3
Leere Stimmen . . .	533	188	662	179	44,4	15,7	50,9	17,9	—	—	—	—
Total	76 980	71 328	109 824	81 400	6 415	5 944	8 448	8 140	100	100	100	100
Büren												
Anzahl Mandate — Nombre des représent.	4	4	5	4								
Bauern-, Gewerbe- u. Bürgerpartei . . .	—	4 008	6 076	4 351	—	1 002,0	1 215,2	1 087,8	—	35,5	39,1	33,6
Sozialdemokr. Partei.	3 577	5 346	7 132	4 892	894,3	1 336,5	1 426,4	1 223,0	38,0	47,3	45,9	37,8
Freisinnig-dem. Partei	—	1 940	2 324	1 664	—	485,0	464,8	416,0	—	17,2	15,0	12,9
Ver. bürgerl. Parteien	5 835	—	—	—	1 458,7	—	—	—	62,0	—	—	—
Schweiz. Bauern- heimatbewegung .	—	—	—	2 025	—	—	—	506,2	—	—	—	15,7
Leere Stimmen . . .	132	70	118	56	33,0	17,5	23,6	14,0	—	—	—	—
Total	9 544	11 364	15 650	12 988	2 386	2 841	3 130	3 247	100	100	100	100
Burgdorf												
Anzahl Mandate — Nombre des représent.	11	11	11	9								
Bauern-, Gewerbe- u. Bürgerpartei . . .	42 040	33 752	44 064	28 067	3 821,8	3 068,4	4 005,8	3 118,5	62,6	51,5	54,5	38,5
Sozialdemokr. Partei.	18 764	23 281	27 924	21 308	1 705,8	2 116,4	2 538,5	2 367,6	28,0	35,5	34,5	29,2
Freisinnig-dem. Partei	6 313	8 516	8 528	8 406	573,9	774,2	775,4	934,0	9,4	13,0	10,6	11,5
Schweiz. Bauern- heimatbewegung .	—	—	—	15 143	—	—	—	1 682,6	—	—	—	20,8
Kommunist. Partei .	—	—	355	—	—	—	32,2	—	—	—	0,4	—
Leere Stimmen . . .	973	374	815	300	88,5	34,0	74,1	33,3	—	—	—	—
Total	68 090	65 923	81 686	73 224	6 190	5 993	7 426	8 136	100	100	100	100

1) Bürgerpartei und Kath.-soziale Volkspartei

2) Sozialdemokratische Partei u. Parti socialiste romand

3) Freisinnig-demokratische Partei und Parti national

Tabelle III

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Wahlkreise Districts	Parteistimmen Suffrages de partis				Errechnete Anzahl Wähler Nombre supputé des électeurs				Prozentischer Anteil der Parteien Suffrages de partis en %			
	1922	1930	1934	1938	1922	1930	1934	1938	1922	1930	1934	1938
Courtelay												
Anzahl Mandate — Nombre des représent.	9	9	8	6								
Bauern-, Gewerbe- u. Bürgerpartei . . .	8 230	7 418	8 084	4 357	914,4	824,2	1 010,5	726,2	18,2	19,4	19,9	16,6
Sozialdemokr. Partei.	17 104	14 930	18 463	10 325	1 900,4	1 658,9	2 307,9	1 720,8	37,8	38,9	45,5	39,2
Freisinnig-dem. Partei	19 895	16 005	14 025	11 647	2 210,6	1 778,3	1 753,1	1 941,2	44,0	41,7	34,6	44,2
Leere Stimmen . . .	401	338	196	191	44,6	37,6	24,5	31,8	—	—	—	—
Total	45 630	38 691	40 768	26 520	5 070	4 299	5 096	4 420	100	100	100	100
Delémont												
Anzahl Mandate — Nombre des représent.	6	6	6	5								
Bauern-, Gewerbe- u. Bürgerpartei . . .	2 108	3 474	5 300	3 165	351,3	579,0	883,3	633,0	9,2	14,2	18,9	14,6
Sozialdemokr. Partei.	3 729	3 976	4 991	3 934	621,5	662,6	831,8	786,8	16,3	16,2	17,8	18,2
Freisinnig-dem. Partei	6 244	7 255	7 241 ¹⁾	6 191	1 040,7	1 209,2	1 206,9	1 238,2	27,3	29,5	25,8	28,6
Kathol. Volkspartei .	10 796	9 849	10 503	8 339	1 799,3	1 641,5	1 750,5	1 667,8	47,2	40,1	37,5	38,6
Leere Stimmen . . .	127	46	111	111	21,2	7,7	18,5	22,2	—	—	—	—
Total	23 004	24 600	28 146	21 740	3 834	4 100	4 691	4 348	100	100	100	100
Erlach												
Anzahl Mandate — Nombre des représent.	3	3	3	2								
Bauern-, Gewerbe- u. Bürgerpartei . . .	3 235	3 378	3 840	1 528	1 078,3	1 126,0	1 280,0	764,0	69,8	72,7	75,0	40,2
Sozialdemokr. Partei.	546	1 267	1 282	552	182,0	422,3	427,3	276,0	11,8	27,3	25,0	14,6
Freisinnig-dem. Partei	850	—	—	—	283,3	—	—	—	18,4	—	—	—
Schweiz. Bauern- heimatbewegung .	—	—	—	1 304	—	—	—	652,0	—	—	—	34,3
Allg. bürgerliche Liste	—	—	—	413	—	—	—	206,5	—	—	—	10,9
Leere Stimmen . . .	34	14	35	15	11,4	4,7	11,7	7,5	—	—	—	—
Total	4 665	4 659	5 157	3 812	1 555	1 553	1 719	1 906	100	100	100	100
Franches-Montagnes												
Anzahl Mandate — Nombre des représent.	3	3	3	3								
Bauern-, Gewerbe- u. Bürgerpartei . . .	—	1 066	810	—	—	355,3	270,0	—	—	17,0	12,5	—
Freisinnig-dem. Partei	2 596	1 950 ¹⁾	2 268	—	865,3	650,0	756,0	—	41,1	31,1	35,0	—
Kathol. Volkspartei .	3 716	3 251	3 396	—	1 238,7	1 083,7	1 132,0	—	58,9	51,9	52,5	—
Leere Stimmen . . .	18	21	27	—	6,0	7,0	9,0	—	—	—	—	—
Total	6 330	6 288	6 501	—	2 110	2 096	2 167	—	100	100	100	—

1) Parti libéral et Jeune radical

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Tabelle III

Wahlkreise Districts	Parteistimmen Suffrages de partis				Errechnete Anzahl Wähler Nombre supputé des électeurs				Prozentischer Anteil der Parteien Suffrages de partis en %			
	1922	1930	1934	1938	1922	1930	1934	1938	1922	1930	1934	1938
Fraubrunnen												
Anzahl Mandate — Nombre des représent.	5	5	5	4								
Bauern-, Gewerbe- u. Bürgerpartei . . .	10 749	9 512	11 655	8 363	2149,8	1 902,4	2 331,0	2 090,8	70,7	59,0	62,1	54,5
Sozialdemokr. Partei.	4 463	5 441	6 283	4 195	892,6	1 088,2	1 256,6	1 048,7	29,3	33,7	33,5	27,4
Freisinnig-dem.Partei	—	1 178	817	—	—	235,6	163,4	—	—	7,3	4,4	—
Schweiz. Bauern- heimatbewegung .	—	—	—	2 774	—	—	—	693,5	—	—	—	18,1
Leere Stimmen . . .	293	74	120	76	58,6	14,8	24,0	19,0	—	—	—	—
Total	15 505	16 205	18 875	15 408	3101	3 241	3 775	3 852	100	100	100	100
Frutigen												
Anzahl Mandate — Nombre des représent.	4	4	4	4								
Bauern-, Gewerbe- u. Bürgerpartei . . .	5 666	—	5 549	5 207	1 416,5	—	1 387,3	1 301,8	54,3	—	45,0	42,1
Sozialdemokr. Partei.	1 732	2 521	1 761	1 209	433,0	630,2	440,2	302,2	16,6	21,8	14,3	9,8
Freisinnig-dem.Partei	3 036	—	—	737	759,0	—	—	184,2	29,1	—	—	6,0
Schweiz. Bauern- heimatbewegung .	—	—	—	1 933	—	—	—	483,3	—	—	—	15,6
Ver. bürgerl. Parteien	—	9 057	—	—	—	2 264,3	—	—	—	78,2	—	—
Heimatwehr	—	—	5 028 ¹⁾	3 270	—	—	1 257,0	817,5	—	—	40,7	26,5
Leere Stimmen . . .	318	70	98	176	79,5	17,5	24,5	44,0	—	—	—	—
Total	10 752	11 648	12 436	12 532	2 688	2 912	3 109	3 133	100	100	100	100
Interlaken												
Anzahl Mandate — Nombre des représent.	9	9	9	7								
Bauern-, Gewerbe- u. Bürgerpartei . . .	17 460	15 279	19 552	10 110	1 940,0	1 697,7	2 172,4	1 444,3	36,1	29,8	33,9	24,2
Sozialdemokr. Partei.	18 742	18 327	19 939	12 998	2 082,4	2 036,3	2 215,5	1 856,9	38,7	35,7	34,5	31,0
Freisinnig-dem.Partei	12 166	17 312	14 262	10 519	1 351,8	1 923,6	1 584,7	1 502,7	25,2	33,7	24,7	25,1
Schweiz. Bauern- heimatbewegung .	—	—	—	8 270	—	—	—	1 181,4	—	—	—	19,7
Unabhängige Liste .	—	—	3 907	—	—	—	434,1	—	—	—	6,8	—
Kommunist. Partei .	—	395	74	—	—	43,9	8,2	—	—	0,8	0,1	—
Leere Stimmen . . .	1 699	1 418	1 387	1 027	188,8	157,5	154,1	146,7	—	—	—	—
Total	50 067	52 731	59 121	42 924	5 563	5 859	6 569	6 132	100	100	100	100
Konolfingen												
Anzahl Mandate — Nombre des représent.	10	10	11	8								
Bauern-, Gewerbe- u. Bürgerpartei . . .	39 638	37 525	45 431 ²⁾	30 471	3 963,8	3 752,5	4 130,1	3 808,9	68,8	65,1	60,1	48,2
Sozialdemokr. Partei.	7 486	9 672	14 135	9 064	748,6	967,2	1 285,0	1 133,0	13,0	16,8	18,7	14,3
Freisinnig-dem.Partei	10 449	10 439	11 091	10 595	1 044,9	1 043,9	1 008,3	1 324,4	18,2	18,1	14,7	16,8

¹⁾ Heimatwehr und Freie Bürger.

²⁾ Sektionen Nord und Süd.

Tabelle III

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Wahlkreise Districts	Parteistimmen Suffrages de partis				Errechnete Anzahl Wähler Nombre supputé des électeurs				Prozentischer Anteil der Parteien Suffrages de partis en %			
	1922	1930	1934	1938	1922	1930	1934	1938	1922	1930	1934	1938
Schweiz. Bauern- heimatbewegung . . .	—	—	—	13 107	—	—	—	1 638,3	—	—	—	20,7
Schweiz. Heimatwehr	—	—	4 899	—	—	—	445,3	—	—	—	6,5	—
Leere Stimmen . . .	697	434	982	355	69,7	43,4	89,3	44,4	—	—	—	—
Total	58 270	58 070	76 538	63 592	5 827	5 807	6 958	7 949	100	100	100	100
Laufen												
Anzahl Mandate — Nombre des représent.	3	3	3	3								
Sozialdemokr. Partei.	361	983	792	770	120,3	297,7	264,0	256,7	5,8	13,9	12,4	13,0
Freisinnig-dem. Partei	—	2 415	2 499	2 235	—	805,0	833,0	745,0	—	37,6	39,1	37,8
Kathol. Volkspartei .	3 335	3 121	3 100 ¹⁾	2 915	1 111,7	1 040,3	1 033,3	971,7	53,7	48,5	48,5	49,2
Ver. bürgerl. Parteien	2 512	—	—	—	837,3	—	—	—	40,5	—	—	—
Leere Stimmen . . .	17	30	17	35	5,7	10,0	5,7	11,6	—	—	—	—
Total	6 225	6 459	6 408	5 955	2 075	2 153	2 136	1 985	100	100	100	100
Laupen												
Anzahl Mandate — Nombre des représent.	3	3	3	3								
Bauern-, Gewerbe- u. Bürgerpartei . . .	4 136	3 544	4 929	4 992	1 378,7	1 181,3	1 643,0	1 664,0	84,1	81,4	80,1	69,3
Sozialdemokr. Partei.	781	808	1 223	1 176	260,3	269,3	407,7	392,0	15,9	18,6	19,9	16,3
Freisinnig-dem. Partei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schweiz. Bauern- heimatbewegung . . .	—	—	—	1 031	—	—	—	343,7	—	—	—	14,4
Leere Stimmen . . .	30	19	28	31	10,0	6,4	9,3	10,3	—	—	—	—
Total	4 947	4 371	6 180	7 230	1 649	1 457	2 060	2 410	100	100	100	100
Moutier												
Anzahl Mandate — Nombre des représent.	8	8	8	6								
Bauern-, Gewerbe- u. Bürgerpartei . . .	1 325	6 472	8 574	4 972	165,6	809,0	1 071,8	828,7	4,9	21,0	22,5	19,1
Sozialdemokr. Partei.	8 891	7 217	13 672	8 253	1 111,4	902,1	1 709,0	1 375,5	32,9	23,4	35,9	31,7
Freisinnig-dem. Partei	10 188	9 443	8 784	6 873	1 273,5	1 180,4	1 098,0	1 145,5	37,8	30,6	23,0	26,4
Schweiz. Bauern- heimatbewegung . . .	—	—	—	1 058	—	—	—	176,3	—	—	—	4,0
Kathol. Volkspartei .	6 589	7 707	7 106	4 899	823,6	963,4	888,2	816,5	24,4	25,0	18,6	18,8
Leere Stimmen . . .	623	185	152	153	77,9	23,1	19,0	25,5	—	—	—	—
Total	27 616	31 024	38 288	26 208	3 452	3 878	4 786	4 368	100	100	100	100
Neuveville												
Anzahl Mandate Nombre des représent.	2	2	2	2								
Bauern-, Gewerbe- u. Bürgerpartei . . .	958	710	857	1 193	479,0	355,0	428,5	596,5	65,2	52,4	52,8	74,6
Sozialdemokr. Partei.	118	—	408	406	59,0	—	204,0	203,0	8,0	—	25,1	25,4
Freisinnig-dem. Partei	394	644 ²⁾	358	—	197,0	322,0	179,0	—	26,8	47,6	22,1	—
Leere Stimmen . . .	14	6	1	5	7,0	3,0	0,5	2,5	—	—	—	—
Total	1 484	1 360	1 624	1 604	742	680	812	802	100	100	100	100

¹⁾ Katholisch-konservative Volkspartei.

²⁾ Parti radical.

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Tabelle III

Wahlkreise Districts	Parteistimmen Suffrages de partis				Errechnete Anzahl Wähler Nombre supputé des électeurs				Prozentischer Anteil der Partien Suffrages de partis en %			
	1922	1930	1934	1938	1922	1930	1934	1938	1922	1930	1934	1938
Nidau												
Anzahl Mandate — Nombre des représent.	5	5	5	4								
Bauern-, Gewerbe- u. Bürgerpartei . . .	7 492	7 205	9 185	6 882	1 498,4	1 441,0	1 837,0	1 720,5	51,6	48,7	55,6	48,3
Sozialdemokr. Partei.	5 246	5 696	7 345	4 310	1 049,2	1 139,2	1 469,0	1 077,5	36,2	38,5	44,4	30,2
Freisinnig-dem. Partei	1 775	1 884	—	—	355,0	376,8	—	—	12,2	12,8	—	—
Schweiz. Bauern- heimatbewegung .	—	—	—	2 664	—	—	—	666,0	—	—	—	18,7
Freiwirtschaftsbund .	—	—	—	395	—	—	—	98,8	—	—	—	2,8
Leere Stimmen . . .	177	120	165	73	35,4	24,0	33,0	18,2	—	—	—	—
Total	14 690	14 905	16 695	14 324	2 938	2 981	3 339	3 581	100	100	100	100
Oberhasli												
Anzahl Mandate — Nombre des représent.	2	2	2	2								
Bauern-, Gewerbe- u. Bürgerpartei . . .	2 232	1 393	2 123	1 908	1 116,0	696,5	1 061,5	954,0	78,3	64,9	66,4	56,1
Sozialdemokr. Partei.	617	754	1 073	700	308,5	377,0	536,5	350,0	21,7	35,1	33,6	20,6
Schweiz. Bauern- heimatbewegung .	—	—	—	454	—	—	—	227,0	—	—	—	13,3
Vereinigte Richtlinien- parteien	—	—	—	339	—	—	—	169,5	—	—	—	10,0
Leere Stimmen . . .	13	9	14	35	6,5	4,5	7,0	17,5	—	—	—	—
Total	2 862	2 156	3 210	3 436	1 431	1 078	1 605	1 718	100	100	100	100
Porrentruy												
Anzahl Mandate — Nombre des représent.	8	8	8	6								
Bauern-, Gewerbe- u. Bürgerpartei . . .	6 356	7 529	6 947	3 175	794,5	941,2	868,4	529,2	14,2	16,7	13,9	8,4
Sozialdemokr. Partei.	4 599	5 332	5 763	4 506	574,9	666,5	720,4	751,0	10,3	11,8	11,5	12,0
Freisinnig-dem. Partei	14 749	15 164	16 313	11 756	1 843,6	1 895,5	2 039,1	1 959,3	33,0	33,5	32,6	31,2
Schweiz. Bauern- heimatbewegung .	—	—	—	1 382	—	—	—	230,3	—	—	—	3,7
Kathol. Volkspartei .	19 010	17 193	21 038	16 854	2 376,3	2 149,1	2 629,7	2 809,0	42,5	38,0	42,0	44,7
Leere Stimmen . . .	246	102	147	115	30,7	12,7	18,4	19,2	—	—	—	—
Total	44 960	45 320	50 208	37 788	5 620	5 665	6 276	6 298	100	100	100	100
Saanen												
Anzahl Mandate — Nombre des représent.	2	2	2	2								
Bauern-, Gewerbe- u. Bürgerpartei . . .	1 703	—	600	580	851,5	—	300,0	290,0	60,9	—	26,1	22,6
Sozialdemokr. Partei.	61	—	—	—	30,5	—	—	—	2,2	—	—	—
Freisinnig-dem. Partei	1 031	—	588	571	515,5	—	294,0	285,5	36,9	—	25,6	22,2

1) Parti libéral et Jeunesses radicales.

Tabelle III

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Wahlkreise Districts	Parteistimmen Suffrages de partis				Errechnete Anzahl Wähler Nombre supputé des électeurs				Prozentischer Anteil der Parteien Suffrages de partis en %			
	1922	1930	1934	1938	1922	1930	1934	1938	1922	1930	1934	1938
Schweiz. Bauern- heimatbewegung	—	—	—	684	—	—	—	342,0	—	—	—	26,6
Parteilose	—	—	655	736	—	—	327,5	368,0	—	—	28,5	28,6
Unabhängige Wähler	—	—	457	—	—	—	228,5	—	—	—	19,8	—
Leere Stimmen	9	—	6	3	4,5	—	3,0	1,5	—	—	—	—
Total	2 804	—	2 306	2 574	1 402	—	1 153	1 287	100	—	100	100
Schwarzenburg												
Anzahl Mandate — Nombre des représent.	4	4	3	3								
Bauern-, Gewerbe- u. Bürgerpartei	5 543	4 708	4 383 ¹⁾	2 451	1 385,7	1 177,0	1 461,0	817,0	87,3	70,0	79,5	40,7
Sozialdemokr. Partei	806 ²⁾	1 178 ²⁾	1 133	970	201,5	294,5	377,7	323,3	12,7	17,5	20,5	16,1
Freisinnig-dem. Partei	—	841	—	—	—	210,3	—	—	—	12,5	—	—
Schweiz. Bauern- heimatbewegung	—	—	—	2 600	—	—	—	866,7	—	—	—	43,2
Leere Stimmen	23	93	73	54	5,8	23,2	24,3	18,0	—	—	—	—
Total	6 372	6 820	5 589	6 075	1 593	1 705	1 863	2 025	100	100	100	100
Seftigen												
Anzahl Mandate — Nombre des représent.	7	7	7	6								
Bauern-, Gewerbe- u. Bürgerpartei	21 346	19 170	20 333 ³⁾	14 394	3 049,4	2 738,6	2 904,7	2 399,0	79,6	78,8	69,4	47,6
Sozialdemokr. Partei.	5 475	5 157	6 483	4 464	782,2	736,7	926,1	744,0	20,4	21,2	22,1	14,7
Freisinnig-dem. Partei	—	—	1 200	—	—	—	171,4	—	—	—	4,1	—
Schweiz. Bauern- heimatbewegung	—	—	—	11 411	—	—	—	1 901,8	—	—	—	37,7
Schweiz. Heimatwehr	—	—	1 280	—	—	—	182,9	—	—	—	4,4	—
Leere Stimmen	227	82	223	145	32,4	11,7	31,9	24,2	—	—	—	—
Total	27 048	24 409	29 519	30 414	3 864	3 487	4 217	5 069	100	100	100	100
Signau												
Anzahl Mandate — Nombre des représent.	8	8	8	7								
Bauern-, Gewerbe- u. Bürgerpartei	23 445	20 073	27 538	22 686	2 930,6	2 509,1	3 442,3	3 240,9	72,7	74,3	66,9	61,4
Sozialdemokr. Partei.	2 619	2 217	5 564	3 607	327,4	277,1	695,5	515,3	8,1	8,2	13,5	9,8
Freisinnig-dem. Partei	6 188	4 740	4 023	5 306	773,5	592,5	502,9	758,0	19,2	17,5	9,8	14,3
Schweiz. Bauern- heimatbewegung	—	—	—	5 376	—	—	—	768,0	—	—	—	14,5
Heimatwehr	—	—	4 010	—	—	—	501,2	—	—	—	9,8	—
Leere Stimmen	700	162	305	286	87,5	20,3	38,1	40,8	—	—	—	—
Total	32 952	27 192	41 440	37 261	4 119	3 399	5 180	5 323	100	100	100	100

1) Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei Schwarzenburg und Guggisberg.
3) Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei rechts und links der Gürbe.

2) Kleinbauern- und Arbeiterpartei.

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Tabelle III

Wahlkreise Districts	Parteistimmen Suffrages de partis				Errechnete Anzahl Wähler Nombre supputé des électeurs				Prozentischer Anteil der Parteien Suffrages de partis en %			
	1922	1930	1934	1938	1922	1930	1934	1938	1922	1930	1934	1938
Nieder-Simmmental												
Anzahl Mandate — Nombre des représent.	4	4	4	4								
Bauern-, Gewerbe- u. Bürgerpartei . . .	6 037	5 508	6 063	4 607	1 509,3	1 377,0	1 515,8	1 151,8	63,3	73,0	58,1	40,8
Sozialdemokr. Partei.	2 408	2 039	2 561	2 188	602,0	509,7	640,2	547,0	25,2	27,0	24,6	19,4
Freisinnig-dem. Partei	1 097	—	599	714	274,2	—	149,8	178,5	11,5	—	5,7	6,3
Schweiz. Bauern- heimatbewegung .	—	—	—	3 784	—	—	—	946,0	—	—	—	33,5
Parteilos u. Heimat- wehr	—	—	1 204	—	—	—	301,0	—	—	—	11,6	—
Leere Stimmen . . .	214	65	89	155	53,5	16,3	22,2	38,7	—	—	—	—
Total	9 756	7 612	10 516	11 448	2 439	1 903	2 629	2 862	100	100	100	100
Ober-Simmmental												
Anzahl Mandate — Nombre des représent.	3	3	2	2								
Bauern-, Gewerbe- u. Bürgerpartei . . .	2 928	2 627	1 872	1 322	976,0	875,7	936,0	661,0	68,5	56,4	58,4	40,2
Sozialdemokr. Partei.	1 348	359	351	305	449,3	119,7	175,5	152,5	31,5	7,7	11,0	9,3
Freisinnig-dem. Partei	—	—	296	—	—	—	148,0	—	—	—	9,2	—
Schweiz. Bauern- heimatbewegung .	—	—	—	1 108	—	—	—	554,0	—	—	—	33,7
Freiwirtschaftsbund .	—	—	—	551	—	—	—	275,5	—	—	—	16,8
Heimatwehr	—	—	257	—	—	—	128,5	—	—	—	8,0	—
Parteilos	—	1 674	429	—	—	558,0	214,5	—	—	35,9	13,4	—
Leere Stimmen . . .	131	47	7	8	43,7	15,6	3,5	4,0	—	—	—	—
Total	4 407	4 707	3 212	3 294	1 469	1 569	1 606	1 647	100	100	100	100
Thun												
Anzahl Mandate — Nombre des représent.	14	14	15	11								
Bauern-, Gewerbe- u. Bürgerpartei . . .	57 056	51 491	65 618	31 813	4 075,4	3 677,9	4 374,5	2 892,1	51,7	44,6	42,6	27,6
Sozialdemokr. Partei.	36 960	41 071	58 147	34 728	2 640,0	2 933,7	3 876,5	3 157,1	33,5	35,6	37,8	30,1
Freisinnig-dem. Partei	16 391	18 819	19 773	20 506	1 170,8	1 344,2	1 318,2	1 864,2	14,8	16,3	12,9	17,8
Schweiz. Bauern- heimatbewegung .	—	—	—	21 370	—	—	—	1 942,7	—	—	—	18,5
Freiwirtschaftsbund .	—	—	—	4 515	—	—	—	410,5	—	—	—	3,9
Schweiz. Heimatwehr	—	—	10 351	—	—	—	690,1	—	—	—	6,7	—
Evangel. Volkspartei.	—	4 111	—	—	—	293,6	—	—	—	3,5	—	—
Freie Bürger	—	—	—	2 410	—	—	—	219,1	—	—	—	2,1
Leere Stimmen . . .	1 299	722	1 316	950	92,8	51,6	87,7	86,3	—	—	—	—
Total	111 706	116 214	155 205	116 292	7 979	8 301	10 347	10 572	100	100	100	100

Tabelle III

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Wahlkreise Districts	Parteistimmen Suffrages de partis				Errechnete Anzahl Wähler Nombre supputé des électeurs				Prozentischer Anteil der Parteien Suffrages de partis en %			
	1922	1930	1934	1938	1922	1930	1934	1938	1922	1930	1934	1938
Trachselwald												
Anzahl Mandate — Nombre des représent.	8	8	8	6								
Bauern-, Gewerbe- u. Bürgerpartei . . .	25 164	23 035	29 491	18 778	3 145,5	2 879,4	3 686,4	3 129,7	73,8	72,2	76,1	57,8
Sozialdemokr. Partei.	3 944	5 148	6 705	4 842	493,0	643,5	838,1	807,0	11,6	16,1	17,3	14,9
Freisinnig-dem. Partei	4 991	3 737	2 572	2 576	623,9	467,1	321,5	429,3	14,6	11,7	6,6	7,9
Schweiz. Bauern- heimatbewegung .	—	—	—	6 301	—	—	—	1 050,2	—	—	—	19,4
Leere Stimmen . . .	485	296	328	209	60,6	37,0	41,0	34,8	—	—	—	—
Total	34 584	32 216	39 096	32 706	4 323	4 027	4 887	5 451	100	100	100	100
Wangen												
Anzahl Mandate — Nombre des représent.	6	6	6	5								
Bauern-, Gewerbe- u. Bürgerpartei . . .	11 078	9 712	11 726	8 682	1 846,3	1 618,7	1 954,3	1 736,4	55,3	44,7	45,8	39,4
Sozialdemokr. Partei.	6 441	8 538	9 837	6 684	1 073,5	1 423,0	1 639,5	1 336,8	32,1	39,3	38,4	30,4
Freisinnig-dem. Partei	2 533	3 483	4 058 ¹⁾	3 682	422,2	580,5	676,4	736,4	12,6	16,0	15,8	16,7
Schweiz. Bauern- heimatbewegung .	—	—	—	2 974	—	—	—	594,8	—	—	—	13,5
Leere Stimmen . . .	324	461	269	213	54,0	76,8	44,8	42,6	—	—	—	—
Total	20 376	22 194	25 890	22 235	3 396	3 699	4 315	4 447	100	100	100	100

1) Freisinnig-demokratische Partei und Landesverband freier Schweizer Arbeiter.

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Tabelle III

Wahlkreise Districts	Errechnete Anzahl Wähler Nombre supputé des électeurs					Prozentischer Anteil der Parteien Suffrages de partis en %				
	1922	1926*	1930**	1934	1938***	1922	1926*	1930**	1934	1938***
Kanton Bern										
Anzahl Mandate — Nombre des représentants	224	217	222	228	181					
Bauern-, Gewerbe- und Bürger- partei ¹⁾	54 250,2	54 542,6	48 653,1	61 634,5	49 996,1	43,5	42,4	39,4	40,4	32,2
Sozialdemokratische Partei . ²⁾	37 580,2	39 325,4	39 468,7	52 309,7	45 067,2	30,1	30,6	32,0	34,3	29,0
Freisinnig-demokrat. Partei . ³⁾	19 787,4	23 405,3	21 772,8	23 630,7	22 687,9	15,9	18,2	17,7	15,5	14,6
Schweiz. Bauernheimatbewegung (Jungbauern)	—	—	—	—	21 371,5	—	—	—	—	13,8
Katholische Volkspartei . . . ⁴⁾	8 046,8	7 128,4	7 497,7	8 225,3	7 198,9	6,5	5,5	6,1	5,4	4,7
Heimatwehr ⁵⁾	—	—	—	3 506,0	817,5	—	—	—	2,3	0,5
Schweizer Freiwirtschaftsbund	—	—	—	1 151,5	2 252,2	—	—	—	0,8	1,4
Landesring der Unabhängigen.	—	—	—	—	1 517,8	—	—	—	—	1,0
„Parteilose“	—	437,0	558,0	542,0	368,0	—	0,3	0,4	0,4	0,2
Vereinigte bürgerl. Parteien . ⁶⁾	5 021,8	3 835,9	4 898,2	—	3 156,3	4,0	3,0	4,0	—	2,0
Nationale Front	—	—	—	372,7	—	—	—	—	0,2	—
Kommunistische Partei . . .	—	—	207,9	200,0	332,5	—	—	0,2	0,1	0,2
Evangelische Volkspartei . . .	—	—	293,6	—	—	—	—	0,2	—	—
Parti républicain	—	—	—	161,0	—	—	—	—	0,1	—
Parti travailliste ⁹⁾	—	—	—	—	187,6	—	—	—	—	0,1
Verein. Richtlinienparteien . ¹⁰⁾	—	—	—	—	169,5	—	—	—	—	0,1
Unabhängige Liste ⁷⁾	—	—	—	434,1	—	—	—	—	0,3	—
Unabhängige Wähler ⁸⁾	—	—	—	228,5	—	—	—	—	0,2	—
Freie Bürger ¹¹⁾	—	—	—	—	219,1	—	—	—	—	0,2
Leere Stimmen	1 498,6	837,4	823,0	1 222,0	997,9	—	—	—	—	—
Total	126 185	129 512	124 173	153 618	156 340	100	100	100	100	100

1) inkl. Bürgerpartei.
Katholisch-soziale Volkspartei von Biel.
2) inkl. Parti socialiste romand.
Kleinbauern- und Arbeiterpartei von Schwarzenburg.
3) inkl. Parti national von Biel.
Parti libéral et Jeune radical bzw. Jeunes radicaux von Delémont und Porrentruy.
Parti libéral-ouvrier von Franches-Montagnes.
Parti radical von Neuveville.
Landesverband freier Schweizer Arbeiter von Wangen.
4) inkl. Katholisch-konservative Volkspartei von Laufen.
5) inkl. Freie Bürger von Frutigen.
Parteilose des Nieder-Simmentals.

6) inkl. Allgemeine bürgerliche Liste von Erlach.
7) Interlaken.
8) Saanen.
9) Biel.
10) Oberhasli.
11) Thun.
* ohne Laufen, Neuveville und Saanen, da stille Wahl (Total 7 Mandate).
** ohne Saanen, da stille Wahl (Total 2 Mandate).
*** ohne Franches-Montagnes, da stille Wahl (Total 3 Mandate).

TABELLE IV

Grossratswahlen

Anzahl der Stimmberechtigten und Stimmbeteiligten
in den Wahlgängen der Jahre 1922, 1926, 1930, 1934 und 1938

Elections au Grand Conseil

*Nombres des électeurs inscrits et des votants dans les élections
des années 1922, 1926, 1930, 1934 et 1938*

Tabelle IV

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Wahlkreise District de	Jahr des Wahlganges Année de l'élection	Anzahl der Stimmberechtigten Nombre des électeurs	Gültige Wahlzettel Bulletins valables	Ungültige u. leere Wahlzettel Bulletins nuls et bulletins blancs	Total Wahlzettel Total des bulletins	Wahlzettel in % der Stimmberechtigten Bulletins en % des électeurs	Wahlkreise District de	Jahr des Wahlganges Année de l'élection	Anzahl der Stimmberechtigten Nombre des électeurs	Gültige Wahlzettel Bulletins valables	Ungültige u. leere Wahlzettel Bulletins nuls et bulletins blancs	Total Wahlzettel Total des bulletins	Wahlzettel in % der Stimmberechtigten Bulletins en % des électeurs
Aarberg	1922	5 001	3 660	50	3 710	74,2	Courtelary	1922	6 782	5 070	51	5 121	75,5
	1926	5 080	3 923	45	3 968	78,1		1926	6 809	4 387	34	4 421	64,9
	1930	5 183	3 540	28	3 568	68,8		1930	7 015	4 299	9	4 308	61,4
	1934	5 444	4 045	43	4 088	75,1		1934	6 886	5 096	23	5 119	74,3
	1938	5 659	4 525	33	4 558	80,5		1938	6 623	4 420	34	4 454	67,3
Aarwangen	1922	7 372	5 897	65	5 962	80,9	Delémont	1922	4 646	3 834	31	3 865	83,2
	1926	7 856	6 292	42	6 334	80,6		1926	4 938	4 227	31	4 258	86,2
	1930	8 158	6 379	43	6 422	78,7		1930	5 188	4 100	30	4 130	79,6
	1934	8 904	7 593	46	7 639	85,8		1934	5 425	4 691	29	4 720	87,0
	1938	9 332	7 891	51	7 942	85,1		1938	5 394	4 348	42	4 390	81,4
Bern-Stadt	1922	27 386	17 442	316	17 758	64,8	Erlach	1922	1 889	1 555	5	1 560	82,6
	1926	29 310	19 269	238	19 507	66,6		1926	2 010	1 718	13	1 731	86,1
	1930	30 669	17 594	117	17 711	57,7		1930	2 033	1 553	16	1 569	77,2
	1934	35 004	23 840	271	24 111	68,9		1934	2 099	1 719	6	1 725	82,2
	1938	37 140	24 764	368	25 132	67,7		1938	2 247	1 906	9	1 915	85,2
Bern-Land	1922	7 780	5 956	89	6 045	77,7	Franches-Montagnes	1922	2 554	2 110	18	2 128	83,3
	1926	8 639	6 397	66	6 463	74,8		1926	2 491	2 023	16	2 039	81,9
	1930	9 290	6 033	63	6 096	65,6		1930	2 476	2 096	14	2 110	85,2
	1934	10 573	7 841	91	7 932	75,0		1934	2 478	2 167	27	2 194	88,5
	1938	11 210	8 052	148	8 200	73,1		1938	2 477	ohne Wahlgang			
Biel	1922	9 096	6 415	110	6 525	71,7	Fraubrunnen	1922	3 991	3 101	35	3 136	78,6
	1926	9 923	7 009	79	7 088	71,4		1926	4 152	3 214	37	3 251	78,3
	1930	11 444	5 944	32	5 976	52,2		1930	4 294	3 241	28	3 269	76,1
	1934	11 972	8 448	83	8 531	71,3		1934	4 503	3 775	32	3 807	84,5
	1938	12 946	8 140	77	8 217	63,5		1938	4 596	3 852	48	3 900	84,9
Büren	1922	3 399	2 386	39	2 425	71,3	Frutigen	1922	3 367	2 688	20	2 708	80,4
	1926	3 535	2 608	36	2 644	74,8		1926	3 532	2 850	6	2 856	80,9
	1930	3 991	2 841	38	2 879	72,1		1930	3 616	2 912	4	2 916	80,6
	1934	3 937	3 130	12	3 142	79,8		1934	3 794	3 109	23	3 132	82,6
	1938	4 100	3 247	33	3 280	80,0		1938	3 908	3 133	15	3 148	80,6
Burgdorf	1922	8 392	6 190	70	6 260	74,6	Interlaken	1922	7 639	5 563	66	5 629	73,7
	1926	8 895	6 350	67	6 417	72,2		1926	8 014	5 408	38	5 446	68,0
	1930	9 109	5 993	33	6 026	66,2		1930	8 361	5 859	44	5 903	70,6
	1934	9 607	7 426	86	7 512	78,2		1934	8 592	6 569	50	6 619	77,0
	1938	9 924	8 136	69	8 205	82,7		1938	8 806	6 132	57	6 189	70,3

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Tabelle IV

Wahlkreise District de	Jahr des Wahlganges Année de l'élection	Anzahl der Stimmberechtigten Nombre des électeurs	Gültige Wahlzettel Bulletins valables	Ungültige u. leere Wahlzettel Bulletins nuls et bulletins blancs	Total Wahlzettel Total des bulletins	Wahlzettel in % der Stimmberechtigten Bulletins en % des électeurs	Wahlkreise District de	Jahr des Wahlganges Année de l'élection	Anzahl der Stimmberechtigten Nombre des électeurs	Gültige Wahlzettel Bulletins valables	Ungültige u. leere Wahlzettel Bulletins nuls et bulletins blancs	Total Wahlzettel Total des bulletins	Wahlzettel in % der Stimmberechtigten Bulletins en % des électeurs
Konolfingen	1922	8 415	5 827	35	5 862	72,2	Porrentruy	1922	6 427	5 620	35	5 655	88,0
	1926	8 447	6 110	37	6 147	72,8		1926	6 561	5 931	23	5 954	90,7
	1930	8 674	5 807	24	5 831	67,2		1930	6 647	5 665	30	5 695	85,7
	1934	9 169	6 958	40	6 998	76,3		1934	6 930	6 276	38	6 314	91,1
	1938	9 587	7 949	38	7 987	83,3		1938	7 141	6 298	24	6 322	88,5
Laufen	1922	2 249	2 045	13	2 088	92,8	Saanen	1922	1 584	1 402	4	1 406	88,8
	1926	2 415	ohne Wahlgang					1926	1 521	ohne Wahlgang			
	1930	2 485	2 153	7	2 160	86,9		1930	1 539	ohne Wahlgang			
	1934	2 628	2 136	17	2 153	81,9		1934	1 644	1 153	4	1 157	70,4
	1938	2 649	1 985	24	2 009	75,8		1938	1 659	1 287	7	1 294	77,9
Laupen	1922	2 524	1 649	58	1 707	67,6	Schwarzen- burg	1922	2 690	1 593	23	1 616	60,1
	1926	2 522	1 982	21	2 003	79,4		1926	2 659	1 691	27	1 718	64,6
	1930	2 612	1 457	17	1 474	56,4		1930	2 652	1 705	3	1 708	64,4
	1934	2 719	2 060	20	2 080	76,5		1934	2 774	1 863	20	1 883	67,9
	1938	2 821	2 410	14	2 424	85,9		1938	2 817	2 025	19	2 044	72,6
Moutier	1922	5 615	3 452	94	4 366	77,8	Seftigen	1922	5 448	3 864	57	3 921	72,0
	1926	6 192	3 903	33	3 936	63,6		1926	5 611	3 967	31	3 998	71,3
	1930	6 804	3 878	26	3 904	57,4		1930	5 545	3 487	16	3 503	63,2
	1934	6 632	4 786	27	4 813	72,6		1934	5 894	4 217	24	4 241	72,0
	1938	7 077	4 368	27	4 395	62,1		1938	6 068	5 069	36	5 105	84,1
Neuveville	1922	1 081	742	15	757	70,0	Signau	1922	6 333	4 119	48	4 167	65,8
	1926	1 107	ohne Wahlgang					1926	6 985	4 637	39	4 676	66,9
	1930	1 132	680	4	684	60,4		1930	6 628	3 399	41	3 440	51,9
	1934	1 188	812	5	817	68,8		1934	6 995	5 180	26	5 206	74,4
	1938	1 184	802	9	811	68,5		1938	7 172	5 323	36	5 359	74,7
Nidau	1922	3 852	2 938	42	2 980	77,4	Nieder- Simmental	1922	3 453	2 439	27	2 466	71,4
	1926	4 144	3 101	62	3 163	76,3		1926	3 611	2 439	71	2 510	69,5
	1930	4 358	2 981	32	3 013	69,1		1930	3 673	1 903	37	1 940	52,8
	1934	4 366	3 339	43	3 382	77,5		1934	3 824	2 629	21	2 650	69,3
	1938	4 528	3 581	31	3 612	81,6		1938	3 995	2 862	27	2 889	72,3
Oberhasli	1922	1 807	1 431	22	1 453	80,4	Ober- Simmental	1922	2 406	1 469	17	1 486	70,6
	1926	1 911	1 182	16	1 198	62,7		1926	2 415	1 669	12	1 681	79,5
	1930	2 031	1 078	6	1 084	53,4		1930	2 066	1 569	8	1 577	76,3
	1934	2 059	1 605	7	1 612	78,3		1934	2 407	1 606	10	1 616	76,7
	1938	2 048	1 718	14	1 732	84,6		1938	2 457	1 647	10	1 657	76,8

Tabelle IV

Grossratswahlen -- Elections au Grand Conseil

Wahlkreise District de	Jahr des Wahlganges Année de l'élection	Anzahl der Stimmberechtigten Nombre des électeurs	Gültige Wahlzettel Bulletins valables	Ungültige u. leere Wahlzettel Bulletins nuls et bulletins blancs	Total Wahlzettel Total des bulletins	Wahlzettel in % der Stimmberechtigten Bulletins en % des électeurs	Wahlkreise District de	Jahr des Wahlganges Année de l'élection	Anzahl der Stimmberechtigten Nombre des électeurs	Gültige Wahlzettel Bulletins valables	Ungültige u. leere Wahlzettel Bulletins nuls et bulletins blancs	Total Wahlzettel Total des bulletins	Wahlzettel in % der Stimmberechtigten Bulletins en % des électeurs
Thun	1922	10 707	7 979	84	8 063	75,3	Wangen	1922	4 700	3 396	54	3 450	73,4
	1926	11 665	8 463	52	8 515	73,0		1926	4 997	3 706	56	3 762	75,3
	1930	11 771	8 301	52	8 353	71,0		1930	5 213	3 699	52	3 751	72,0
	1934	13 200	10 347	133	10 480	79,4		1934	5 452	4 315	29	4 344	79,7
	1938	14 554	10 572	77	10 649	73,2		1938	5 617	4 446	29	4 475	79,7
Trachselwald	1922	6 404	4 323	134	4 457	69,6	Total Kanton	1922	174389	126185	2547	128732	73,8
	1926	6 691	4 942	32	4 974	74,3	*	1926	179295	129398	1260	130658	72,9
	1930	6 694	4 027	20	4 047	60,5	**	1930	189812	124173	874	125047	65,9
	1934	7 067	4 887	35	4 922	69,6		1934	203866	153618	1321	154939	76,0
	1938	7 217	5 451	47	5 498	76,2	***	1938	210176	156339	1433	157792	75,1

*) Ohne die Amtsbezirke Laufen, Neuveville und Saanen.
 **) Ohne den Amtsbezirk Saanen.

***) Ohne den Amtsbezirk Franches-Montagnes.

TABELLE V

Grossratswahlen 1938

Prozentischer Anteil der Parteien an der Gesamtwählermasse in
den einzelnen Abstimmungskreisen (Gemeinden)

Elections au Grand Conseil de 1938

*Parts en % des partis à la totalité des électeurs dans les
circonscriptions politiques (communes)*

Tabelle V

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Gemeinden (Abstimmungskreise) Communes (circonscriptions politiques)						Gemeinden (Abstimmungskreise) Communes (circonscriptions politiques)					
	Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei — paysans, artisans et bourgeois	Sozialdemokratische Partei Parti socialiste	Freisinnig-demokrat. Partei Parti radical-démocratique	Schweiz. Bauernheimat- bewegung (Jungbauern) Jeunes Paysans	Andere Parteien Autres partis		Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei — paysans, artisans et bourgeois	Sozialdemokratische Partei Parti socialiste	Freisinnig-demokrat. Partei Parti radical-démocratique	Schweiz. Bauernheimat- bewegung (Jungbauern) Jeunes Paysans	Andere Parteien Autres partis
Wahlkreis Aarberg	%	%	%	%	% ⁴⁾	Wahlkreis Bern-Land	% ¹⁾	%	%	%	%
Aarberg	35,8	27,1	21,8	12,4	2,9	Bolligen	28,4	52,7	5,0	13,9	—
Bargen	61,4	23,6	6,3	8,0	0,7	Bremgarten	25,9	65,5	2,0	6,6	—
Grossaffoltern	53,2	18,2	4,5	23,7	0,4	Kirchlindach	65,2	11,9	1,1	21,8	—
Kallnach/Niederried	48,9	31,1	1,8	17,9	0,3	Köniz	35,2	41,5	8,7	14,6	—
Kappelen	59,3	13,7	2,1	24,4	0,5	Muri	33,6	38,9	20,5	7,0	—
Lyss	18,3	44,8	17,4	16,1	3,4	Oberbalm	72,4	—	—	27,6	—
Meikirch	71,4	1,6	2,7	23,8	0,5	Stettlen	75,1	19,6	0,3	5,0	—
Radelfingen	64,2	14,2	1,5	19,6	0,5	Vechigen	80,7	4,9	1,2	13,2	—
Rapperswil	65,8	15,7	2,2	16,0	0,3	Wohlen	67,3	4,9	0,4	27,4	—
Schüpfen	65,0	28,1	2,1	4,3	0,5	Zollikofen	28,1	54,9	8,6	8,4	—
Seedorf	59,6	20,6	2,8	15,3	1,7	Wahlkreis Bern-Land	42,6	36,1	6,9	14,4	—
Wahlkreis Aarberg	49,9	25,6	7,4	17,7	1,4	Wahlkreis Biel**)	2)				4)
Wahlkreis Aarwangen						Biel	35,7	36,6	—	—	3,7
Aarwangen	40,7	27,9	12,0	19,4	—	Evilard	67,0	3,1	—	—	1,3
Auswil	35,9	3,6	—	60,5	—	Wahlkreis Biel	36,3	36,0	—	—	3,7
Bannwil	33,5	45,3	0,3	20,9	—	Wahlkreis Büren					
Bleienbach	41,8	34,2	5,2	18,8	—	Arch	38,6	19,7	5,3	36,4	—
Busswil	76,0	11,9	—	13,1	—	Büetigen	43,2	36,7	1,1	19,0	—
Gondiswil	57,6	0,7	0,3	41,4	—	Büren/Meienried	19,0	35,9	27,9	17,2	—
Kleindietwil	54,2	24,3	2,0	19,5	—	Busswil	43,8	47,2	4,8	4,2	—
Langenthal	14,4	47,5	31,0	7,1	—	Diessbach	74,2	23,4	0,3	2,1	—
Leimiswil	62,8	5,2	3,2	28,8	—	Dotzigen	26,7	59,5	2,4	11,4	—
Lotzwil/Gutenburg	32,7	43,7	10,6	13,0	—	Lengnau	12,7	56,3	25,9	5,1	—
Madiswil	38,9	14,0	0,8	46,3	—	Leuzigen	45,5	29,5	1,7	23,3	—
Melchnau	41,5	25,6	3,6	29,3	—	Meinisberg	25,4	35,9	2,8	35,9	—
Obersteckholz	63,6	11,1	3,0	22,3	—	Oberwil	78,9	9,4	3,8	7,9	—
Oeschenschbach	63,9	—	—	36,1	—	Pieterlen	18,2	57,8	17,3	6,7	—
Reisiswil	56,2	3,9	0,5	39,4	—	Rüti	35,7	11,6	9,4	43,3	—
Roggwil	20,1	51,6	19,4	8,9	—	Wengi	75,0	6,3	0,2	18,5	—
Rohrbach	29,4	31,0	2,5	37,6	—	Wahlkreis Büren	33,6	37,8	12,9	15,7	—
Rohrbachgraben	82,1	0,7	—	17,2	—	Wahlkreis Burgdorf					
Rütschelen	39,3	45,5	1,6	13,6	—	Aelligen	34,8	45,4	1,2	18,6	—
Schwarzhäusern	23,3	42,5	0,8	33,4	—	Alchenstorf	52,0	28,1	0,2	19,7	—
Thunstetten	30,6	30,0	4,8	34,6	—	Bäriswil	45,3	42,4	3,3	9,0	—
Untersteckholz	76,4	—	3,3	20,3	—	Burgdorf	18,1	41,8	28,2	11,9	—
Ursenbach	72,3	11,3	2,5	13,9	—	Ersigen	41,1	28,7	2,9	27,3	—
Wynau	16,1	43,1	28,9	11,9	—	Hasle b. B.	55,7	10,6	1,7	32,0	—
Wahlkreis Aarwangen	33,5	32,6	13,1	20,8	—	Heimiswil	59,5	11,0	0,3	29,2	—
Wahlkreis Bern-Stadt*)	1)				3)	Hindelbank	56,4	20,9	2,9	19,8	—
Obere Gemeinde	14,7	48,1	21,9	1,6	4,2						
Mittlere Gemeinde	24,3	32,9	28,3	1,5	3,8						
Untere Gemeinde	14,6	52,1	18,8	1,9	3,8						
Bern-Bümpliz	22,6	56,6	7,5	3,7	1,1						
Wahlkreis Bern-Stadt	16,7	47,9	20,8	1,7	3,8						

* Es sind noch beteiligt der Freiwirtschaftsbund und der Landesring der Unabhängigen mit folgenden Prozentsätzen: Obere Gemeinde 4,7 resp. 4,8 %; mittlere Gemeinde 3,8 resp. 5,4 %; untere Gemeinde 4,0 resp. 4,8 %; Bern-Bümpliz 5,8 resp. 2,7 %; im Durchschnitt des Wahlkreises 4,5 resp. 4,6 %.

** Es sind noch beteiligt mit folgenden Prozentsätzen: parti socialiste romand: Biel 12,7 %, Evilard 23,7 %, im Durchschnitt des Wahlkreises 12,8 %; Landesring der Unabhängigen: Biel 4,8 %, Evilard 4,3 %; im Durchschnitt des Wahlkreises 4,8 %; Kommunistische Partei: Biel 4,2 %, Evilard 0,6 %, im Durchschnitt des Wahlkreises 4,1 %; parti travailliste suisse: Biel 2,3 %, Evilard 0 %; im Durchschnitt des Wahlkreises 2,3 %.

1) Bürgerpartei. 2) Bürgerliche Parteien. 3) Katholische Volkspartei. 4) Freiwirtschaftsbund.

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Tabelle V

Gemeinden (Abstimmungskreise) Communes (circonscriptions politiques)	District de Courtelary					Gemeinden (Abstimmungskreise) Communes (circonscriptions politiques)	District de Delémont				
	Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei — Paysans, artisans et bourgeois	Sozialdemokratische Partei Parti socialiste	Freisinnig-demokrat. Partei Parti radical-démocratique	Schweiz. Bauernheimatbewegung (Jungbauern) Jeunes Paysans	Andere Parteien Autres partis		Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei — Paysans, artisans et bourgeois	Sozialdemokratische Partei Parti socialiste	Freisinnig-demokrat. Partei Parti radical-démocratique	Schweiz. Bauernheimatbewegung (Jungbauern) Jeunes Paysans	Andere Parteien Autres partis
	%	%	%	%	%		%	%	% ¹⁾	%	% ²⁾
Höchstetten/Hellsau	64,4	20,7	0,8	14,1	—	Develier	37,9	8,0	22,5	—	31,6
Kernenried	66,7	6,6	2,5	24,2	—	Ederswiler	14,5	—	44,1	—	41,4
Kirchberg	32,2	35,5	14,9	17,4	—	Glovelier	9,0	3,6	34,2	—	53,2
Koppigen	49,9	38,0	4,5	7,6	—	Mettemberg	3,4	1,4	46,2	—	49,0
Krauchthal	62,0	24,8	0,3	12,9	—	Montsevelier	4,4	4,4	6,9	—	84,3
Lyssach	9,1	41,7	0,5	48,7	—	Movelier	22,1	—	34,1	—	43,8
Mötschwil-Schleumen/ Rüti	56,7	3,8	—	39,5	—	Pleigne	20,9	1,7	56,8	—	20,6
Niederösch/Oberösch	82,8	0,8	0,4	16,0	—	Rebeuvelier	34,0	9,5	20,5	—	36,0
Oberburg	31,3	35,7	13,4	19,6	—	Rebèvelier	35,7	—	—	—	64,3
Rüdtligen-Alchenflüh	29,6	35,6	7,6	27,2	—	Roggenburg	2,4	12,0	44,5	—	41,1
Rumendingen	88,0	4,5	0,5	7,0	—	Sauley	6,3	—	3,9	—	89,8
Willadingen	43,8	48,4	—	7,8	—	Soulce	10,6	7,4	21,7	—	60,3
Wynigen	47,8	6,5	2,6	43,1	—	Soyhières	10,3	14,6	35,2	—	39,9
Wahlkreis Burgdorf	38,5	29,2	11,5	20,8	—	Undervelier	31,6	21,5	14,4	—	32,5
District de Courtelary						Vermes	21,8	3,2	20,0	—	55,0
Corgémont	28,6	32,6	38,8	—	—	Vicques	20,0	25,6	1,1	—	53,3
Cormoret	9,5	21,6	68,9	—	—	District de Delémont	14,6	18,2	28,6	—	38,6
Cortébert	12,4	16,3	71,3	—	—	Wahlkreis Erlach					³⁾
Courtelary	12,8	37,1	59,1	—	—	Brüttelen	70,6	3,4	—	21,9	4,1
La Ferrière	60,4	21,8	17,8	—	—	Erlach	39,5	36,7	—	21,0	2,8
La Heutte	24,4	33,6	42,0	—	—	Finsterhennen	62,0	7,0	—	23,4	7,6
Orvin	48,8	7,8	43,4	—	—	Gals	38,7	4,3	—	56,2	0,8
Péry	33,9	27,0	39,1	—	—	Gampelen	38,6	11,8	—	48,5	1,1
Plagne	35,3	6,7	58,0	—	—	Ins	27,9	28,9	—	24,1	19,1
Renan	42,2	37,9	19,9	—	—	Lüscherz	24,4	8,8	—	66,8	—
Romont	55,7	10,9	33,4	—	—	Müntschemier	25,4	8,7	—	19,4	46,5
St-Imier	8,5	35,8	55,7	—	—	Siselen	68,8	0,4	—	26,2	4,6
Sonceboz-Sombeval	3,9	45,9	50,2	—	—	Treiten	11,9	9,5	—	75,3	3,3
Sonvilier-village	14,7	54,5	30,8	—	—	Tschugg-Mullen	59,9	2,3	—	32,0	5,8
Sonvilier-montagne	83,1	2,7	14,2	—	—	Vinelz	48,8	1,9	—	48,1	1,2
Tramelan-dessous	8,6	45,0	46,4	—	—	Wahlkreis Erlach	40,2	14,5	—	34,4	10,9
Tramelan-dessus	9,7	58,2	32,1	—	—	Wahlkreis Fraubrunnen					
Vauffelin	25,8	21,9	52,3	—	—	Ballmoos	100,0	—	—	—	—
Villeret	13,8	65,1	21,1	—	—	Bangerten	77,3	15,9	—	6,8	—
District de Courtelary	16,5	39,2	44,3	—	—	Bätterkinden	43,7	40,8	—	15,5	—
District de Delémont			¹⁾		²⁾	Büren zum Hof	68,5	14,9	—	16,6	—
Bassecourt	15,7	7,4	19,4	—	57,5	Diemerswil	76,2	7,5	—	16,3	—
Boécourt	15,1	0,9	26,0	—	58,0	Etzelkofen	65,4	7,7	—	26,9	—
Bourrignon	15,3	—	27,5	—	57,2	Fraubrunnen	66,2	16,3	—	17,5	—
Courfivre	13,2	22,0	24,8	—	40,0	Grafenried	52,8	16,9	—	30,3	—
Courroux	18,6	42,8	11,5	—	27,1	Jegenstorf	59,6	31,9	—	8,5	—
Courtételle	6,0	15,8	30,1	—	48,1	Iffwil	72,7	2,6	—	24,7	—
Delémont	11,6	27,0	39,6	—	21,8	Limpach	54,7	16,8	—	28,5	—
						Mattstetten	40,3	22,7	—	37,0	—

¹⁾ Parti libéral et jeune radical.

²⁾ Parti démocratique catholique.

³⁾ Allgemeine bürgerliche Liste.

Tabelle V

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Gemeinden (Abstimmungskreise) Communes (circonscriptions politiques)	Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei — paysans, artisans et bourgeois	Sozialdemokratische Partei Parti socialiste	Freisinnig-demokrat. Partei Parti radical-démocratique	Schweiz. Bauernheimat- bewegung (Jungbauern) Jeunes Paysans	Andere Parteien Autres partis	Gemeinden (Abstimmungskreise) Communes (circonscriptions politiques)	Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei — paysans, artisans et bourgeois	Sozialdemokratische Partei Parti socialiste	Freisinnig-demokrat. Partei Parti radical-démocratique	Schweiz. Bauernheimat- bewegung (Jungbauern) Jeunes Paysans	Andere Parteien Autres partis
Moosseedorf	46,7	33,2	—	20,1	—	Oberried	59,2	26,8	1,5	12,5	—
Mülchi	85,5	8,2	—	6,3	—	Ringgenberg	38,3	27,4	10,9	23,4	—
Münchenbuchsee	44,9	35,8	—	19,3	—	Saxeten	34,0	17,0	43,1	5,9	—
Münchringen	91,2	5,9	—	2,9	—	Schwanden	41,2	13,8	10,8	34,2	—
Ruppoldsried	64,3	4,4	—	31,3	—	Unterseen	21,0	41,9	19,4	17,7	—
Schalunen	52,0	37,8	—	10,2	—	Wilderswil	26,9	52,7	8,1	12,3	—
Scheunen	57,1	4,8	—	38,1	—	Wahlkreis Interlaken	24,1	31,0	25,2	19,7	—
Urtenen	40,1	43,1	—	16,8	—						
Utzenstorf	55,0	32,5	—	12,5	—	Wahlkreis Konolfingen	2)				3)
Wiggiswil-Deisswil	82,4	0,6	—	17,0	—	Aeschlen	9,6	2,4	7,5	2,4	78,1
Wiler bei U.	38,1	38,6	—	23,3	—	Arni	66,3	1,8	15,7	24,8	1,4
Zauggenried	61,7	8,5	—	29,8	—	Biglen	50,7	5,6	25,3	17,4	1,0
Zielebach	22,0	29,5	—	48,5	—	Bleiken	1,4	0,2	12,2	3,3	82,9
Zuzwil	74,4	13,1	—	12,5	—	Bowil	60,5	5,3	2,4	27,8	4,0
Wahlkreis Fraubrunnen	54,5	27,4	—	18,1	—	Brenzikofen	0,3	15,6	4,0	7,8	72,3
Wahlkreis Frutigen					1)	Freimettigen	0,4	7,0	—	13,3	79,3
Adelboden	35,9	13,9	1,9	3,2	45,1	Grosshöchstetten	34,9	9,1	28,1	25,5	2,4
Aeschi	40,7	2,5	0,5	42,7	13,6	Häutligen	0,3	—	0,6	51,4	47,7
Frutigen	33,9	13,1	12,8	18,7	21,5	Herbligen	0,2	12,0	13,7	14,8	59,3
Kandergrund	21,2	10,2	3,8	7,6	57,2	Kiesen	0,6	18,3	7,3	3,4	70,4
Kandersteg	60,7	7,2	12,1	5,5	14,5	Konolfingen	1,9	16,9	29,7	14,5	37,0
Krattigen	45,7	18,2	0,8	11,6	23,7	Kurzenberg	0,6	2,4	4,2	34,0	58,8
Reichenbach	62,2	3,5	1,3	14,7	18,3	Landiswil	71,4	0,6	0,2	27,3	0,5
Wahlkreis Frutigen	42,2	9,8	5,9	15,6	26,5	Mirchel	28,7	22,5	2,3	34,4	12,1
						Münsingen	0,6	24,8	34,3	19,7	20,6
Wahlkreis Interlaken						Niederhünigen	1,1	12,6	5,3	44,1	36,9
Beatenberg	26,1	17,0	7,0	49,9	—	Niederwichtlach	1,9	21,5	3,3	19,3	54,0
Bönigen	1,3	32,8	61,3	4,6	—	Oberdiessbach	0,4	16,1	42,6	8,1	32,8
Brienz	10,9	30,5	25,9	32,7	—	Oberhünigen	1,5	—	2,6	40,2	55,7
Brienzwiler	23,8	9,6	16,4	50,2	—	Oberthal	75,3	0,5	1,1	18,7	4,4
Därligen	14,9	32,1	26,4	26,6	—	Oberwichtlach	0,9	17,9	11,2	16,8	53,2
Grindelwald	18,2	20,2	49,9	11,7	—	Oppligen	1,9	11,6	4,0	4,1	78,4
Gsteigwiler	26,1	32,2	17,2	24,5	—	Rubigen	59,9	14,1	2,9	16,5	6,6
Gündlischwand	7,1	49,7	27,1	16,1	—	Schlosswil	40,0	5,3	15,9	36,4	2,4
Habkern	62,7	12,5	6,9	17,9	—	Tägertschi	1,7	1,3	2,9	37,6	56,5
Hofstetten	31,6	14,7	19,7	34,0	—	Walkringen	48,9	7,3	13,6	29,0	1,2
Interlaken	27,1	31,6	30,2	11,1	—	Worb	27,4	30,0	20,7	20,7	1,2
Iseltwald	7,3	10,5	22,0	60,2	—	Zäziwil	59,9	8,8	10,8	14,3	6,2
Isenfluh	50,7	16,2	25,0	8,1	—	Wahlkreis Konolfingen	26,4	14,3	16,8	20,7	21,8
Lauterbrunnen	17,7	39,1	19,6	23,6	—						
Leissigen	30,1	11,6	9,1	49,2	—	Wahlkreis Laufen					4)
Lütschental	27,2	12,1	28,6	32,1	—	Blauen	—	4,9	38,3	—	56,8
Matten	32,1	41,7	21,4	4,8	—	Brislach	—	6,1	44,3	—	49,6
Niederried	48,6	41,6	4,3	5,5	—	Burg	—	—	10,0	—	90,0
						Dittingen	—	31,8	30,6	—	37,6

1) Heimatwehr und freie Bürger.

2) BGB Nord.

3) BGB Süd.

4) Katholisch-konservative Partei.

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Tabelle V

Gemeinden (Abstimmungskreise) Communes (circonscriptions politiques)	Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei — Parti des paysans, artisans et bourgeois	Sozialdemokratische Partei Parti socialiste	Freisinnig-demokrat. Partei Parti radical-démocratique	Schweiz. Bauernheimat- bewegung (Jungbauern) Jeunes Paysans	Andere Parteien Autres partis	Gemeinden (Abstimmungskreise) Communes (circonscriptions politiques)	Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei — Parti des paysans, artisans et bourgeois	Sozialdemokratische Partei Parti socialiste	Freisinnig-demokrat. Partei Parti radical-démocratique	Schweiz. Bauernheimat- bewegung (Jungbauern) Jeunes Paysans	Andere Parteien Autres partis
Duggingen	—	19,9	49,1	—	31,0	Perrefitte	40,2	10,3	36,6	9,5	3,4
Grellingen	—	21,1	27,6	—	51,3	Pontenet	42,5	20,7	33,7	3,1	—
Laufen	—	16,0	28,8	—	55,2	Reconvilier	2,8	58,1	29,7	6,9	2,5
Liesberg	—	6,8	49,9	—	43,3	Roches	64,8	6,5	12,3	7,0	9,4
Nenzlingen	—	6,1	44,2	—	49,7	Rossemaison	16,0	18,7	4,2	61,1	—
Röschenz	—	6,3	36,0	—	57,7	Saicourt	34,0	23,9	25,8	8,4	7,9
Wahlen	—	8,8	22,8	—	68,4	Saules	23,9	33,8	2,2	—	2,1
Zwingen	—	10,5	66,2	—	23,3	Schelten	23,1	—	—	23,1	53,8
Wahlkreis Laufen	—	13,0	37,8	—	49,2	Sornetan/Monible	71,6	1,9	2,3	0,3	23,9
Wahlkreis Laupen						Sorvilier	62,8	18,4	18,6	—	0,2
Dicki	84,5	12,6	—	2,9	—	Souboz	80,3	0,4	1,3	—	18,0
Ferenbalm	65,3	5,1	—	29,6	—	Tavannes	12,4	35,0	45,5	6,2	0,9
Frauenkappelen	79,2	13,6	—	7,2	—	District de Moutier	19,1	31,7	26,4	18,7	4,1
Golaten	76,5	1,5	—	22,0	—	District de Neuveville					
Gurbrü	62,2	3,7	—	34,1	—	Diesse	100,0	—	—	—	—
Laupen	62,4	34,9	—	2,7	—	Lamboing	97,6	2,4	—	—	—
Mühleberg	77,3	9,5	—	13,2	—	Neuveville	58,9	42,1	—	—	—
Münchenwiler-Clava- leyres	68,4	9,4	—	22,2	—	Nods	98,2	1,8	—	—	—
Neuenegg	60,6	24,2	—	15,2	—	Prêles	94,1	5,9	—	—	—
Wileroltigen	90,3	2,4	—	7,3	—	District de Neuveville	74,6	25,4	—	—	—
Wahlkreis Laupen	69,3	16,3	—	14,4	—	Wahlkreis Nidau					³⁾
District de Moutier					²⁾	Aegerten	23,8	53,6	—	16,5	6,1
Belprahon	36,9	7,1	3,6	—	52,4	Bellmund	58,4	27,3	—	14,3	—
Bévilard	19,1	50,1	28,1	—	2,7	Brügg	25,6	55,4	—	7,8	11,2
Champoz	78,1	—	11,2	0,4	10,3	Bühl	42,4	1,4	—	53,9	2,3
Châtelat	30,0	0,7	7,9	8,9	52,5	Epsach	88,7	6,9	—	4,4	—
Châtillon	12,1	23,7	3,0	58,2	3,0	Hagneck	79,4	15,9	—	4,7	—
Corban	15,3	2,2	1,1	78,1	3,3	Hermrigen	27,4	22,6	—	48,8	1,2
Corcelles	56,4	19,2	12,2	7,7	4,5	Jens	43,6	14,5	—	41,9	—
Courchapoix	19,8	—	—	75,9	4,3	Ipsach	33,6	40,9	—	25,5	—
Courrendlin/Vellerat	12,2	35,4	30,0	20,2	2,2	Ligerz	90,5	4,5	—	3,0	2,0
Court	16,9	48,7	30,4	1,2	2,8	Merzligen	59,4	7,2	—	33,4	—
Crémines	51,8	26,3	6,0	9,9	6,0	Mörigen	69,3	8,2	—	22,5	—
Elay (Seehof)	68,8	—	5,8	18,2	7,2	Nidau	40,6	44,3	—	10,7	4,4
Eschert	41,8	40,9	2,9	2,9	11,5	Orpund	41,5	36,3	—	9,9	12,3
Les Genevez	8,0	0,9	1,6	89,5	—	Port.	0,8	62,5	—	35,9	0,8
Grandval	40,6	14,5	28,2	2,6	14,1	Safnern	40,4	40,1	—	19,3	0,2
Lajoux	2,0	2,9	2,3	92,2	0,6	Scheuren	53,3	11,6	—	34,2	0,9
Loveresse	25,0	35,8	21,1	8,8	9,3	Schwadernau	89,2	4,9	—	5,9	—
Malleray	22,3	41,9	29,3	3,4	3,1	Studen	22,3	40,5	—	34,8	2,4
Mervelier	2,7	2,7	6,0	84,1	4,5	Sutz-Lattrigen	79,8	12,5	—	6,9	0,8
Moutier	10,9	39,5	33,5	14,7	1,4	Täuffelen	59,5	20,7	—	19,5	0,3
						Tüscherz	80,7	14,9	—	4,4	—

¹⁾ Katholisch-konservative Partei.

²⁾ Katholische Volkspartei.

³⁾ Freiwirtschaftsbund.

Tabelle V

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Gemeinden (Abstimmungskreise) Communes (circonscriptions politiques)						Gemeinden (Abstimmungskreise) Communes (circonscriptions politiques)					
	Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei — Paysans, artisans et bourgeois	Sozialdemokratische Partei Parti socialiste	Freisinnig-demokrat. Partei Parti radical-démocratique	Schweiz. Bauernheimatbewegung (Jungbauern) Jeunes Paysans	Andere Parteien Autres partis		Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei — Paysans, artisans et bourgeois	Sozialdemokratische Partei Parti socialiste	Freisinnig-demokrat. Partei Parti radical-démocratique	Schweiz. Bauernheimatbewegung (Jungbauern) Jeunes Paysans	Andere Parteien Autres partis
	%	%	%	%	% ¹⁾		%	%	%	%	% ³⁾
Twann	79,4	13,2	—	6,3	1,4	Rocourt	7,4	—	18,5	—	74,1
Walperswil	58,6	6,2	—	35,2	—	Seleute	37,0	3,7	25,3	—	34,0
Worben	28,4	43,9	—	27,7	—	St-Ursanne	8,0	14,1	20,5	0,8	56,6
Wahlkreis Nidau	48,3	30,2	—	18,7	2,8	Vendlinecourt	7,8	9,3	23,7	8,8	50,4
Wahlkreis Oberhasli						District de Porrentruy	8,4	11,9	31,2	3,7	44,8
Gadmen	83,4	1,5	—	12,9	2,5	Wahlkreis Saanen					
Guttannen	67,3	14,9	—	13,1	4,7	Abländschen	77,8	—	—	22,2	—
Hasleberg	82,1	5,2	—	7,1	5,6	Gstaad	14,1	—	37,1	23,2	25,6
Innertkirchen	36,1	13,9	—	48,5	1,5	Gsteig	3,3	—	31,0	36,7	29,0
Meiringen	48,3	32,5	—	1,5	17,7	Lauenen	4,7	—	6,7	2,8	85,8
Schattenhalb	56,0	18,9	—	20,8	4,3	Saanen	43,4	—	5,8	34,1	16,7
Wahlkreis Oberhasli	56,2	20,6	—	13,3	9,9	Wahlkreis Saanen	22,6	—	22,2	26,6	26,6
District de Porrentruy						Wahlkreis Schwarzenburg					
Alle	3,7	12,3	16,5	13,4	54,1	Albligen	75,8	9,9	—	14,3	—
Asuel	22,2	0,4	42,0	0,2	35,2	Guggisberg	4,3	8,6	—	72,5	14,6
Beurnevésin	5,9	4,0	54,3	—	35,8	Rüschegg	32,4	25,2	—	40,6	1,8
Boncourt	1,3	5,5	15,6	0,1	77,5	Wahlern	46,7	16,6	—	34,8	1,9
Bonfol	15,6	6,1	46,1	3,7	28,5	Wahlkreis Schwarzenburg	36,0	16,1	—	43,2	4,7
Bressaucourt	4,1	6,4	38,8	10,4	40,3	Wahlkreis Seftigen					
Buix	7,8	9,7	30,9	0,3	51,3	Belp	41,5	24,3	—	32,1	2,1
Bure	4,7	3,7	38,7	2,4	50,5	Belpberg	50,1	2,6	—	46,0	1,3
Charmoille	31,3	1,4	25,1	4,5	37,7	Burgistein	1,4	6,3	—	59,9	32,4
Chevenez	6,2	2,9	36,7	0,4	53,8	Gelterfingen	16,9	9,5	—	70,4	3,2
Cœuve	6,7	6,4	38,7	1,6	46,6	Gerzensee	53,5	0,4	—	42,5	3,6
Cornol	10,9	8,7	19,1	0,8	60,5	Gurzelen	44,5	16,3	—	37,6	1,6
Courchavon	7,9	5,3	28,2	4,6	54,0	Kaufdorf	3,1	17,8	—	74,8	4,3
Courgenay	7,6	12,6	32,9	5,1	41,8	Kehrsatz	54,5	25,8	—	10,3	9,4
Courtedoux	4,6	10,2	19,2	4,5	61,5	Kirchdorf	53,1	2,0	—	43,6	1,3
Courtemaîche	11,8	21,6	28,5	0,1	38,0	Kirchenthurmen	5,8	3,8	—	59,3	30,1
Damphreux	8,8	2,7	48,5	0,2	39,8	Lohnstorf	9,3	3,7	—	57,7	29,3
Damvant	12,2	6,1	26,7	0,3	54,7	Mühledorf	64,7	2,0	—	32,0	1,3
Fahy	6,5	0,8	47,1	2,2	43,4	Mühlethurnen	1,9	9,7	—	63,8	24,6
Fontenais	3,4	37,0	25,6	4,5	29,5	Riggisberg	2,9	23,1	—	25,2	48,8
Frégiécourt	24,5	—	40,0	4,8	30,7	Rüeggisberg	3,6	2,7	—	35,6	58,1
Grandfontaine	8,6	—	33,8	0,9	56,7	Rümligen	4,1	3,6	—	48,5	43,8
Lugnez	7,6	2,4	35,7	9,4	44,9	Rüti	8,0	0,1	—	25,8	66,1
Miécourt	20,7	1,3	21,1	18,2	38,7	Seftigen	17,0	33,1	—	49,1	0,8
Montignez	4,1	17,5	28,7	1,7	48,0	Toffen	7,4	29,2	—	57,9	5,5
Ocourt	12,4	12,1	27,7	11,2	36,6	Uttigen-Kienersrüti	13,3	28,1	—	57,4	1,2
Pleujouse	29,4	5,3	28,5	—	36,8						
Porrentruy	5,9	21,0	38,2	2,5	32,4						
Réclère	26,9	2,0	19,1	2,2	49,8						
Roche-d'Or	12,8	7,1	8,3	1,9	69,9						

¹⁾ Freiwirtschaftsbund. ²⁾ Vereinigte Richtlinienparteien Meiringen. ³⁾ Parti démocratique catholique. ⁴⁾ Parteilose.
⁵⁾ BGB Sektion Schwarzenburg. ⁶⁾ BGB Sektion Guggisberg. ⁷⁾ BGB rechts der Gürbe. ⁸⁾ BGB links der Gürbe.

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Tabelle V

Gemeinden (Abstimmungskreise)	Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei — Parti des paysans, artisans et bourgeois	Sozialdemokratische Partei Parti socialiste	Freisinnig-demokrat. Partei Parti radical-démocratique	Schweiz. Bauernheimat- bewegung (Jungbauern) Jeunes Paysans	Andere Parteien Autres partis	Gemeinden (Abstimmungskreise)	Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei — Parti des paysans, artisans et bourgeois	Sozialdemokratische Partei Parti socialiste	Freisinnig-demokrat. Partei Parti radical-démocratique	Schweiz. Bauernheimat- bewegung (Jungbauern) Jeunes Paysans	Andere Parteien Autres partis						
Communes (circonscriptions politiques)	% 1)	%	%	%	% 2)	Communes (circonscriptions politiques)	%	%	%	%	%						
Wattenwil	43,6	28,5	—	26,4	1,5	Wahlkreis Nieder- Simmental											
Zimmerwald	9,2	0,3	—	8,1	82,4							Därstetten	16,4	2,5	2,1	79,0	—
Wahlkreis Seftigen	24,9	14,7	—	37,7	22,7							Diemtigen	62,2	3,6	1,7	32,5	—
Wahlkreis Signau												Erlenbach	75,7	3,0	3,5	17,8	—
Eggiwil	75,6	0,3	2,9	24,2	—							Nieder- u. Oberstocken	71,3	1,5	0,2	27,0	—
Langnau	42,2	18,8	32,1	6,9	—							Oberwil	14,8	1,5	1,1	82,6	—
Lauperswil	67,4	10,2	3,3	19,1	—							Reutigen	52,5	8,4	0,2	38,9	—
Röthenbach	63,1	—	1,6	35,3	—							Spiez	29,6	33,6	11,6	25,2	—
Rüderswil	41,5	12,9	2,5	43,1	—							Wimmis	45,0	29,9	5,3	19,8	—
Schangnau	86,6	1,2	6,0	6,2	—							Wahlkreis Nieder- Simmental	40,8	19,4	6,3	33,5	—
Signau	70,7	7,6	11,8	9,9	—	Wahlkreis Ober- Simmental											
Trub	93,3	1,9	3,6	1,2	—	Boltigen	43,4	3,1	—	51,7	1,8						
Trubschachen	71,1	4,4	22,5	2,0	—	Lenk	49,9	1,9	—	20,7	27,5						
Wahlkreis Signau	61,4	9,8	14,3	14,5	—	St. Stephan	35,4	8,3	—	16,7	39,6						
Wahlkreis Thun						Zweisimmen	34,0	19,7	—	38,8	7,5						
Amsoldingen	26,3	26,3	5,7	38,5	1,3 1,9	Wahlkreis Ober- Simmental	40,2	9,3	—	33,7	16,8						
Blumenstein	55,4	13,0	0,7	30,5	0,4 —	Wahlkreis Trachselwald											
Buchholterberg	65,8	1,2	1,0	26,0	0,4 5,6	Affoltern	63,0	0,7	7,6	28,7	—						
Eriz	59,6	0,1	0,1	20,9	— 19,3	Dürrenroth	71,4	5,7	2,5	20,4	—						
Fahrni	52,0	2,8	0,6	42,9	0,6 1,1	Eriswil	47,3	26,7	4,4	21,6	—						
Forst-Längenbühl	44,0	8,1	—	45,1	2,7 0,1	Huttwil	35,8	29,7	18,9	15,6	—						
Heiligenschwendi	28,5	22,7	5,4	41,9	1,0 0,5	Lützelflüh	54,2	14,8	5,5	25,5	—						
Heimberg	24,5	51,3	2,3	15,4	5,9 0,6	Rüegsau	51,7	23,3	6,2	18,8	—						
Hilterfinger	25,8	23,8	37,9	6,8	4,7 1,0	Sumiswald (ohne Wasen)	68,0	10,0	10,4	11,6	—						
Höfen	44,4	0,2	3,3	51,9	0,2 —	Trachselwald	77,2	1,3	3,2	18,3	—						
Homberg	41,0	1,7	0,2	35,4	— 21,7	Walterswil	81,9	1,2	0,9	16,0	—						
Horrenbach/Buchen	43,3	1,3	0,1	46,9	— 8,4	Wasen	64,9	7,2	5,8	22,1	—						
Oberhofen	19,4	30,4	36,9	7,8	4,5 1,0	Wyssachen	80,8	1,8	1,4	16,0	—						
Oberlangenegg	25,1	0,6	0,1	73,6	— 0,6	Wahlkreis Trachselwald	57,8	14,9	7,9	19,4	—						
Pohlern	84,1	1,3	1,6	13,0	— —	Wahlkreis Wangen											
Schwendibach	54,5	—	—	43,6	— 1,9	Attiswil	40,2	35,1	18,5	6,2	—						
Sigriswil	21,9	21,3	17,4	31,7	1,9 5,8	Berken	58,8	—	16,5	24,7	—						
Steffisburg	21,4	33,5	25,8	15,2	3,0 1,1	Bettenhausen	57,4	30,0	1,1	11,5	—						
Teuffenthal	29,3	1,6	1,6	50,1	— 17,4	Bollodigen	70,4	27,2	0,4	2,0	—						
Thierachern	33,7	29,7	1,6	33,8	0,5 0,7	Farnern	45,2	13,8	32,9	8,1	—						
Thun	16,7	42,7	26,5	5,8	7,2 1,1												
Uebeschi	80,1	0,9	—	19,0	— —												
Uetendorf	28,3	43,6	1,5	26,2	0,2 0,2												
Unterlangenegg	68,5	1,6	0,3	27,3	0,5 1,8												
Wachseldorn	31,1	1,4	0,1	65,9	0,1 1,4												
Zwieselberg	44,9	16,2	0,9	36,4	— 1,6												
Wahlkreis Thun	27,6	30,1	17,8	18,5	3,9 2,1												

1) BGB rechts der Gürbe.

2) BGB links der Gürbe.

3) Freiwirtschaftsbund.

4) Freie Bürger.

Tabelle V

Grossratswahlen — Elections au Grand Conseil

Gemeinden (Abstimmungskreise) Communes (circonscriptions politiques)						Gemeinden (Abstimmungskreise) Communes (circonscriptions politiques)					
	Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei — Parti des paysans, artisans et bourgeois	Sozialdemokratische Partei Parti socialiste	Freisinnig-demokrat. Partei Parti radical-démocratique	Schweiz. Bauernheimat- bewegung (Jungbauern) Jeunes Paysans	Andere Parteien Autres partis		Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei — Parti des paysans, artisans et bourgeois	Sozialdemokratische Partei Parti socialiste	Freisinnig-demokrat. Partei Parti radical-démocratique	Schweiz. Bauernheimat- bewegung (Jungbauern) Jeunes Paysans	Andere Parteien Autres partis
	%	%	%	%	%		%	%	%	%	%
Graben	48,8	25,7	7,0	18,5	—	Seeberg	53,0	19,1	2,4	25,5	—
Heimenhausen	51,2	17,8	3,7	27,3	—	Thörigen	61,1	18,4	1,1	19,4	—
Hermiswil	30,8	24,6	—	44,6	—	Walliswil-Bipp	41,6	36,1	18,8	3,5	—
Herzogenbuchsee	26,4	39,3	30,0	4,3	—	Walliswil-Wangen	29,2	41,5	24,2	5,1	—
Inkwil	31,0	51,1	2,1	15,8	—	Wangen a. A.	40,9	27,9	26,2	5,0	—
Niederbipp	34,5	43,1	17,7	4,7	—	Wangenried	33,8	42,6	2,1	24,5	—
Niederönz	25,5	28,1	8,0	38,4	—	Wanzwil	47,6	26,9	10,3	15,2	—
Oberbipp	26,6	26,9	23,8	22,7	—	Wiedlisbach	31,3	29,1	37,3	2,3	—
Oberönz	20,7	27,9	1,9	49,5	—	Wolfisberg	25,0	34,1	2,3	38,6	—
Ochlenberg	72,2	1,5	0,6	25,7	—						
Röthenbach	28,8	7,8	36,6	26,8	—	Wahlkreis Wangen	39,4	30,4	16,7	13,5	—
Rumisberg	38,2	30,7	5,1	26,0	—						